

DataTool 5.0

Geräteverwaltung - Anwender

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----|
| Einführung | 4 |
| Willkommen | 6 |
| Neuigkeiten | 7 |
| Datenübernahme aus DataTool Vorversionen | 8 |
| Schnellstart | 9 |
| Anleitung Anwender | 21 |
| Die einzelnen Fenster | 22 |
| Hauptfenster | 22 |
| Das LOGIN Fenster | 23 |
| Kommandozentrale mit Gerätebaum | 26 |
| Suche | 29 |
| Verarbeitungsoptionen | 33 |
| Geräte-Verantwortlicher | 35 |
| Rückgabetermin | 38 |
| Die Gesamtbestand-Übersicht tabellarisch | 40 |
| Standortwechsel über Tastatur | 42 |
| Das Scanner-Eingabefenster | 43 |
| Hilfsfenster | 48 |
| Druckvorschau | 48 |
| Kontextmenüs | 49 |
| Verzeichnis- und Dateiauswahl-Dialog | 51 |
| Suche handschriftlich | 53 |
| Empfangsbestätigung, EMail-Adresse | 54 |
| Verbrauchsmengen | 57 |
| Termin-Jahresübersicht | 59 |
| Termin-Wochenkalender | 61 |
| Geräte Standortwechsel | 64 |
| Standortwechsel mit der Maus | 65 |
| Standortwechsel Stapelverarbeitung | 67 |
| Standortwechsel über Tastatur | 71 |
| Standortwechsel Tablet | 72 |
| Standortwechsel Barcode-Scanner | 74 |
| Standortwechsel, mobile Datenerfassung (Datensammler) | 80 |
| Standortwechsel, mobile Datenerfassung (PDA-Scandatei) | 84 |
| Scan+Mail | 86 |
| Neuanlage Standort | 91 |
| Deaktivierte Geräte | 93 |
| Verbrauchsmaterial | 95 |
| Stammdaten Verbrauchsmaterial | 98 |
| Vorhandene EAN Codes nutzen | 100 |
| Verbrauchsmaterial an Standorte | 102 |
| Weitergabe des Verbrauchsmaterials über den Gerätebaum | 102 |
| Weitergabe des Verbrauchsmaterials mit Scannereinsatz | 105 |
| Vorbereitung | 108 |
| Hinweise zum Etikettieren | 110 |
| Verbrauchsmaterial weitergeben mit Scanner | 111 |
| Standardwert für Anzahl | 116 |

| | |
|--|-----|
| Steuercodes für Scanliste | 117 |
| Kontrolle der Weitergabemengen | 118 |
| Rückbuchung Verbrauchsmaterial | 121 |
| Reservierung und Einsatzplanung | 124 |
| Die Jahresübersicht | 126 |
| Neue Reservierung hinzufügen | 128 |
| Reservierung in Stammdaten | 132 |
| Termin-Wochenübersicht | 133 |
| Email-Erinnerung aktivieren | 134 |
| RFID Codes einlesen | 136 |
| Voraussetzungen | 136 |
| Stammdaten | 137 |
| Scanliste | 139 |
| Tablet | 143 |
| Einstellungen | 143 |
| DataTool Remote | 146 |
| Kosten Erfassung | 148 |
| In den Stammdaten | 148 |
| In der Vorgangstabelle | 150 |
| Kosten ausgeben und anzeigen | 151 |
| Inventur Erfassen | 154 |
| Voraussetzungen | 154 |
| Geräte für die Inventur erfassen | 155 |
| Material für die Inventur erfassen | 157 |
| Erfasste Geräte anzeigen | 158 |

Einführung

Einführung - DataTool Desktop - Die Geräteverwaltung

► Behalten Sie den Überblick über Ihre Geräte, Werkzeuge und Ihren Verbrauchsmaterialeinsatz. Nicht nur im Handwerk sind Maschinen, Werkzeuge und Material ein gewichtiger Kostenfaktor. Die kostspieligen Maschinen und Geräte sind ständig unterwegs und im Einsatz. Von Standort zu Standort und von Mitarbeiter zu Mitarbeiter. Es ist oft schwer nachvollziehbar, wo sich welches Gerät gerade befindet, wann Wartungstermine sind, wie lange ein Gerät an welchem Standort war und welche Bereitstellungskosten welchem Standort somit zugerechnet werden können. DataTool verwaltet alle Geräte, deren aktuellen und vergangenen Einsatzorte, sowie die jeweilige Einsatzdauer. DataTool überwacht alle Termine und archiviert wichtige Dokumente rund um das Gerät.

Neben der Geräteverwaltung ist das neue DataTool auch die richtige Softwarelösung zur Verwaltung von Verbrauchsmaterialien, inkl. der Mindestmengenüberwachung und der Vorgabe von individuellen Gebindegrößen. Alles über Barcodes steuerbar. Der Lagerbestand wird automatisch gepflegt, egal ob Sie im Lager oder mobil unterwegs sind.

► Einfache Daten-Erfassung

Damit die Datenerfassung möglichst einfach und individuell erfolgen kann, bietet DataTool drei verschiedenen Arten der Dateneingabe: Erfassen Sie, einfach durch „Ziehen und Loslassen“ mit der Maus die Ausleih- und Standortwechsel für Mitarbeiter, Baustellen, Werkstatt und Lager ... oder mit dem Barcodescanner ... oder klassisch über die Tastatur. Sie haben die Wahl. Bei Touchscreen-Geräten wie z. B. Tablets genügt auch ein Finger.

► Mobile Datenerfassung mit Offline Barcodescanner ([Datensammler](#))

Sie scannen unterwegs mit einem sogenannten Datensammler, die Geräte z.B. auf Ihren Baustellen ein und lesen die so im Datensammler gespeicherten Gerätezuordnungen später mit einem Klick nach DataTool aus.

Alle Geräte werden den jeweiligen Orten korrekt zugeordnet. Der mobile Barcodescanner (Datensammler) kann unabhängig vom DataTool PC betrieben werden, z.B. unterwegs auf Baustellen. Auch der Einsatz von PDA Geräten wird von DataTool unterstützt.

► Mobile Datenerfassung mit [Microsoft RD App](#)

Sie arbeiten und scannen unterwegs mit Ihrem Smartphone oder Tablet. DataTool stellt im Tabletmodus alle wichtigen Funktionen auch auf Ihrem Handy zur Verfügung. Die RD App ist für iOS und Android kostenlos verfügbar.

► Inventur-Erfassung

Sie können im [Inventurmodus](#) DataTool zur Erfassung Ihres Inventars zum Stichtag einsetzen.

► [Gerätekosten](#) verwalten

Sie können mit DataTool jedem Gerät Kostenbeträge mit Datumsangabe und Grund zuordnen. Die Kostensummen für beliebige Zeiträume erhalten Sie durch entsprechende Auswertungen.

► optional: DataTicket

Zur Gerätebedarfsplanung und Disposition. Optional als Zusatzmodul erhältlich.

► [Scan+Mail](#)

Falls Sie mit einem Tablet (Touchscreen) arbeiten, egal ob WLAN oder mobile, können Sie nach dem Scannen der Geräteliste diese handschriftlich bestätigen lassen und den so über die Touchscreen unterschriebenen Lieferschein, als PDF Email-Anhang direkt vom Tablet aus versenden. Scan+Mail ist selbstverständlich auch in jeder lokalen DataTool-Version verfügbar - lediglich die Unterschrift ist nur bei Tablet-Computern eingebbar.

Willkommen

Willkommen zur Anleitung für DataTool !

DataTool ist leicht zu bedienen und erfordert im alltäglichen Einsatz nur wenige Vorkenntnisse bei der Bedienung.

- ▶ Als Anwender unterstützt sie DataTool durch zahlreiche Erleichterungen bei der Dateneingabe.
- ▶ Als Administrator können Sie DataTool an die betrieblichen Voraussetzungen anpassen und den Anwendern den Zugang zu DataTool einräumen.

Diese umfangreiche Anleitung besteht aus drei Teilen

- ▶ Schnellstart
- ▶ Anleitung Administrator
- ▶ Anleitung Anwender

Sie werden die alltäglichen Vorgänge (Standortwechsel) in weniger als 5 Minuten Lernzeit sicher und selbständig durchführen können, wenn Sie sich kurz und knapp beim Kapitel 'Schnellstart' kundig machen.

Die weiterführenden Anleitungen können Sie dann bei Bedarf nach der Programminstallation zur Kenntnis nehmen.

Nun viel Erfolg bei der Verwaltung Ihrer Geräte, bei der Sie DataTool unterstützen wird.

Neuigkeiten

Was ist neu?

Fall Sie bereits mit Vorgängerversionen gearbeitet haben, finden Sie hier die wichtigsten Neuerungen, die in DataTool 4.0 erstmals zur Verfügung stehen:

Zu den wichtigsten Neuerungen zählen (DataTool 4.0):

- ▶ Die Verwaltung von Verbrauchsmaterialien
- ▶ Die Möglichkeit einem Gerät Zubehörteile zuzuordnen (Häuptling/Indianer)
- ▶ Die Möglichkeit einem Gerät eine Ersatzteilliste zuzuordnen
- ▶ Die Möglichkeit neben dem Standort einen Verantwortlichen für ein Gerät festzulegen
- ▶ Anpassung an Tablet-Computer - inkl. Handschrifteingabe
- ▶ Cloud-Integration
- ▶ Scan+Mail: automatischer EMail-Versand Lieferscheinen
- ▶ Daten-Server-Dienst für *DataTool 4.0 mobile* (Zusatzlizenz erforderlich)
- ▶ Terminzyklen für Termine

Zu den wichtigsten Neuerungen zählen (DataTool 5.0):

- ▶ Import von Scandaten eines PDA
- ▶ Integration von DataTicket - Modul zur Gerätedisposition (Zusatzmodul)
- ▶ Stammdaten: Kopieren von Datensätzen
- ▶ Stammdaten: Standasrdausleihzeiten
- ▶ Stammdaten: Kennzeichnug als 'immobil', Geräte die dauerhaft am Standort bleiben
- ▶ Individualisierbare Berichte mit DataTicket (Zusatzprogramm)

Die Programmbedienung wird Ihnen als Nutzer einer früheren Version nahezu bekannt sein. Sie werden mit Hilfe dieser Anleitung auch die genannten Neuerungen rasch und sicher anwenden können.

Datenübernahme aus DataTool Vorversionen

Datenübernahme aus DataTool 3.0 mit DataTool 4.0

DataTool 4.0 kann mit der Datenbank von DataTool 3.0 arbeiten und somit Ihre bereits erfassten Daten uneingeschränkt weiter nutzen.

Sie sollten jedoch nicht parallel mit DataTool 3.0 und DataTool 4.0 arbeiten, denn beim ersten Start von DataTool 4.0 wird die Datenstruktur der 'alten' Datenbank verändert. Die Daten bleiben voll erhalten aber die Struktur wird erweitert. Danach ist der Zugriff über die Vorgängerversion DataTool 3.0 problematisch!

Faustregel:

- ▶ Nach der Installation von DataTool 4.0 keine DataTool 3.0 Version mehr nutzen!

Datenübernahme aus DataTool 4.0 mit DataTool 5.0

DataTool 5.0 kann mit der Datenbank von DataTool 4.0 arbeiten und somit Ihre bereits erfassten Daten uneingeschränkt weiter nutzen.

Sie sollten jedoch nicht parallel mit DataTool 4.0 und DataTool 5.0 arbeiten, denn beim ersten Start von DataTool 5.0 wird die Datenstruktur der 'alten' Datenbank verändert. Die Daten bleiben voll erhalten aber die Struktur wird erweitert. Danach ist der Zugriff über die Vorgängerversion DataTool 4.0 problematisch!

Faustregel:

- ▶ Nach der Installation von DataTool 5.0 keine DataTool 4.0 Version mehr nutzen!

Schnellstart

Schnellstart in 5 Minuten

Beginnen Sie gleich damit den ersten Geräten neue Standorte zuzuweisen, Begleitscheine oder Lieferscheine zu generieren und bei Bedarf mit der eingebauten EMail-Funktion zu versenden.

Sie werden in weniger als 5 Minuten folgendes beherrschen:

- ▶ Geräten einen neuen Standort zuweisen
- ▶ Begleitscheine dazu erstellen
- ▶ Begleitscheine als EMail versenden

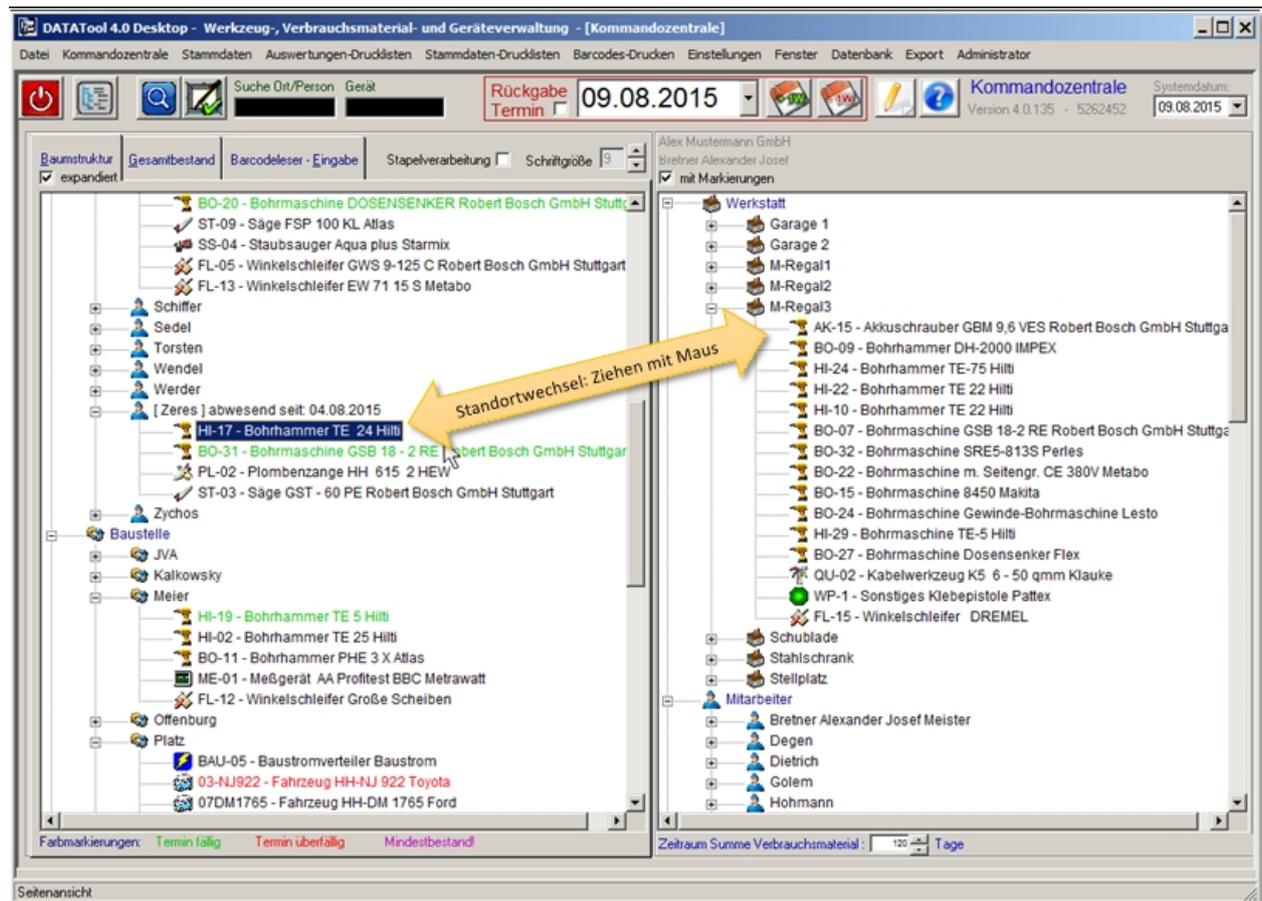
DataTool haben Sie bereits erfolgreich installiert und gestartet. Beim Start haben Sie [Demo] gewählt.

DataTool Desktop bietet verschiedene Varianten um Standortwechsel einzugeben:

- ◆ Manuell
- ◆ Manuell mit Lieferschein oder EMail-Lieferschein
- ◆ Scannereingabe - mit und ohne Unterschrift und EMail-Lieferschein

Variante 1: manuell einen neuen Standort zuweisen

- ▶ Wählen Sie im linken Gerätebaum ein beliebiges Gerät aus - zB HI-17.
- ▶ Sie klicken darauf und lassen die Maustaste gedrückt.
- ▶ Sie ziehen es jetzt mit gedrückter Maustaste über einen neuen Standort im rechten Gerätebaum.
- ▶ Dort lassen Sie die Maustaste los.
- ▶ Fertig!



HI-17 ist dem neuen Standort zugeordnet:

The screenshot displays the DATATool 4.0 Desktop application window. The title bar reads "DATATool 4.0 Desktop - Werkzeug-, Verbrauchsmaterial- und Geräteverwaltung - [Kommandozone]". The menu bar includes "Datei", "Kommandozone", "Stammdaten", "Auswertungen-Drucklisten", "Stammdaten-Drucklisten", "Barcodes-Drucken", "Einstellungen", "Fenster", "Datenbank", "Export", and "Administrator". The status bar at the top shows "Rückgabe Termin" with a date of "09.08.2015" and "Kommandozone Version 4.0.135 - 5262452".

The main interface is divided into two panes. The left pane shows a hierarchical tree structure under "Baumstruktur" (expanded). The right pane shows a list of items under "Werkstatt" and "Garage 1".

Key elements and callouts:

- Veränderungen hervorheben:** A yellow callout box pointing to the list of items in the right pane.
- H17 im Ziel:** A yellow callout box pointing to the item "HI-17 - Bohrhammer TE 24 Hilti" in the list.

At the bottom of the window, there are filters for "Farbmarkierungen: Termin fällig, Termin überfällig, Mindestbestand" and a "Zeitraum Summe Verbrauchsmaterial: 120 Tage" field.

Variante 2: mit Lieferschein/Begleitschein automatisch generieren

- ▶ 1. Machen Sie ein Häkchen bei **'Übergabeschein für alle Geräte'**
- ▶ 2. Ziehen Sie ein weiteres Gerät zu einem neuen Standort
- ▶ Der Lieferschein wird angezeigt (Je nach Standort auch eine Aufforderung zur EMail-Adressangabe).
- ▶ Fertig!

The screenshot illustrates the software interface for generating a transfer certificate. It is divided into several panels:

- Left Panel (Tree View):** Shows a hierarchical list of staff members and their assigned equipment. A red circle labeled '2' highlights a specific equipment item: 'ST-01 - Säge GST 85 PE Bosch'.
- Right Panel (Settings):** Contains configuration options for printing. A red circle labeled '1' highlights the checkbox 'Übergabeschein für alle Geräte', which is checked.
- Bottom Panel (Form):** Displays the generated 'Übergabeschein' (transfer certificate) form. It includes fields for 'Geräteübergabe an' (Employee: Kahn), 'Vorgangsnummer: 162', and a table for 'Folgende Geräte wurden übergeben:'.

Variante 3: mit Scanner

- ▶ Wählen Sie den Reiter [Barcodeleser-Eingabe]
- ▶ Scannen Sie den Standort ein oder klicken Sie ihn im Gerätebaum an
- ▶ Scannen Sie die Geräte ein
- ▶ Klicken Sie auf [Scanliste verarbeiten]
- ▶ Fertig!

1. Barcode-Eingabe wählen

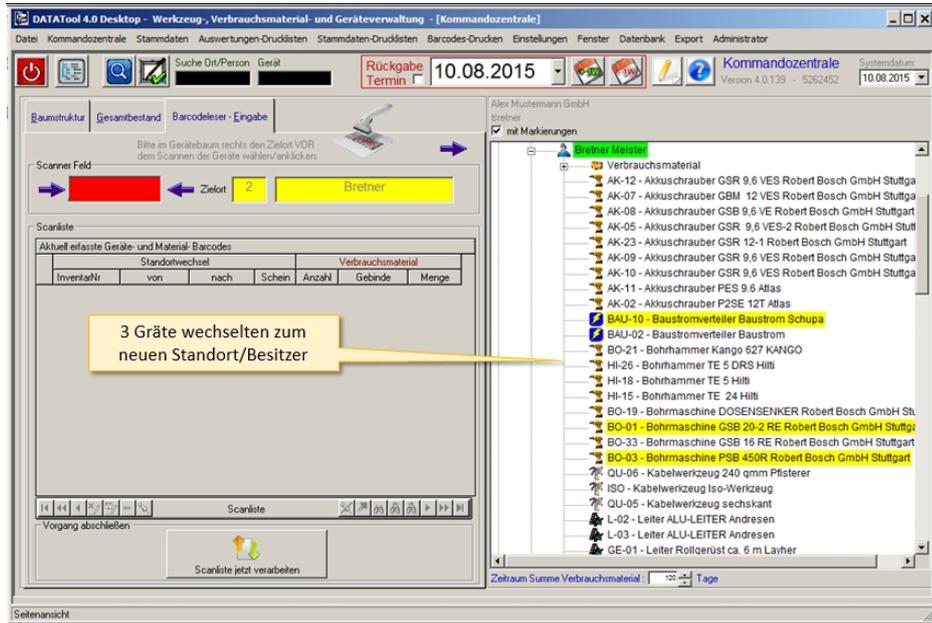
2. Den Ziel-Standort wählen oder einscannen

3. Ins rote Feld klicken und ...Geräte einscannen

3 Geräte wurden eingescannet

Vorgang abschließen

| InventarNr | Standortwechsel | von | nach | Schein | Anzahl | Gebinde | Menge |
|------------|-----------------|--------------|---------|--------------------------|--------|---------|-------|
| BO-01 | | Max Bernhard | Bretner | <input type="checkbox"/> | | | 0 |
| BO-03 | | Zycho | Bretner | <input type="checkbox"/> | | | 0 |
| BAU-10 | | Halle 2 | Bretner | <input type="checkbox"/> | | | 0 |

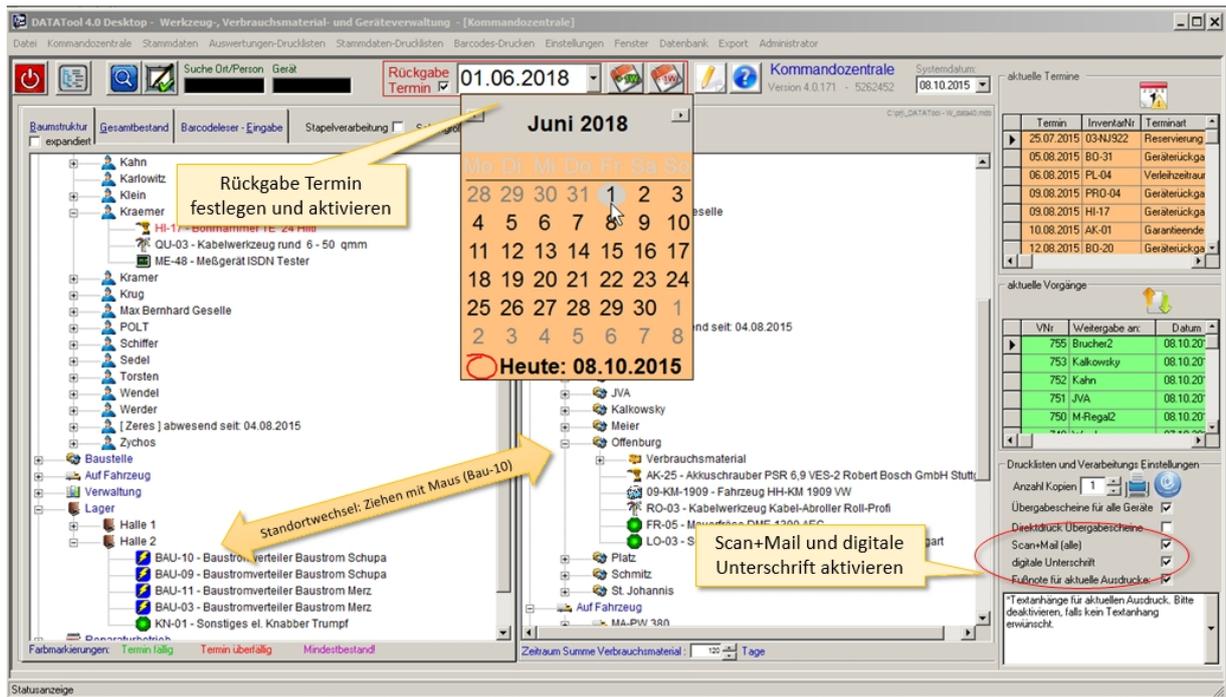


Unterschrift, Rückgabefristen und EMail-Lieferschein

Sowohl bei der manuellen Erfassung, als auch bei der Eingabe mittels Scanner, können Sie zusätzlich drei Optionen wählen:

- ▶ digitale Unterschrift, falls Sie mit Touchscreen arbeiten
- ▶ Rückgabefristen festlegen
- ▶ den EMail-Lieferschein-Versand aktivieren

Hierzu aktivieren Sie die entsprechenden Optionen und ziehen anschließend ein Gerät zum neuen Standort:



Wenn Sie nun einem Gerät einen neuen Standort zuweisen, öffnet sich das folgende Fenster:

Rückgabe Termin

E-Mail-Adresse eingeben

| InventarNr | Gerät/Material | Bez | Anzahl | Menge/Stückzahl | Gesamt |
|------------|-----------------------------|-----|--------|-------------------|---------|
| BAU-10 | Baustrom 1.4 x 0.8 m orange | | 1 | Baustromverteiler | 1 Gerät |

Geräteliste

Unterschrift

Ohne

Fertig

Nach den Eingaben wählen Sie [Fertig].

Dieser Lieferschein wurde per Email verschickt...

Geräteliste

Rückgabe Termin

Unterschrift

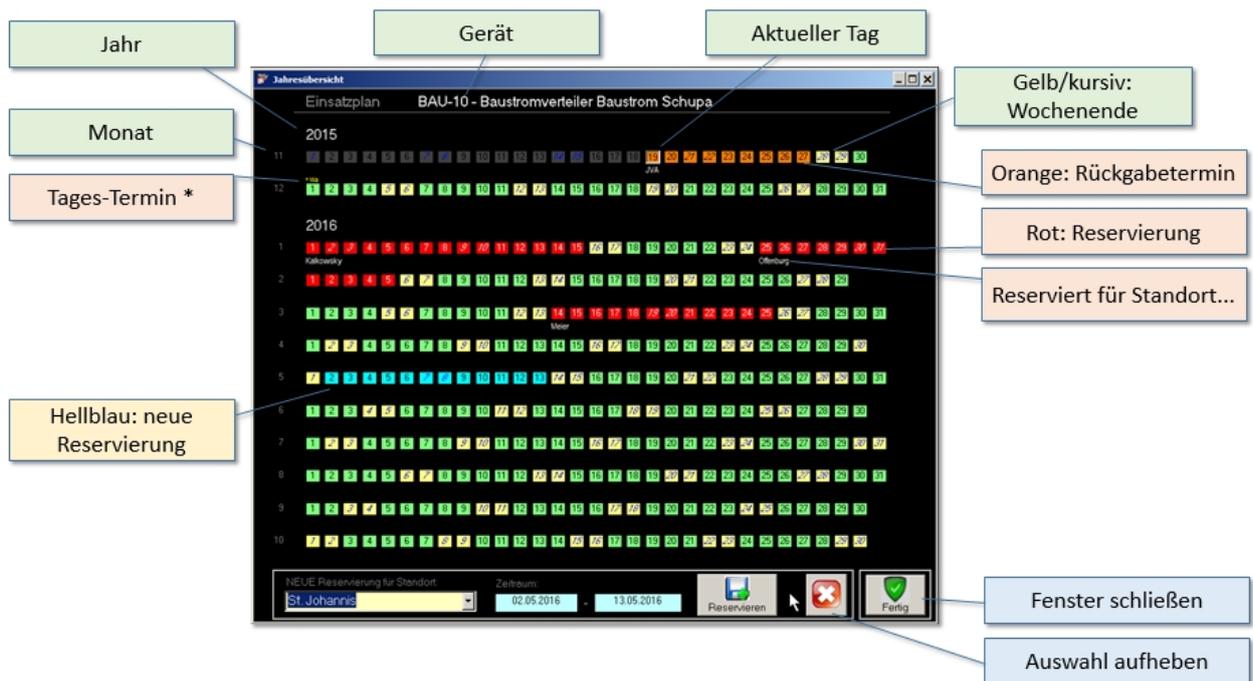
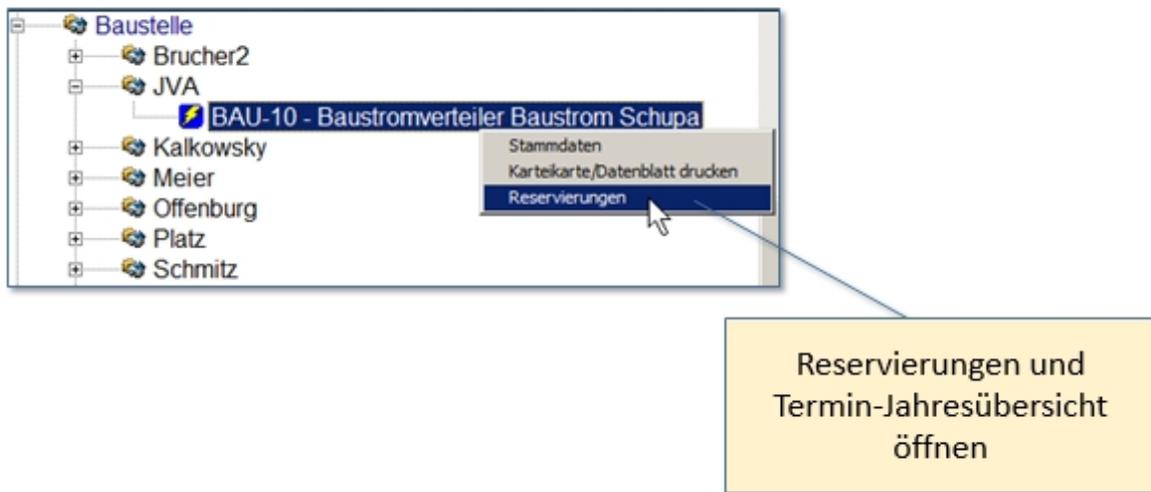
| Position | ME/Gebinde | Anzahl | Summe |
|----------|------------------------|--------|-------|
| BAU-10 | 1.4 x 0.8 m orange STK | 1 | 1 |

Reservierung und Geräte-Einsatzplanung

Es können zu jedem Gerät beliebig viele Zeiträume erfasst werden, die künftige Reservierungen festlegen. Neben der Angabe eines Zeitraums ist die Standortangabe notwendig. DataTool überwacht diese Reservierungen im laufenden Alltagsbetrieb:

- ▶ Terminüberschneidungen werden erkannt und gemeldet
- ▶ anstehende Standortwechsel werden frühzeitig gemeldet
- ▶ Geräterückgabe-Termine können automatisch als EMail-Erinnerung generiert und versandt werden

Die Erfassung der Reservierungen erfolgt in einer grafischen Jahresübersicht (Einsatzplan). Diese dient auch zur übersichtlichen Darstellung der anstehenden Reservierungen und sonstigen Terminen. Diese Übersicht lässt sich über das Kontextmenü im Gerätebaum öffnen:



Die erfassten Reservierungen können auch über das Stammdatenfenster angezeigt werden.

Suche

Im Gerätebaum kann nach Standorten und Mitarbeitern, sowie nach Geräten und Materialien gesucht werden. Die Suchbegriffe werden

1. in die schwarzen Felder eingegeben und dann
2. über die Schaltfläche die Suche gestartet.

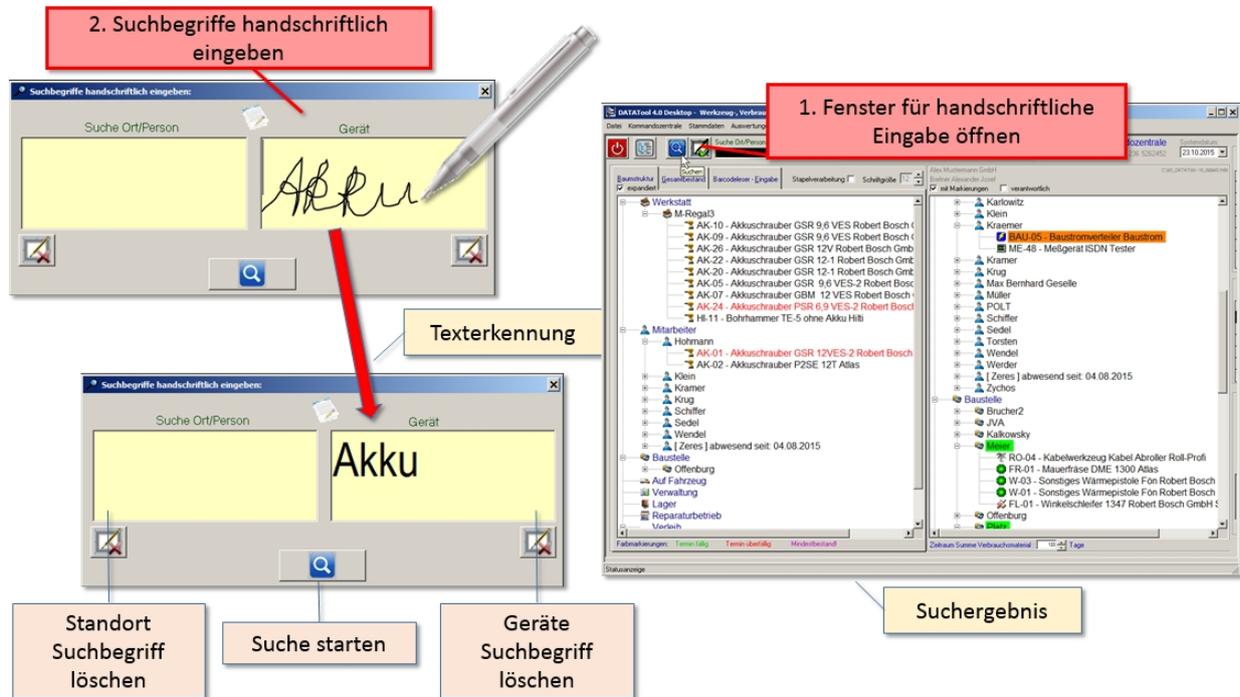
Der Gerätebaum zeigt das Ergebnis der Suche an.

Über eine weitere Schaltfläche kann das Suchergebnis gelöscht und der Baum wieder komplett angezeigt werden. Dabei werden selbstverständlich keine Geräte oder Standorte gelöscht, sondern lediglich die Einschränkung auf ein Suchergebnis aufgehoben.

The screenshot shows the 'Geräteverwaltung' window in DataTool 5.0. At the top, there are search input fields labeled 'Suche Ort/Person' and 'Gerät', with a 'Suchen' button next to them. A red callout '1. Suchbegriff eingeben' points to the 'Gerät' field. Below the search fields, there are two red callouts: '2. Suche starten' pointing to the 'Suchen' button, and 'Suchergebnis löschen' pointing to a button in the top-left toolbar. The main area displays a tree view of the device inventory. A blue callout 'Suchergebnis' points to the search results, which are highlighted in red. The results include items like 'AK-10 - Akkuschrauber GSR 9,6 VES Robert Bosch' and 'AK-01 - Akkuschrauber GSR 12VES-2 Robert Bosch'. The right-hand pane shows a list of employees, with 'BAU-05 - Baustromverteiler Baustrom' highlighted in orange.

Suchbegriffe handschriftlich eingeben

Sie können in Schreibschrift Suchbegriffe schreiben, nach denen dann der Gerätebaum durchforstet wird.



Elemente des Fensters für Suchbegriffe

Die wichtigsten Elemente sind:

- ▶ **Fenster für handschriftliche Eingabe öffnen**, hier öffnet sich das Fenster zur Eingabe der Suchbegriffe
- ▶ **Suchbegriffe handschriftlich eingeben**, in diese Felder geben Sie Ihre Suchbegriffe handschriftlich ein. Falls die Texterkennung den Begriff nicht erkennt, können Sie das Feld leeren und es nochmals versuchen.
- ▶ **Suchbegriff löschen**, hier können Sie die Eingabefelder leeren.
- ▶ **Suche starten**, die Suche wird gestartet und das Fenster für die Suchbegriffe geschlossen. Der linke Gerätebaum zeigt das Suchergebnis.

das war der Schnelleinstieg...

Sie sehen, mit **DataTool 4.0 / 5.0 Desktop** ist es sehr einfach, die Vorgänge rund um einen Standortwechsel zu erfassen. In der Demo- und Vollversion ist das komplette Handbuch enthalten.

Anleitung Anwender

Die einzelnen Fenster

Die einzelnen Fenster

Hauptfenster

DataTool 5.0 Desktop hat 4 Hauptfenster

- ▶ Kommandozentrale mit Gerätebaum
- ▶ Gesamtübersicht
- ▶ Scanner

Über alle drei Fenster können Sie Standortwechsel durchführen.

Daneben gibt es noch das

- ▶ LOGIN-Fenster

Bevor Sie jedoch mit DataTool arbeiten können, müssen Sie im LOGIN Fenster, das nach dem Programmstart zunächst erscheint, Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort mitteilen.

Diese 4 Hauptfenster werden nachfolgend näher beschrieben.

(Die Beispiele in diesem Kapitel beziehen sich auf die Daten in der Demoversion. Mit der Demoversion sollten Sie üben, bevor Sie mit der Firmenversion und 'echten' Daten arbeiten.)

Das LOGIN Fenster

Das LOGIN-Fenster

Anmeldung

Bevor Sie mit DataTool richtig loslegen können, benötigen Sie von Ihrem DataTool-Administrator Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort.

Sie können weder Ihren Benutzernamen noch Ihr Kennwort selbst ändern. Dies kann nur der Administrator.

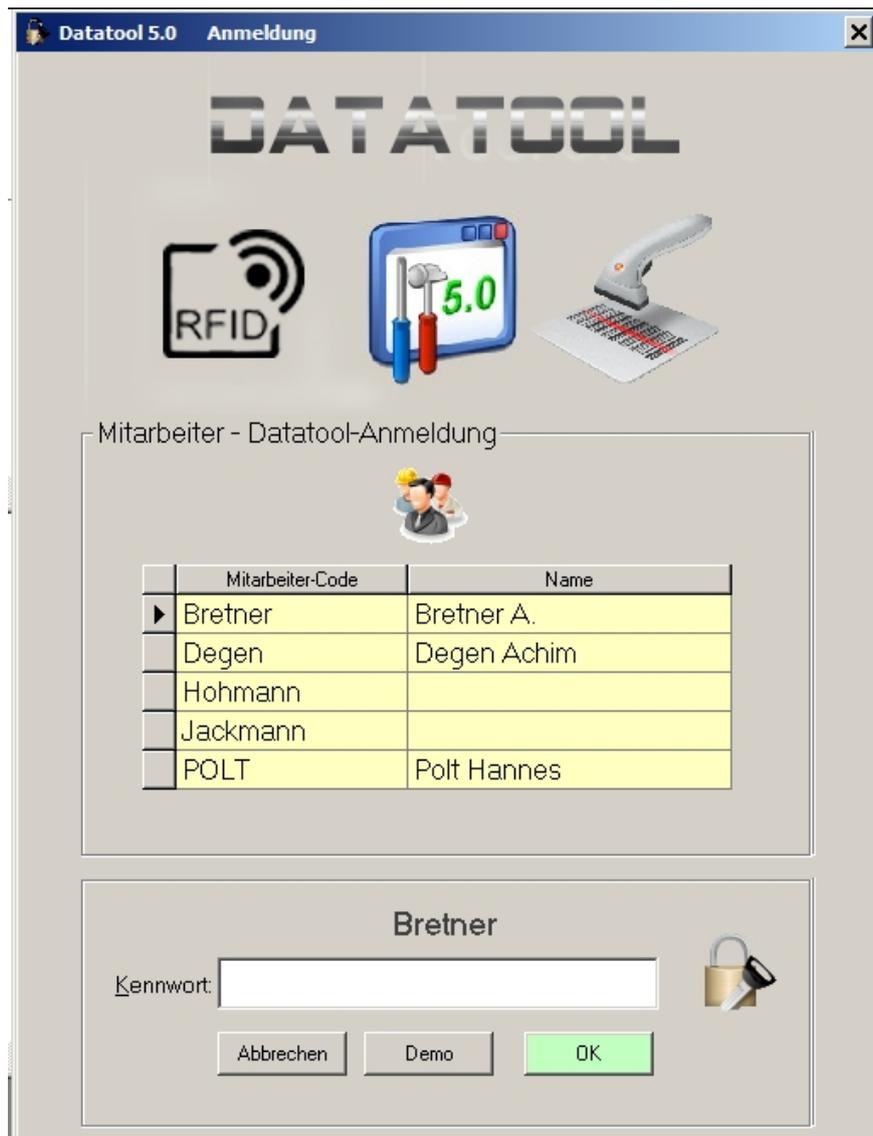
Mit den beiden Angaben, Benutzername und Kennwort, melden Sie sich bei DataTool an, oder Sie üben zunächst in der Demoversion:

Manuelles Login:

- ▶ Wählen Sie in der Liste oben Ihre Namenszeile
- ▶ Geben Sie in das Kennwortfeld Ihren Passcode ein und klicken Sie auf OK.

Chip und Transponder Login:

- ▶ Halten Sie Ihre Chipkarte oder den Transponder an das RFID-Lesegerät. Fertig.
(Ihr Transpondercode muss zuvor von einem Admin in ihren [Stammdaten](#) eingetragen werden)



Wird DataTool mit korrekter Anmeldung gestartet, können von dem jeweiligen Benutzer alle gewöhnlichen, alltäglichen Datenänderungen durchgeführt werden, insbesondere Standortwechsel. Falls der jeweilige Benutzer auch Administratorrechte hat, kann er darüber hinaus auch Stammdaten ändern.

Ein angemeldeter **'normaler' Benutzer** kann folgende Funktionen ohne Einschränkungen nutzen:

- ▶ Standortwechsel erfassen
- ▶ Dokumente und Zusatzinformationen zu Standorten und Geräten erfassen
- ▶ Lieferscheine per EMail versenden

Daneben sind alle Werkzeuge für folgende Aktionen verfügbar:

- ▶ das Drucken von Auswertungen
- ▶ das Anzeigen von Stammdaten
- ▶ die Suche im Gerätebaum

Administratoren können darüber hinaus auch

- ▶ Stammdaten erfassen und ändern
- ▶ Programmeinstellungen verändern

Gastzugang

Neben dem Zugang mit Kennwort, gibt es, falls Ihr Administrator dies freigeschaltet hat, auch einen Gastzugang.



Über den Gastzugang können Sie DataTool auch ohne Anmeldung starten. Danach sind jedoch alle Datenänderungen für Sie gesperrt. Sie können weder Daten eingeben, noch Standortwechsel durchführen. Erlaubt sind jedoch

- ▶ das Drucken von Auswertungen
- ▶ das Anzeigen von Stammdaten
- ▶ die Suche im Gerätebaum

Kommandozone mit Gerätebaum

Die Kommandozone mit Gerätebaum

Die Kommandozone ist zentrale Schaltstelle von DataTool. Von hier aus können Sie alle alltäglichen Geräteverwaltungsaufgaben durchführen.

Nur selten verlassen Sie die Kommandozone, um z.B. in die Stammdaten zu wechseln. Dort jedoch sind dann Ihre Datenzugriffsmöglichkeiten eingeschränkt und teilweise gesperrt. Nur der Administrator kann auf alle Funktionen außerhalb der Kommandozone zugreifen.

Auf jeden Fall stehen Ihnen die Funktionen der Kommandozone vollumfänglich zur Verfügung.

Damit Sie sich in der Kommandozone schnell zurechtfinden, informieren Sie sich auf der nächsten Seite über die Handhabung der einzelnen Funktionen.

Zunächst eine Übersicht über die Kommandozone mit kurzen Beschreibungen der einzelnen Bereiche:

The screenshot displays the 'Kommandozone' interface with two main tree views. The left tree shows a hierarchy of locations and their associated equipment, with callouts for 'Suche' (Search), 'GRÜN: Termin fällig' (Green: Due date), 'mehrere Geräte gleichzeitig' (multiple devices at once), 'GRÜN: Termin überfällig' (Green: Due date overdue), 'Standorte und Mitarbeiter' (Locations and employees), and 'Geräte und Material' (Equipment and material). The right tree shows a detailed view of a specific location's inventory, with callouts for 'Rückgabetermin' (Return date), 'Notizblock' (Note block), 'Standortwechsel hervorheben' (Highlight location change), 'Inventar mit Zubehör' (Inventory with accessories), 'Im Mitarbeiterstamm als abwesend markiert' (Marked as absent in employee list), and 'Zeitraum für Verbrauchsummen' (Period for consumption sums). The top bar includes a search field, a return date selector set to '08.08.2015', and system information like 'Kommandozone Version 4.0.128' and 'Systemdatum: 08.08.2015'. A legend at the bottom left indicates color-coding for 'Termin fällig' (green), 'Termin überfällig' (red), and 'Mindestbestand' (purple).

Die Kommandozone enthält zwei 'Baumstrukturen', die alle aktuellen Ortskategorien, deren Lagerorte und die zugeordneten Geräte anzeigt. Die beiden 'Bäume' enthalten beide die gleichen Daten und zeigen alle aktuell zugeordneten Geräte. Manche 'Äste' der Bäume sind 'zusammengefallen'. Durch klicken auf einen 'Astknoten' [+] entfaltet sich der darunterliegende Ast. Durch klicken auf das [-] Symbol, faltet sich der Ast wieder zusammen. Sie können in jedem Baum erkennen, wem gerade welche Geräte zugeordnet sind. Um ein bestimmtes Gerät zu finden genügt aber auch die Eingabe eines Teilbegriffs in die schwarzen Suchfelder. z.B. findet die Eingabe "Akku" alle Geräte, die die Zeichenfolge "Akku" im Namen haben: also alle Akkuschauber, Akkubohrmaschinen usw.

Elemente der Kommandozone mit Gerätebaum

The screenshot displays the DataTool 5.0 interface. The main window is titled 'DATATool 4.0 Desktop - Werkzeug-, Verbrauchsmaterial- und Geräteverwaltung'. The interface is divided into several panes: a left-hand 'Gerätebaum' (device tree) showing a hierarchical structure of locations and equipment; a central 'Kommandozone' (command zone) with a list of tasks and their details; and a right-hand pane with a table of 'aktuelle Termine' (current dates) and 'aktuelle Vorgänge' (current processes). Various callout boxes point to specific UI elements: 'Baum neu aufbauen' (collapse/expand tree), 'Suchfelder' (search fields), 'Rückgabetermin' (return date), 'Administrator-Zugang' (admin access), 'Programmversion' (version), 'Schriftgröße' (font size), 'Geräte-Verantwortlicher' (device manager), 'Markieren von Geräten' (mark devices), 'Aktuelle Termine' (current dates table), 'Standortkategorie' (location category), 'Aktuelle Vorgänge' (current processes table), 'Standort' (location), 'Verarbeitungsoptionen' (processing options), 'Gerät/Material' (device/material), 'Statusanzeige' (status indicator), 'Herkunftsbaum-Baum' (source tree), 'Statusfarben Legende' (status color legend), 'Zeitraum Verbrauchssumme' (time period consumption sum), and 'Ziel-Baum' (target tree).

Die wichtigsten Elemente sind:

- ▶ **Baum neu aufbauen**, faltet den Baum teilweise oder ganz zusammen.
- ▶ **Schriftgröße**, ändert die Schriftgröße der Ast-Einträge.
- ▶ **Markieren von Geräten**, durch aktivieren des Kontrollkästchens können Geräte nachfolgend markiert werden, um mehrere Geräte in eine Standortwechsel-Vorgang zusammenzufassen (Stapelverarbeitung).
- ▶ **Standortkategorie**, bilden die 'Hauptäste' des Gerätebaums. Die Kategorien können vom Administrator an die betrieblichen Bedürfnisse angepasst werden.
- ▶ **Standort**, kann eine Standort oder ein Mitarbeiter sein.
- ▶ **Gerät/Material**, die einem Standort zugeordneten Geräte bzw. Materialien.
- ▶ **Zeitraum Verbrauchssumme**, bestimmt die Anzahl der Tage, für die eine Verbrauchssummen-Berechnung bei Verbrauchsmaterialien durchgeführt und angezeigt wird..
- ▶ **Suchfelder**, Eingabe von Suchbegriffen für Standort und Geräte. Suche startet nach antippen der Lupe-Schaltfläche.
- ▶ **Rückgabetermin**, falls das Häkchen gesetzt ist, wird das gewählte Datum beim nächsten Standortwechsel als Rückgabetermin vermerkt.
- ▶ **Geräte-Verantwortlicher**, ist ein Mitarbeiter, der für das Gerät am Standort verantwortlich ist. Damit lassen sich Geräte Standorten zuweisen und zugleich einem Mitarbeiter. Dadurch kann Verantwortlichkeit und Berechnung von Standzeiten auf zwei verschiedene 'Standorte' verteilt werden. Im Beispiel wird Gerät AK-25 zur Verwendung auf Baustelle JVA unter Verantwortlichkeit von Mitarbeiter Hohmann weitergegeben. Damit das hellblaue Eingabe-Feld sichtbar wird und ein Mitarbeiter angegeben werden kann, muss das Häkchen bei *verantwortlich* gesetzt werden.
- ▶ **Aktuelle Termine**, die Tabelle enthält die aktuellen und überfälligen Termine. Klickt man einen Termin an, so wird im rechten Gerätebaum das betreffende Gerät markiert.
- ▶ **Aktuelle Vorgänge**, die Tabelle enthält die aktuellen Vorgänge. Klickt man einen Tabelleneintrag an, so wird im rechten Gerätebaum der entsprechende Standort markiert.
- ▶ **Verarbeitungsoptionen**, bestimmen, was bei der Vorgangsverarbeitung (Standortwechsel) stattfinden soll. Ob zB. ein Lieferschein per Email verschickt oder eine digitale Unterschrift (Tablet) geleistet werden soll.
- ▶ **Statusfarben Legende**, je nach Terminstatus wird gerätebezogen die Hintergrundfarbe gesetzt.
 - Violett: Verbrauchsmaterial-Mindestbestand ist unterschritten.
 - Grün: Termin steht gerade an.
 - Rot: Termin ist überfällig.

und zusätzlich:

- ▶ **Statusanzeige.** Zeigt die letzte Aktion an.
- ▶ **Administrator-Zugang.** Mit dem passenden Kennwort können hier Systemeinstellungen geändert werden.

Suche

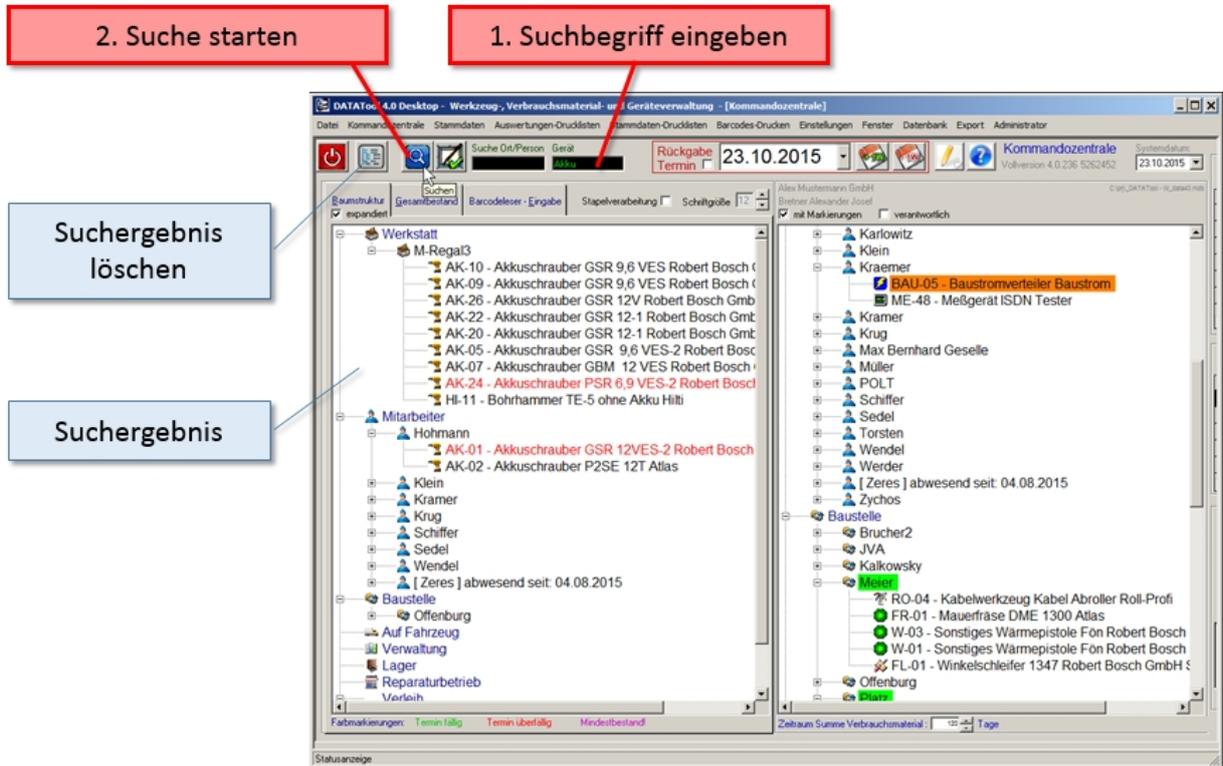
Suche

Im Gerätebaum kann nach Standorten und Mitarbeitern, sowie nach Geräten und Materialien gesucht werden. Die Suchbegriffe werden

1. in die schwarzen Felder eingegeben und dann
2. über die Schaltfläche die Suche gestartet.

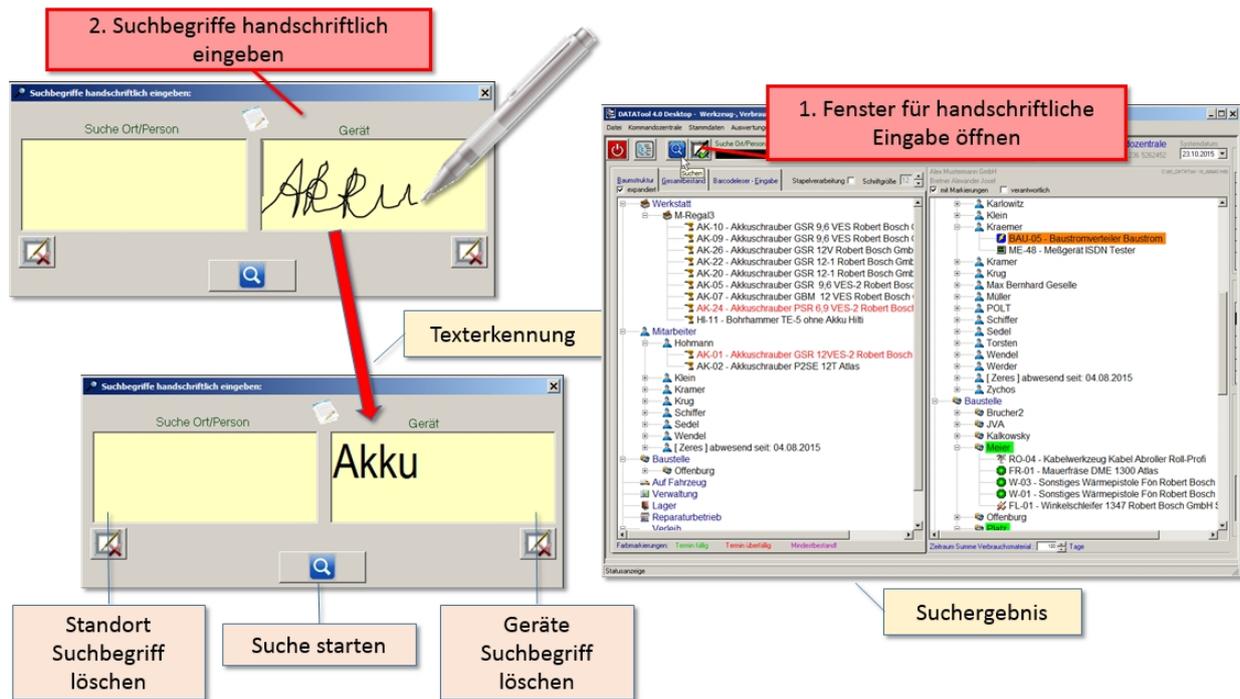
Der Gerätebaum zeigt das Ergebnis der Suche an.

Über eine weitere Schaltfläche kann das Suchergebnis gelöscht und der Baum wieder komplett angezeigt werden. Dabei werden selbstverständlich keine Geräte oder Standorte gelöscht, sondern lediglich die Einschränkung auf ein Suchergebnis aufgehoben.



Suchbegriffe handschriftlich eingeben

Sie können in Schreibschrift Suchbegriffe schreiben, nach denen dann der Gerätebaum durchforstet wird.



Elemente des Fensters für Suchbegriffe

Die wichtigsten Elemente sind:

- ▶ **Fenster für handschriftliche Eingabe öffnen**, hier öffnet sich das Fenster zur Eingabe der Suchbegriffe
- ▶ **Suchbegriffe handschriftlich eingeben**, in diese Felder geben Sie Ihre Suchbegriffe handschriftlich ein. Falls die Texterkennung den Begriff nicht erkennt, können Sie das Feld leeren und es nochmals versuchen.
- ▶ **Suchbegriff löschen**, hier können Sie die Eingabefelder leeren.
- ▶ **Suche starten**, die Suche wird gestartet und das Fenster für die Suchbegriffe geschlossen. Der linke Gerätebaum zeigt das Suchergebnis.

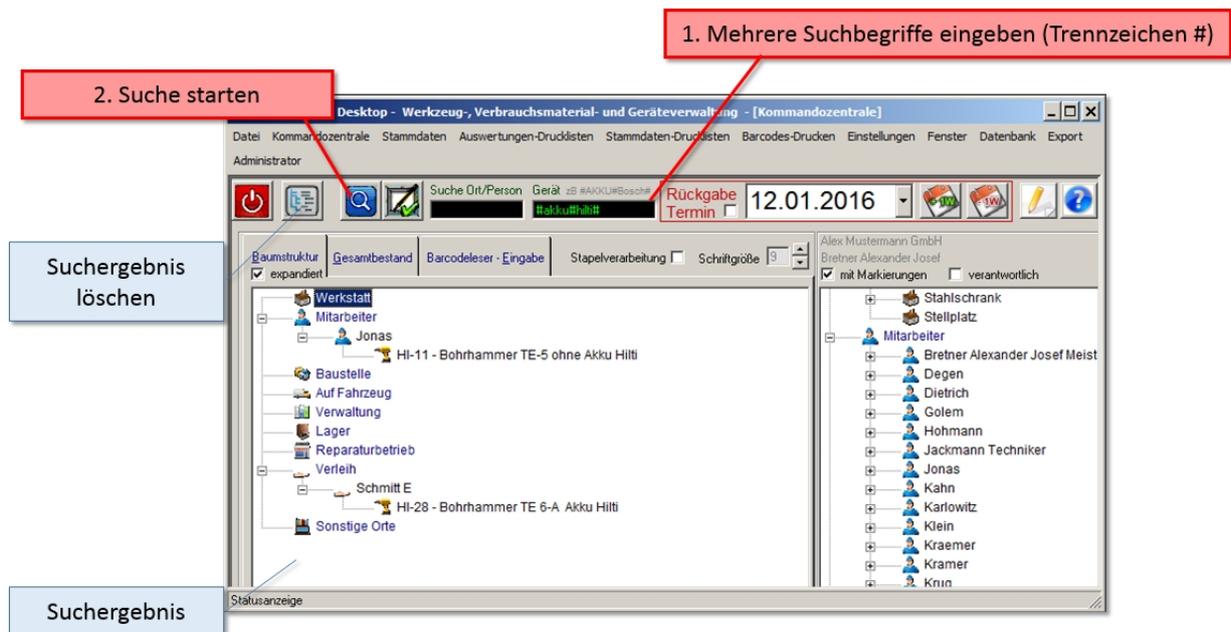
Die **einfache Geräte-Suche** bezieht sich auf die im Gerätebaum angezeigten Inhalte, also im Wesentlichen auf die Datenfelder:

- ▶ Inventarnummer
- ▶ Modell
- ▶ Typ
- ▶ Marke
- ▶ Kürzel/Kennzeichen

Erweiterte Gerätesuche mit mehreren Suchbegriffen

Geräte können durch Angabe mehrerer Suchbegriffe gefiltert werden. Dazu werden die einzelnen Suchbegriffe mit dem Trennzeichen # eingegeben.

Zum Beispiel findet der Mehrfachsuchbegriff '#akku#hilti#' alle Geräte die sowohl **akku** als auch **hilti** in den Stammdaten haben.



Folgende Datenfelder aus den Stammdaten werden bei Mehrfachsuchbegriffen in die Filterung mit einbezogen (mit #):

- ▶ Inventarnummer
- ▶ Modell
- ▶ Typ
- ▶ Marke
- ▶ Kürzel/Kennzeichen
- ▶ Fahrgestell-Nr
- ▶ Typnummer
- ▶ Geräte/Seriennummer
- ▶ Motor-Nr
- ▶ Anlagen-Nr
- ▶ EAN-Nummer
- ▶ Frei-Feld

Es können bis zu 12 Suchbegriffe gleichzeitig vorgegeben werden, die mit den #-Zeichen voneinander getrennt sind. Es werden nur die Geräte angezeigt, die **ALLE** vorgegebenen Kriterien erfüllen!

Um in den genannten Datenfeldern nach einzelnen Kriterien zu suchen, muss der Suchbegriff ebenfalls mit # Zeichen umgeben sein - z.B. die Suche nach einer Anlagen-Nr: #10012#.

Werden keine # Zeichen gesetzt bezieht sich die Suche, wie bereits vorher beschrieben, auf die im Gerätebaum angezeigten Inhalte (ohne #):

- ▶ Inventarnummer

- ▶ Modell
- ▶ Typ
- ▶ Marke
- ▶ Kürzel/Kennzeichen

Verarbeitungsoptionen

Verarbeitungsoptionen

The screenshot shows the 'aktuelle Termine' and 'aktuelle Vorgänge' sections of the DataTool 5.0 interface. A red box labeled 'Verarbeitungsoptionen' points to the settings area. Below it, several callout boxes point to specific settings: 'Anzahl Kopien', 'Übergabebescheine', 'Direktdruck', 'Scan+Mail', 'Digitale Unterschrift', and 'Fußnote'. The 'aktuelle Termine' table lists various dates and events, while the 'aktuelle Vorgänge' table lists items with dates and addresses. The settings area includes a 'Drucklisten und Verarbeitungseinstellungen' section with checkboxes for 'Übergabebescheine für alle Geräte', 'Direktdruck Übergabebescheine', 'Scan+Mail (alle)', 'digitale Unterschrift', and 'Fußnote für aktuelle Ausdrucke'. A '4.0' logo is also visible in the settings area.

Elemente der Kommandozone bzgl. Verarbeitungsoptionen

Die wichtigsten Elemente sind:

- ▶ **Anzahl Kopien**, gibt die Anzahl der Kopien für Belegdruck an und bezieht sich auf Begleit- und Lieferscheine.
- ▶ **Übergabebescheine**, gibt an, ob für alle Standortwechsel und alle Geräte ein Beleg gedruckt werden soll. Normalerweise wird ein Beleg nur gedruckt, wenn im Gerätestamm dies so festgelegt wurde.
- ▶ **Direktdruck**, durch aktivieren des Kontrollkästchens werden die Vorgangsbelege nicht im Vorschaufenster angezeigt, sondern direkt zum Standarddrucker geschickt.
- ▶ **Scan+Mail**, erweitert die Vorgangsbearbeitung um die Generierung einer PDF-Datei, die dann als Anlage per EMail versandt wird. Der Empfänger ist entweder bereits in den Stammdaten bestimmt, oder seine EMail-Adresse kann eingegeben werden. Hierzu öffnet sich dann ein entsprechendes Fenster.
- ▶ **Digitale Unterschrift**, ist bei Touchscreen Geräten möglich. Ist die Option aktiv, öffnet sich während der Vorgangsbearbeitung ein Fenster mit Unterschriftfeld. Die Unterschrift wird zum Vorgang gespeichert und erscheint auch auf den Belegen.
- ▶ **Fußnote**, aktiviert den Fußnotentext auf den Ausdrucken für Auswertungen. Dieser Text kann in dem Eingabefeld bestimmt werden.

Bitte beachten Sie, dass der E-Mail-Versand nur funktioniert falls In den Stammdaten ein gültiges E-Mail Konto hinterlegt wurde und Ihre Firewall-Einstellungen das Versenden zulassen.

Geräte-Verantwortlicher

Geräte-Verantwortlicher

Einen Geräteverantwortlichen zu bestimmen ist nicht zwingend notwendig. Es ist eine zusätzliche Option, um folgendes oder ähnliches Szenario abzubilden und in der Vorgangshistorie zu speichern:

Normalfall: Es sollen verschiedene Geräte einem Standort zugewiesen werden, weil sie dort zum Einsatz kommen sollen. Möglicherweise werden die Standzeiten an diesem Standort später benötigt, um Kosten zu berechnen. Auf jeden Fall soll das Gerät dem Standort zugeordnet werden.

Zusätzlich: Aber es soll zusätzlich noch vermerkt werden, dass ein Mitarbeiter, dem die Geräte für den Einsatz am Standort übergeben wurden, für diese ihm ausgehändigten Geräte verantwortlich ist, ohne dass sie ihm selbst als 'Standort' zugeordnet wurden.

Mit anderen Worten:

Durch die Möglichkeit einen Geräteverantwortlichen zu benennen, können sozusagen Geräte einem Mitarbeiter zugeordnet werden, die für einen bestimmten Standort ausgehändigt wurden und die in DataTool zur Bestandsliste des Standortes zählen.

Oder aus einem anderen Blickwinkel...

Einem Mitarbeiter können Geräte auf zwei Arten zugeordnet werden:

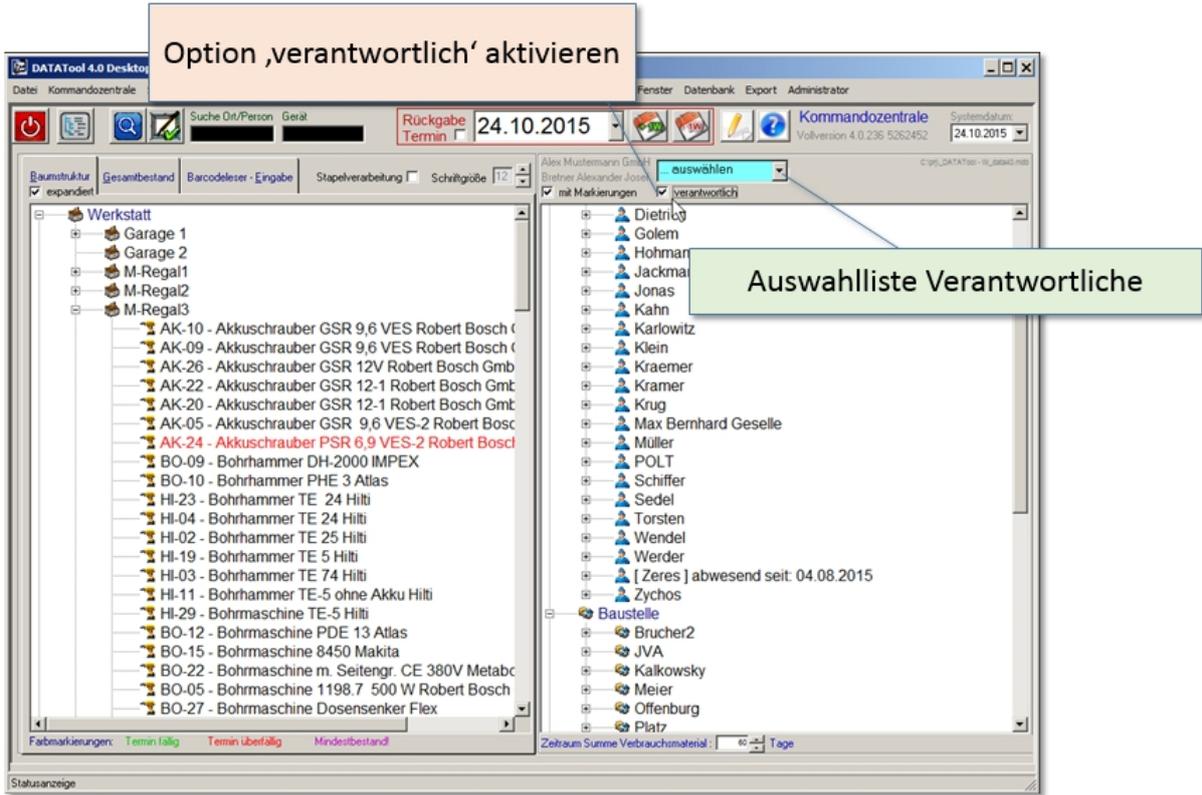
- ▶ direkt, unmittelbar, indem der Mitarbeiter zum Standort des Gerätes bestimmt wird (Normalfall)
- ▶ indirekt, mittelbar, indem ein Gerät einem Standort (z.B. Baustelle) zugeordnet wird und zusätzlich ein Mitarbeiter zum Verantwortlichen bestimmt wird (Geräte-Verantwortlicher)

Über die Auswertungen in DataTool Desktop können dann Listen generiert werden, die zeigen wer für welche Geräte verantwortlich ist, obwohl sie anderen Standorten zugeordnet sind. Oder: welche Geräte in der Vergangenheit von wem zu verantworten waren.

Festlegung des Geräteverantwortlichen

Durch Aktivierung der Option 'verantwortlich', wird eine Auswahlliste eingeblendet, aus der der Verantwortliche für die nächsten Standortwechsel ausgewählt und bestimmt werden kann. Solange das hellblaue Feld mit dem Namen eines Mitarbeiters sichtbar ist, wird dieser den aktuellen Vorgängen als Geräte-Verantwortlicher zugeordnet. Dies geschieht solange bis das Häkchen bei 'verantwortlich' wieder entfernt wird.

Damit der aktuelle Geräteverantwortliche nicht versehentlich übersehen wird, wird das hellblaue Feld bei der Scanner-Erfassung zusätzlich eingeblendet.



Nach der Festlegung eines Verantwortlichen, wird dieser zur besseren Wahrnehmung zusätzlich bei der [Barcodeleser-Eingabe] angezeigt:



In der zugehörigen **Auswertung** ergibt sich für den aktuellen Tag und den Mitarbeiter 'Dietrich' folgendes Ergebnis:

Verantwortlicher

Geräteverwaltung Alex Mustermann GmbH

Verantwortlichkeiten Historie

Dietrich
Mitarbeiter

Geräteliste Zeitraum: 24.10.2015 - 24.10.2015

| | | | | |
|-----------------------------|---|----------------------------|-----------------------------|-------------------|
| AK-01 GSR 12VES-2 | Robert Bosch GmbH Stuttgart mit Ladegerät | Akkuschrauber | Standort von: 24.10.2015 | Offenburg bis: |
| AK-03 minifx 210 | ABB Mini-Schrauber | Akkuschrauber | Standort von: 24.10.2015 | Offenburg bis: |
| FR-04 1200 W | Flex schwarz / rot | Mauerfräse Schild fehlt | Standort von: 24.10.2015 | Offenburg bis: |

Standorte

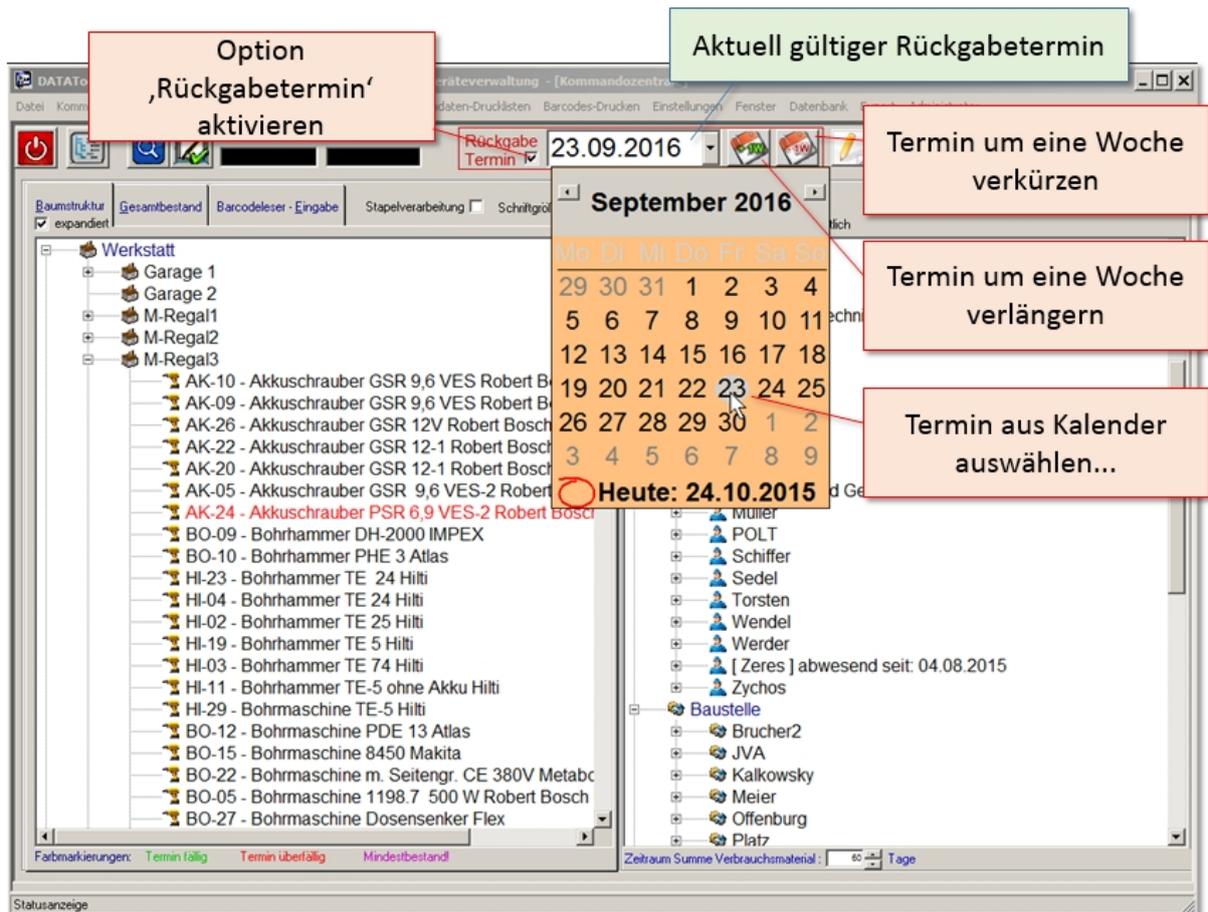
Zeitraum

Geräte

Rückgabetermin

Rückgabetermin

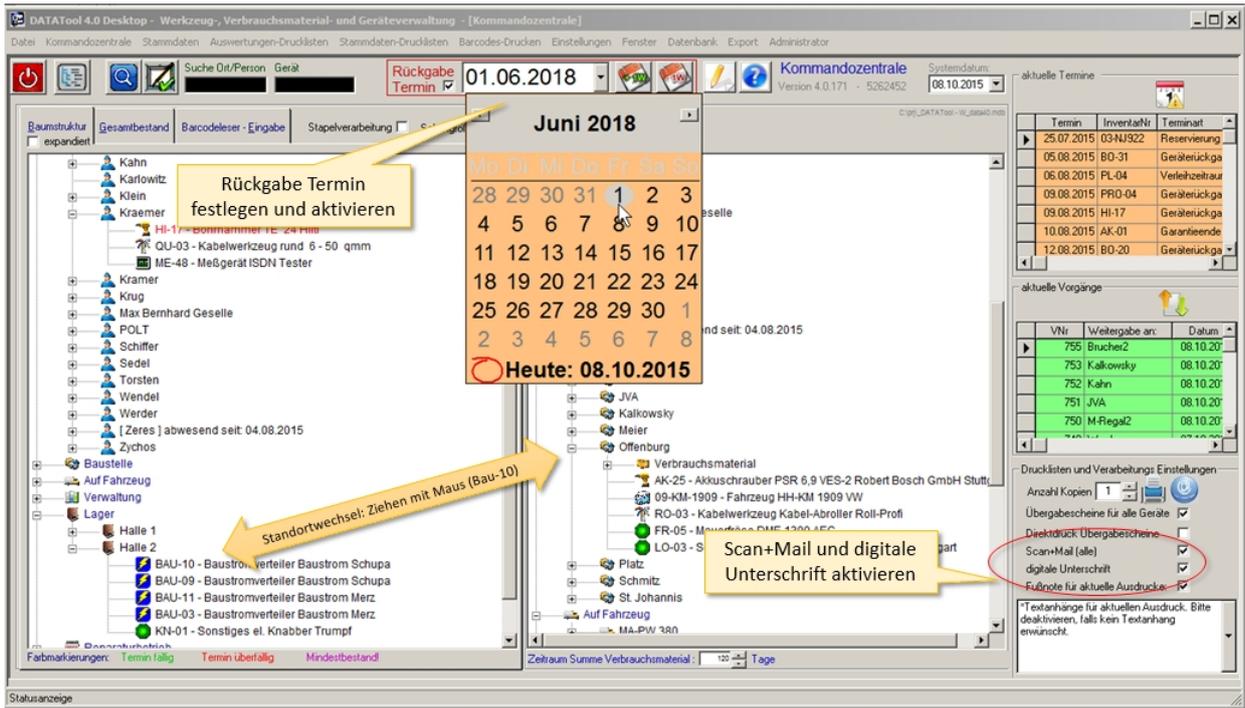
Falls ein Geräte-Rückgabetermin festgelegt werden soll, ist die Option 'Rückgabetermin' zu aktivieren, indem dort das Häkchen gesetzt wird.



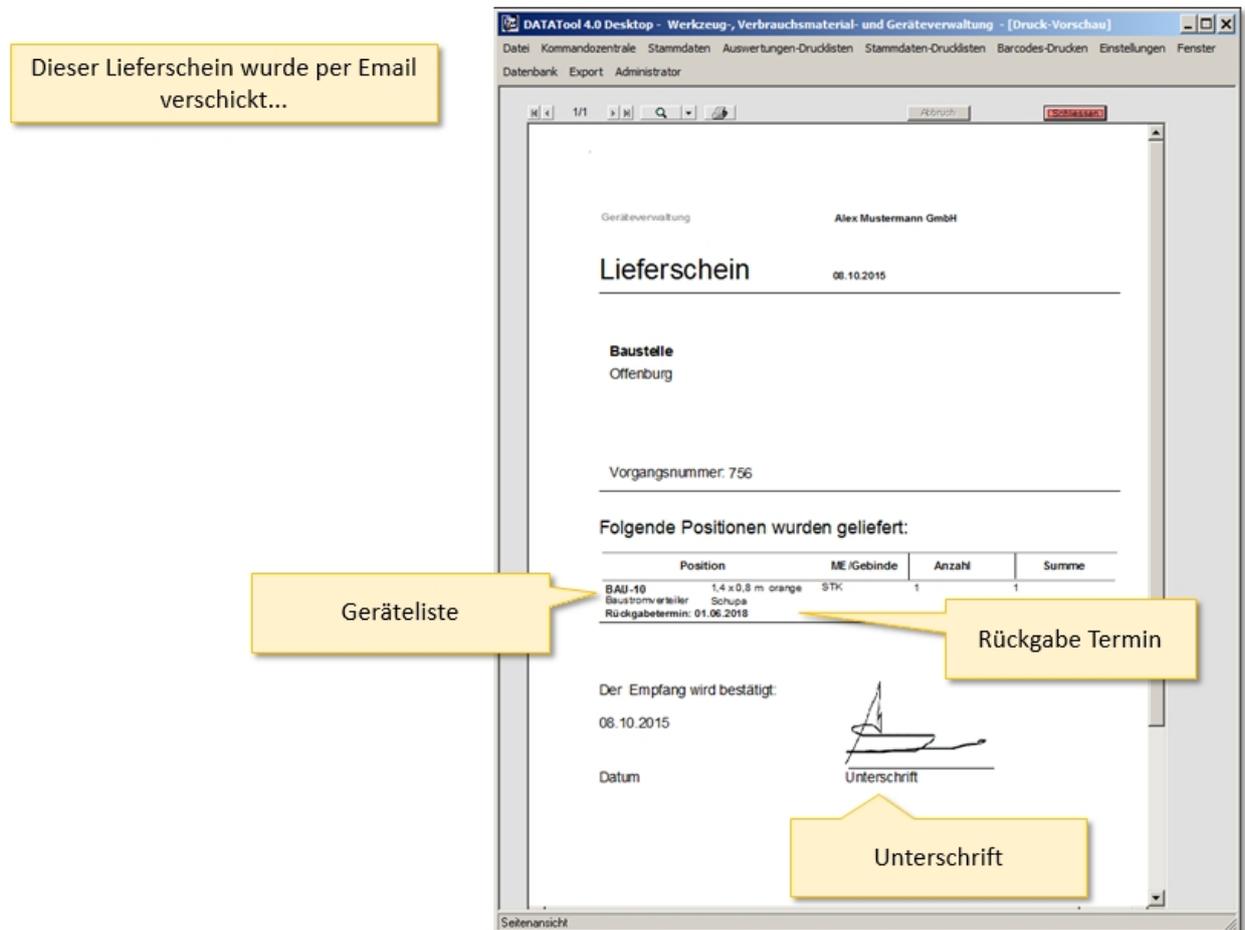
Sobald ein Termin festgelegt ist, der ungleich dem aktuellen Datum ist, wird bei allen Standortwechseln, die erfasst werden, dieser Rückgabetermin festgelegt. Dies gilt solange das Häkchen bei 'Rückgabetermin' gesetzt ist.

Beispiel für die Verwendung eines Rückgabetermins

Ein Baustromverteiler wechselt zu einer Baustelle und ein Rückgabetermin wird vereinbart. Scan+Mail sind zusätzlich aktiviert.



Nach der Vorgangsverarbeitung wird folgender Lieferschein erstellt:



Die Gesamtbestand-Übersicht tabellarisch

Gesamtbestand-Übersicht

In der Übersicht zum Gesamtbestand sind alle Geräte tabellarisch nach Artikelnummer sortiert.

Elemente der Übersicht

The screenshot shows the 'DATATool 4.0 Desktop' interface. The main window is titled 'Gesamtbestand' and contains a table of inventory items. The table has the following columns: 'Inv.-Nr.', 'Marke', 'Name', 'Standort', and 'seit'. The 'Inv.-Nr' column is highlighted in yellow. A red box labeled 'Standortwechsel starten' is positioned over the 'Standort' column. A green box labeled 'Inv. Nr Spalte verbreitern' points to the 'Inv.-Nr' column header. Another green box labeled 'Geräteübersicht' points to the table area. A third green box labeled 'blättern' points to the bottom of the table. The interface also shows a menu bar, a search bar, and a sidebar with a tree view of users and locations.

- ▶ **Inv. Nr breiter**, verbreitert die Spalte der Inventarnummer
- ▶ **blättern**, durchlaufen der Tabelle nach unten/oben und rechts/links
- ▶ **Standortwechsel starten**, durch Klicken der Schaltfläche wird ein Standortwechsel-Vorgang gestartet. Die Angaben zum neuen Standort werden in einem gesonderten Fenster gemacht, das sich öffnet.

Sortierung

Durch Klicken auf die Spaltenüberschrift kann die Sortier-Reihenfolge verändert werden. Eine Sortierung kann nach den meisten Spalten erfolgen.

The screenshot shows the DATATool 4.0 Desktop application window. The main window title is "DATATool 4.0 Desktop - Werkzeug-, Verbrauchsmaterial- und Geräteverwaltung - [Kommandozentrale]". The interface includes a menu bar, a toolbar, and a main workspace divided into a table and a tree view.

Table Data:

| Inv.-NR | Mark | Name | Standort | zeit | Anmerk |
|---------|---------|-----------------|-------------------|----------|--------|
| ME-42 | ABB | Vieltech | Stahlchrank | 10.01.14 | |
| AK-03 | ABB | minifx 210 | Wendel | 15.10.15 | |
| BD-06 | AEG | SB 2E 680R | Kramer | | Profes |
| FR-05 | AEG | DME 1300 | Offenburg | 07.06.15 | Fa. Ph |
| ME-39 | ALDI | LAPTOP | Stahlchrank | 09.02.14 | |
| ME-45 | AMPRD | Genius 60 | Stahlchrank | 28.09.15 | von Ku |
| ME-46 | AMPRD | Genius 60 | Schäffer | 21.10.15 | von Ku |
| L-04 | Andrese | Aku 115sprossen | Kalkowsky | 12.07.15 | |
| L-03 | Andrese | ALU-LEITER | Bretner Alexander | 29.07.15 | |
| L-02 | Andrese | ALU-LEITER | POLT | | |
| FR-06 | Atlas | AG 715 125 X | POLT | | |
| AK-18 | Atlas | Akkuschrauber | Schäffer | 16.10.15 | Im Gel |
| BD-02 | Atlas | PHE 3 DX | M-Regal2 | 08.10.15 | von M |
| AK-02 | Atlas | P2SE 12T | Hohmann | 21.10.15 | AK-02 |
| AK-11 | Atlas | PES 9.6 | Zeres | 05.10.15 | |
| ST-09 | Atlas | FSP 100 KL | M-Regal2 | 05.10.15 | |
| FR-01 | Atlas | DME 1300 | Meier | 22.10.15 | Ber Ph |
| FL-08 | Atlas | w/SCE 800/125 | Bretner Alexander | 29.07.15 | |
| BD-29 | Atlas | SB 2E | Schmitz | 24.07.12 | |
| BD-28 | Atlas | SB 2E 18R | M-Regal3 | 28.09.15 | |
| BD-26 | Atlas | SB 2E 18R / | M-Regal3 | 02.10.15 | |
| BD-12 | Atlas | PDE 13 | M-Regal3 | 02.10.15 | |
| BD-11 | Atlas | PHE 3X | Zeres | 05.10.15 | |
| BD-10 | Atlas | PHE 3 | M-Regal3 | 05.10.15 | |
| TA-01 | Ausbau | Tacker | Kalkowsky | 20.02.14 | |
| FR-09 | Baier | Mauerfrase alt | Müller | 21.10.15 | |
| ME-09 | BBC | METRISO 500 | Stahlchrank | 24.01.14 | |
| ME-32 | BBC | METRISO 500 | Stahlchrank | 09.02.14 | |
| ME-22 | BBC | LID-METER | Max Bernhard | 05.08.15 | |

Tree View:

- Karlowitz
- Klein
- Kraemer
 - BAU-05 - Baustromverteiler Baustrom
 - ME-48 - Meßgerät ISDN Tester
- Kramer
- Krug
- Max Bernhard Geselle
- Müller
- POLT
- Schiffer
- Sedel
- Torsten
- Wendel
- Werder
- [Zeres] abwesend seit 04.08.2015
- Zychos
- Baustelle

Dialog Box:

Sortieren nach Marke Hersteller ?

Buttons: Ja, Nein

Annotations:

- Red box: "Sortierung nach Spalte" (points to the 'Mark' column header)
- Green box: "Sortierung bestätigen" (points to the dialog box)

Standortwechsel über Tastatur

Standortwechsel

Sie können die Standortwechsel auch über die Tastatur erledigen. Wählen Sie die Tastaturkombination [ALT][G], um zum Gesamtbestand zu wechseln (oder mit der Maus).

The screenshot shows the 'DATATool 5.0 Desktop' window with the 'Gesamtbestand' (Total Inventory) tab active. A table lists various devices with columns for 'Inv.-Nr.', 'Marke', 'Name', 'Standort', and 'zeit'. A dialog box titled 'Neuer Standort angeben' is open, showing 'Inv. Nummer: 01-WU2769' and 'Neuer Ort: Max Bernhard'. The dialog has buttons for 'Abbruch' (Cancel) and 'Fertig' (Done). Three red callout boxes provide instructions:

1. Gerätezeile über die Pfeiltasten auswählen
2. Eingabetaste drücken
3. Neuen Standort bestimmen. Fertig.

1. Markieren Sie ein Gerät, indem Sie sich mit den Pfeiltasten durch die Liste dorthin bewegen.
2. Nach drücken der [Eingabetaste] öffnet sich das Fenster zur Datenerfassung:
3. Mit der [F4] Taste öffnen Sie die Auswahlliste, wählen den neuen Lagerort mit den Pfeiltasten und speichern die neue Zuordnung über die Tastenkombination [ALT][E] ab. Fertig!

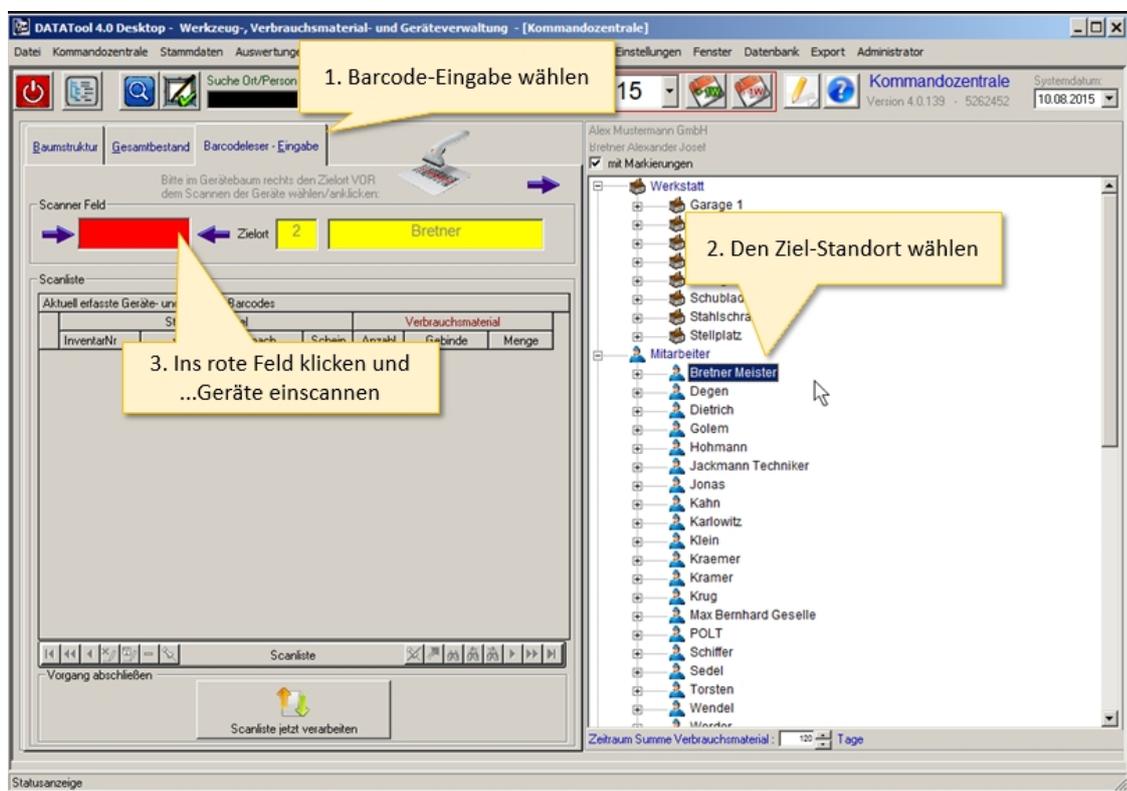
Selbstverständlich können Sie alles auch mit der Maus bedienen.

Das Scanner-Eingabefenster

Das Scanner-Eingabefenster

Grundlegende Vorgehensweise beim Erfassen von Standortwechseln mit dem Scanner:

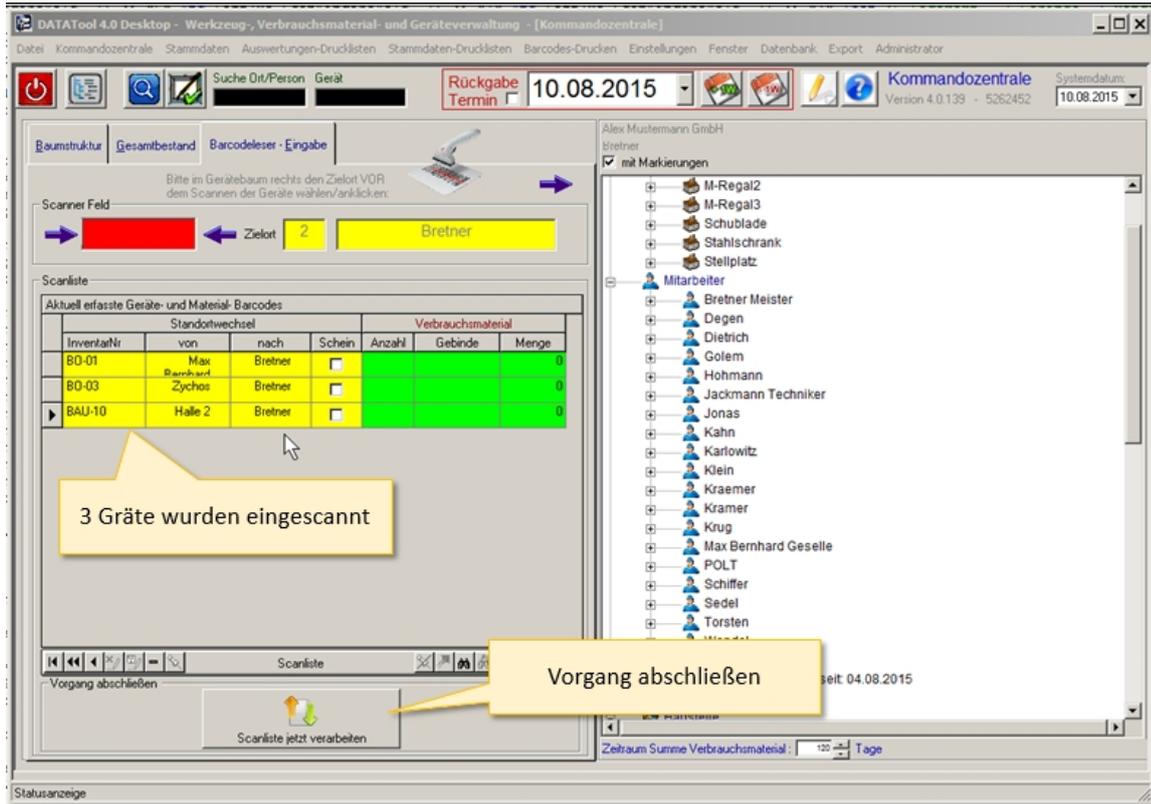
Die Vorgangserfassung erfolgt, indem Sie in DataTool zunächst den Reiter 'Barcodeleser-Eingabe' öffnen und im rechten Gerätebaum einen Zielort vorgeben (anklicken), z.B. einen Mitarbeiter.



Wie Sie vielleicht bemerkt haben, wechselt dabei der Eingabecursor ins rote Feld. Dort muss der Cursor während des Scannens unbedingt bleiben, da ansonsten die gescannten Daten nicht bei DataTool ankommen.

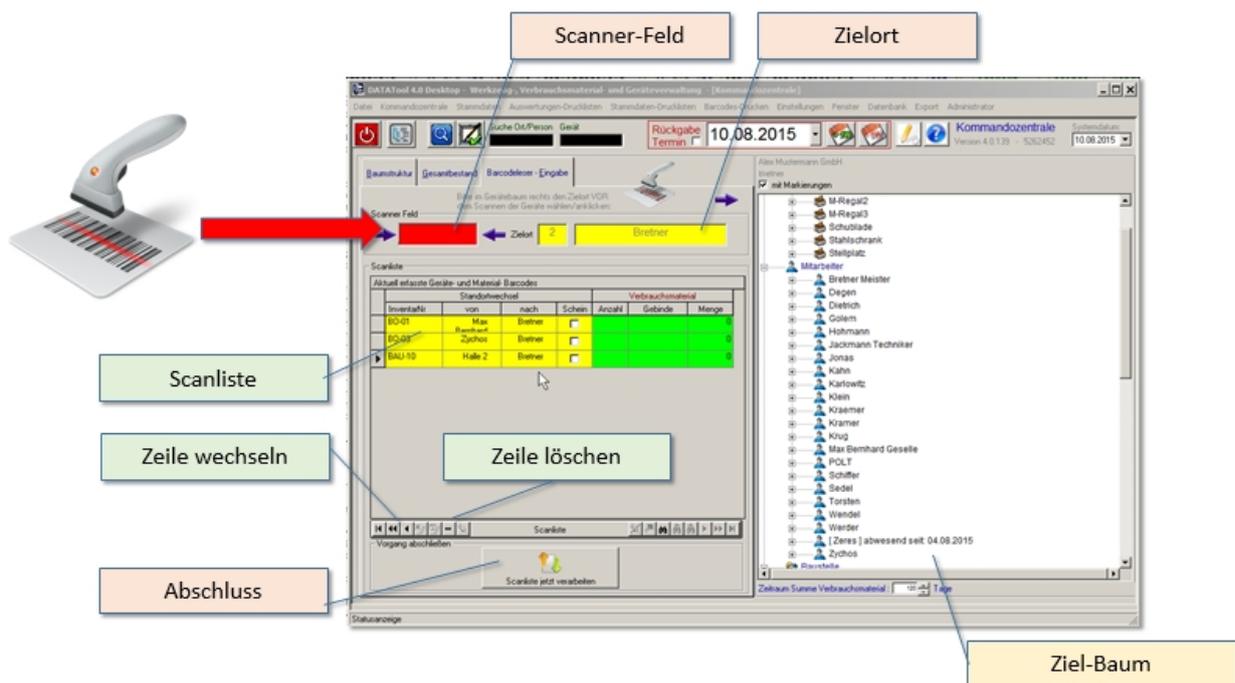
Danach nehmen Sie den Handscanner und scannen alle Gerätebarcodes ein, die zum gewählten Zielort verlagert werden sollen.

Alle gescannten Gerätenummern werden zunächst in der Scanliste zwischengespeichert.



Sind alle Geräte für den Zielort eingescannt, dann schließen Sie den Vorgang über die Schaltfläche "Scanliste jetzt verarbeiten" ab.
Die einzelnen Bedienungs- und Verarbeitungsschritte werden weiter unten noch im Einzelnen ausführlich beschrieben (Thema 'Geräte Standortwechsel'). Das Scannerfenster dient dem Erfassen von Standortwechseln und Verbrauchsmaterial-Weitergaben mit Hilfe des Scanners.

Elemente des Scanner-Eingabefensters



Wichtig ist das rote Scannerfeld. Dort muss während des Scannens der Eingabefokus blinken, dieser wird auch Cursor genannt.

Die wichtigsten Elemente sind:

- ▶ **Scannerfeld**, es empfängt die Daten vom Scanner
- ▶ **Zielortfeld**, es zeigt den gescannten Ziel-Standort an
- ▶ **Zeile wechseln**, wechseln der aktiven Zeile in der Scanliste (, um zB. anschließend die Zeile zu löschen)
- ▶ **Zeile löschen**, löscht die aktuelle Zeile, falls z.B. ein Scanvorgang storniert werden soll
- ▶ **Scanliste**, es speichert alle Scans vor der Weiterverarbeitung.
- ▶ **Abschluss**, Verarbeitung der Scanliste und Eintrag der Standortwechsel in die Datenbank.

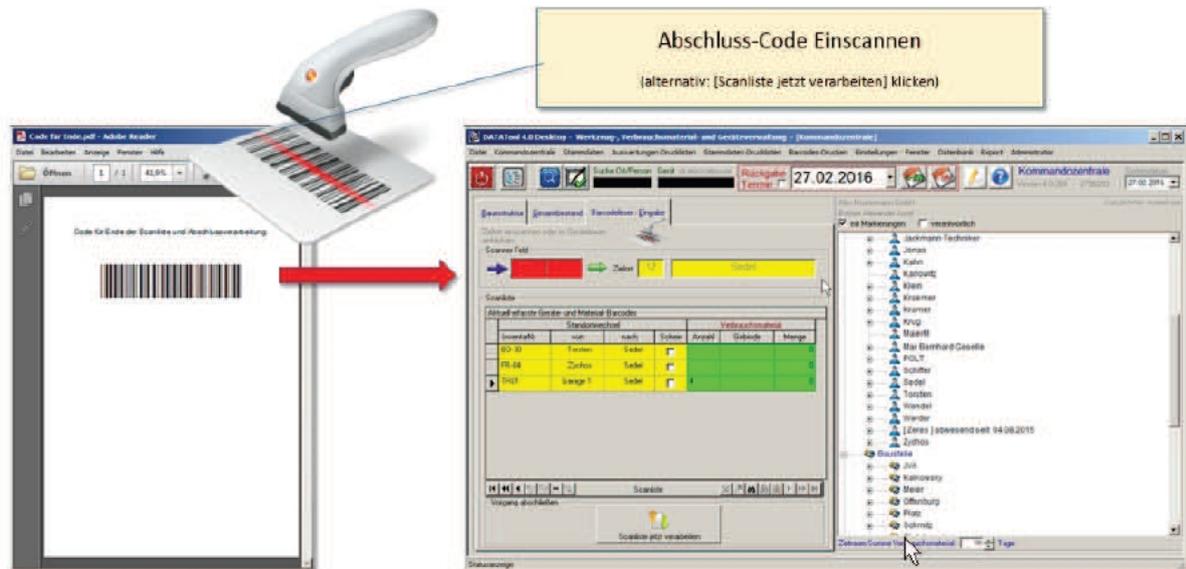
und zusätzlich:

- ▶ **Bearbeitungs-Status**. Wenn hier das Symbol Blatt-und-Stift erscheint, kann mit DataTool gearbeitet werden. Erscheint die Sanduhr, muss gewartet werden.
- ▶ **Online-Status**. Wenn die Glühbirne ohne Einschränkungssymbol zu sehen ist, klappt die Online-Verbindung, ansonsten nicht.
- ▶ **Serverabfrage**. Hier kann der aktuellste Datenbestand vom Server abgerufen werden.
- ▶ **Administrator-Zugang**. Mit dem passenden Kennwort können hier Systemeinstellungen geändert werden.

Alternativer Abschluss des Vorgangs mit ENDE-Barcode

Statt den Vorgang durch Klicken der Schaltfläche abzuschließen, kann zum Abschluss die Verarbeitung auch mit dem ENDE-Barcode gestartet werden. Der **ENDE-Barcode** befindet sich in der Datei "**Code für Ende.pdf**" im Installationsverzeichnis von DataTool.

Es ist zu empfehlen, eine evtl. gewählte Druckvorschau von Begleitscheinen bzw. Scan+Mail zu deaktivieren. Ansonsten bleibt ein manueller Eingriff über Tastatur oder Maus möglicherweise nötig.



Standardwert für Anzahl Material

Wird ein Verbrauchsmaterial in die Scanliste gescannt, so wird die **Anzahl** standardmäßig auf 1 gesetzt und die Gebindegröße auf die in den Stammdaten angegebene **Weitergabemenge**. Die Spalte Menge enthält dann die Gesamtmenge: **1 * Weitergabemenge**.

Die Anzahl kann aber auch Standardmäßig auf Null gesetzt werden, so dass bei jedem neuen Scan eines Materials dessen Anfangsmenge auf Null gesetzt wird. Die Weitergabemenge bleibt davon aber unberührt. Damit ergibt sich in der Spalte Menge der Wert: **0 * Weitergabemenge**, d.h. 0. Solange das Häkchen gesetzt ist wird also der Anfangswert für die Anzahl auf Null gesetzt.

The screenshot shows the 'Scanliste' (Scan List) interface in DataTool 5.0. A table titled 'Aktuell erfasste Geräte- und Material-Barcode' is visible. The table has columns for 'InventarNr', 'Standortwechsel', 'nach', 'Schein', 'Anzahl', 'Gebinde', and 'Menge'. The first row is highlighted in yellow and contains the following data: 'TR01', 'Garage 1', 'Dietrich', a checked checkbox, '0', and '0'. A large blue arrow points to the 'Anzahl' column of this row. A yellow callout box with the text 'Anfangsmenge immer auf 0 setzen' (Always set initial quantity to 0) points to the checkbox. The interface also shows a navigation menu on the right with various user names and a list of equipment items.

| InventarNr | Standortwechsel | nach | Schein | Anzahl | Gebinde | Menge |
|------------|-----------------|----------|-------------------------------------|--------|---------|-------|
| TR01 | Garage 1 | Dietrich | <input checked="" type="checkbox"/> | 0 | | 0 |

Hilfsfenster

Druckvorschau

Druckvorschau mit Excel-Export

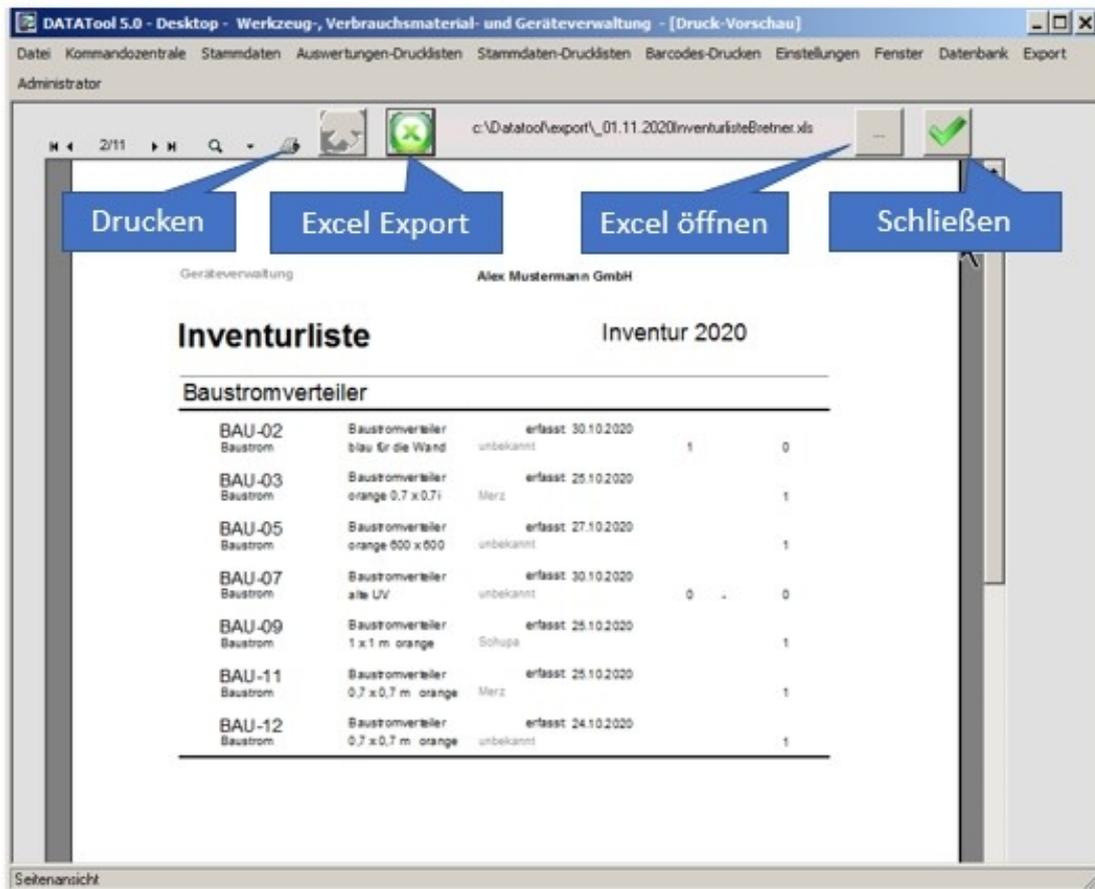
Die Druckvorschau erfüllt zwei Aufgaben:

- ▶ Anzahl und Umfang des Ausdrucks bestimmen
- ▶ Ergebnisfenster für Auswertungen
- ▶ Export nach Excel (Rohdaten)

Die Druckvorschau zeigt den aktuell anstehenden Ausdruck und erlaubt es den Drucker auszuwählen, sowie die zu druckenden Seiten und die Anzahl Kopien.

Alternativ kann der angezeigte Ausdruck auch nicht ausgedruckt werden.

Damit dient die Druckvorschau auch als Informationsbasis für die Ergebnisse von Auswertungen.



Der Excel Export ist nicht bei jeder Druckliste verfügbar. Exportiert werden die "Rohdaten", die dem Report zugrunde liegen.

Kontextmenüs

Kontextmenüs

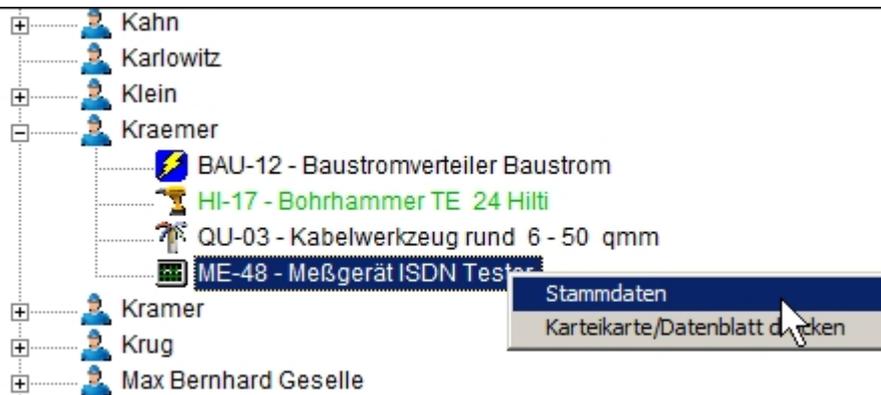
Kontextmenüs stellen Menüs zur Verfügung, welche zum jeweiligen Kontext sinnvoll sind. Diese Menüs werden geöffnet durch klicken der **rechten** Maustaste.

DataTool 5.0 weist in der Kommandozentrale solche Kontext-Menüs auf:

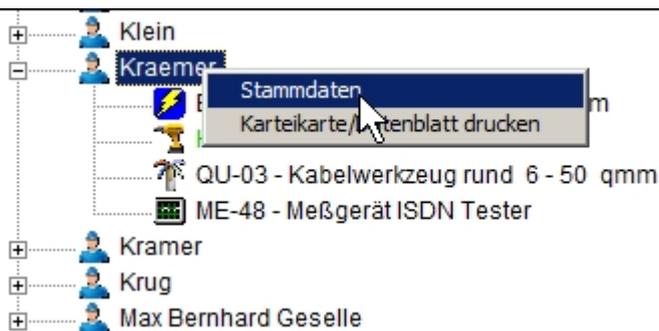
- ▶ bei einem Gerät im Gerätebaum
- ▶ bei einem Standort im Gerätebaum
- ▶ bei den Übersichtslisten

Bei Geräten und Standorten erreicht man auf diese Weise zB: einen schnellen Zugriff auf die jeweiligen Stammdaten:

Inventar-Kontextmenü



Standort-Kontextmenü



Bei den Übersichtslisten eröffnet sich ein Zugriff auf die entsprechenden Details und Funktionen:

Vorgang-Kontextmenü

aktuelle Vorgänge



| | VNr | Weitergabe an: | Datum | Adresse | Email ging an: | Email Anhang archiviert: |
|---|-----|----------------|------------|--------------|------------------------|---------------------------------|
| ▶ | 651 | Max Bernhard | 05.08.2015 | Max Bernhard | datatoolTest@online.de | \\jp-pc\users\Public\Übergabesc |
| | 650 | Klein | 05.08.2015 | | datatoolTest@online.de | \\jp-pc\users\Public\Übergabesc |
| | 649 | Hohmann | 05.08.2015 | | | |
| | 648 | Golem | 04.08.2015 | | | pp-pc\users\Public\Übergabesc |
| | 647 | Jonas | 04.08.2015 | | | pp-pc\users\Public\Übergabesc |
| | 646 | K... | 04.08.2015 | | | |

Vorgang Details

- Übergabe-, Lieferschein drucken (auto)
- Lieferschein drucken
- Übergabeschein drucken

Termin-Kontextmenü

aktuelle Termine



| | Termin | InventarNr | Terminart | Anmerkung | erledigt |
|---|------------|------------|-----------------|-------------------|--------------------------|
| ▶ | 25.07.2015 | 03-NJ922 | Reservierung | für Privatverleih | <input type="checkbox"/> |
| | 05.08.2015 | BO-31 | Geräterückgat | | <input type="checkbox"/> |
| | 06.08.2015 | PL-04 | Verleihzeitraum | | <input type="checkbox"/> |
| | 06.08.2015 | FL-09 | Geräterück | | <input type="checkbox"/> |
| | 07.08.2015 | HI-19 | Geräterück | | <input type="checkbox"/> |
| | 09.08.2015 | PRO-04 | Geräterückgat | | <input type="checkbox"/> |
| | 09.08.2015 | HI-17 | Geräterückgat | | <input type="checkbox"/> |

Stammdaten

- Karteikarte/Datenblatt drucken

Verzeichnis- und Dateiauswahl-Dialog

Auswahldialog für Datei- und Pfadangaben

Der Auswahldialog erlaubt es Ihnen Pfadangaben zum Speichern oder Einbinden von Dateien zu erleichtern. Speicherorte müssen zum Beispiel ausgewählt werden können, um Dokumente an Inventar zu binden. Dies könnte zum Beispiel eine Bedienungsanleitung sein in Form einer PDF Datei. Oder eine Abbildung.

Falls es gewährleistet sein soll, dass alle DataTool 5.0 Arbeitsplätze Zugriff auf diese Dokumente haben, so ist ein Netzwerk-Pfad und Speicherort sinnvoll.

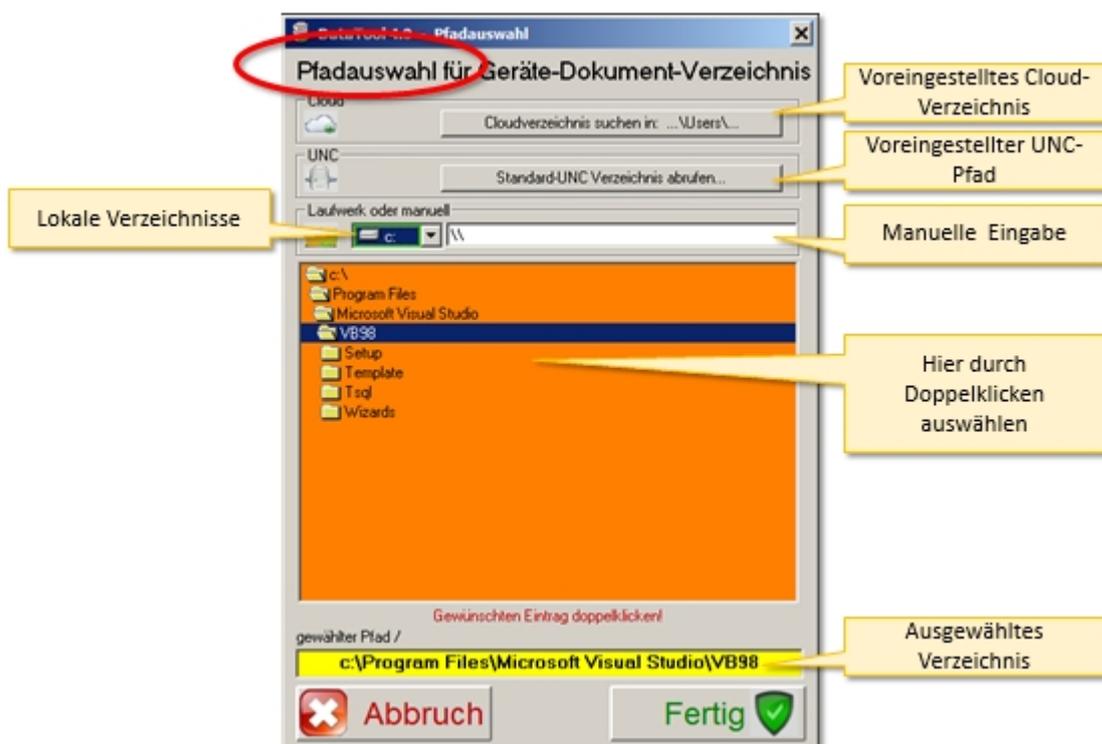
Sollen die Dokumente künftig auch von mobilen DataTool 5.0 Geräten verfügbar sein, so sollten diese in einer Cloud gespeichert werden.

Gleich wie, ob lokal, auf dem Server oder in der Cloud: der Dateiauswahldialog hilft Ihnen die Verbindungen zu den Dateien und Dokumenten fehlerfrei herzustellen.

- ▶ Sie wählen stets durch **Doppelklicken** aus

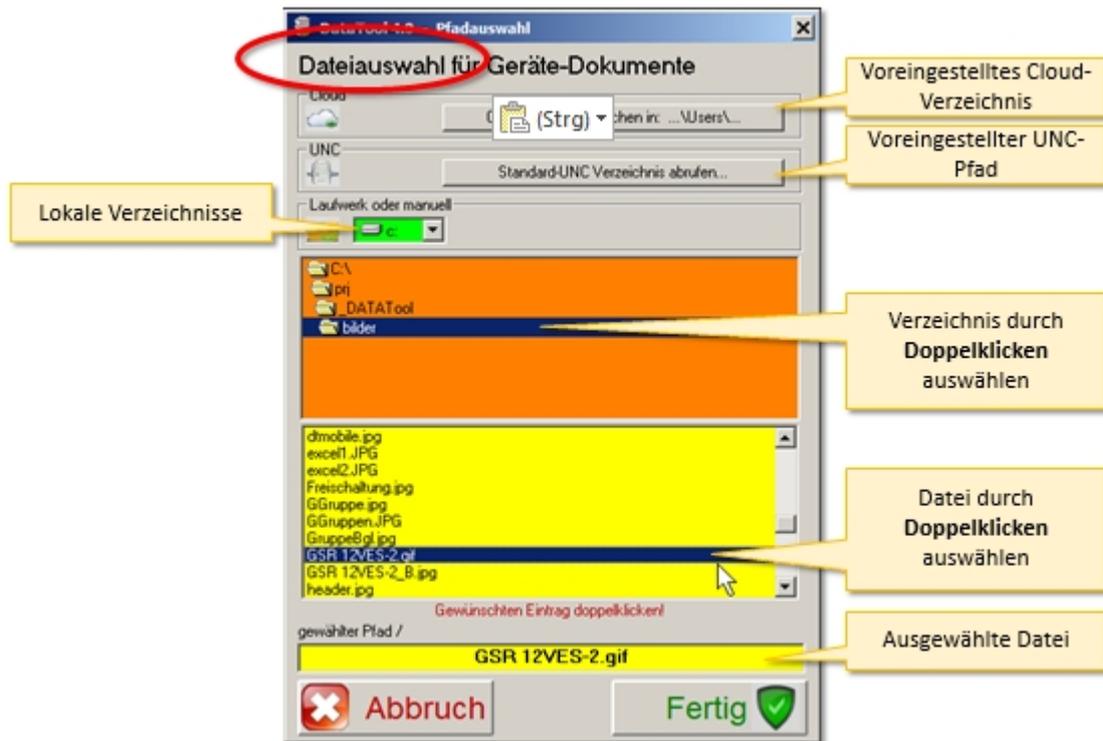
Der Verzeichnis-Auswahldialog

Hier die Beschreibung der einzelnen Bereiche des Verzeichnis-Auswahldialogs:



Der Dateiauswahldialog

Hier der um die **Dateiauswahl** ergänzte Auswahldialog



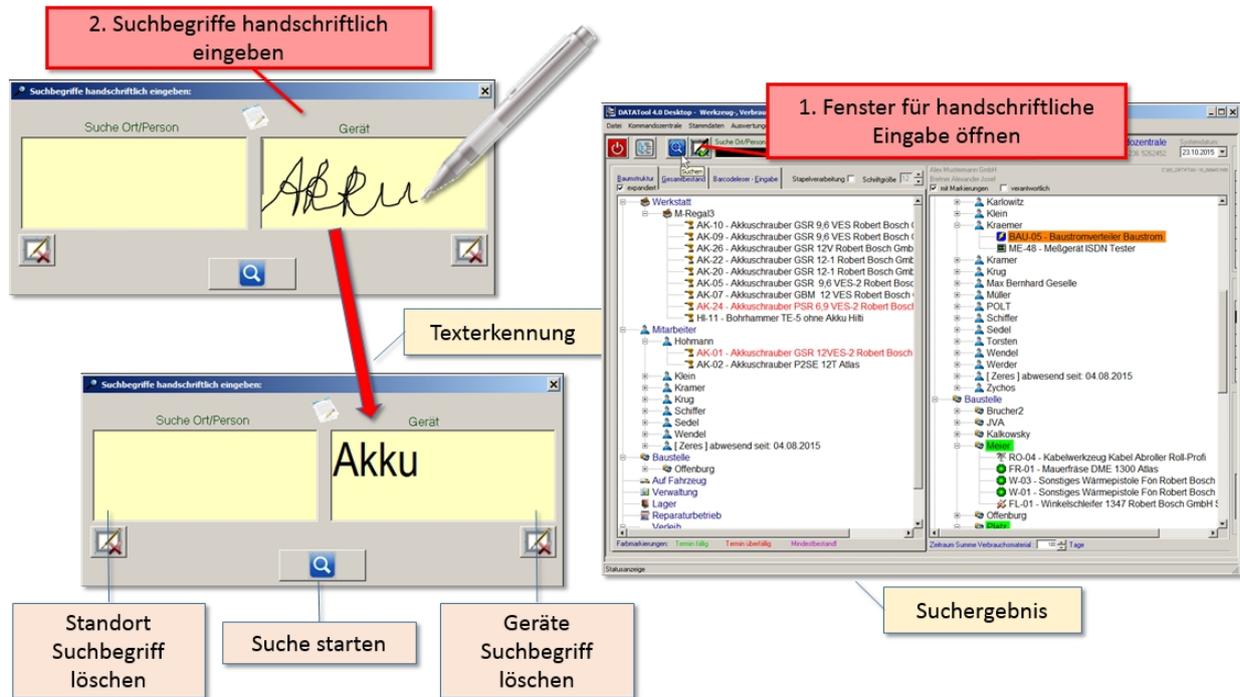
Voreinstellungen

- ▶ Die Voreinstellungen für Cloud und UNC Pfade trifft der DataTool-Administrator.

Suche handschriftlich

Suchbegriffe handschriftlich eingeben

Sie können in Schreibschrift Suchbegriffe schreiben, nach denen dann der Gerätebaum durchsucht wird.



Elemente des Fensters für Suchbegriffe

Die wichtigsten Elemente sind:

- ▶ **Fenster für handschriftliche Eingabe öffnen**, hier öffnet sich das Fenster zur Eingabe der Suchbegriffe
- ▶ **Suchbegriffe handschriftlich eingeben**, in diese Felder geben Sie Ihre Suchbegriffe handschriftlich ein. Falls die Texterkennung den Begriff nicht erkennt, können Sie das Feld leeren und es nochmals versuchen.
- ▶ **Suchbegriff löschen**, hier können Sie die Eingabefelder leeren.
- ▶ **Suche starten**, die Suche wird gestartet und das Fenster für die Suchbegriffe geschlossen. Der linke Gerätebaum zeigt das Suchergebnis.

Empfangsbestätigung, EMail-Adresse

Fenster für Empfangsbestätigung mit Unterschrift

Wenn Sie die Option 'digitale Unterschrift' **und** die Option 'Übergabeschein für alle Geräte' aktiviert haben, gelangen Sie bei der Vorgangsverarbeitung in dieses Fenster. Sie können hier drei Angaben zum aktuellen Vorgang machen:

- ▶ Unterschrift des Empfängers bzw. Überbringers
- ▶ Rückgabedatum für das Gerät
- ▶ eMail Adresse für den Lieferschein

Rückgabefrist

Email-Adresse

PDF-Lieferschein

Alle Positionen des aktuellen Vorgangs

| Inventar-Nr. | Gerät/Material | Bez. | Anzahl | Menge/Stückzahl | Gesamt |
|--------------|---|------|--------|-------------------|---------|
| BAU-05 | Baustromverteiler - Baustrom- unbekannt | | 1 | Baustromverteiler | 1 Gerät |

Unterschrift

Abschluss und Versand auch ohne Unterschrift

Abschluss und Versand nur mit Unterschrift

Der Erhalt der oben aufgeführten Geräte und Materialien wird bestätigt.

Elemente des Fensters für Empfangsbestätigung

Die wichtigsten Elemente sind:

- ▶ **Rückgabefrist**, dieses Datum erscheint auf dem Lieferschein und wird in der zentralen Datenbank in die Gerätehistorie eingetragen. Ist das Datum in der Zukunft erreicht, wird eine Warnmeldung in der Zentrale angezeigt.
- ▶ **EMail-Adresse**, sie kann eingetragen oder aus einer Liste ausgewählt werden. Ist sie bestimmt, dann

wird automatisch ein PDF-Lieferschein erzeugt und versandt.

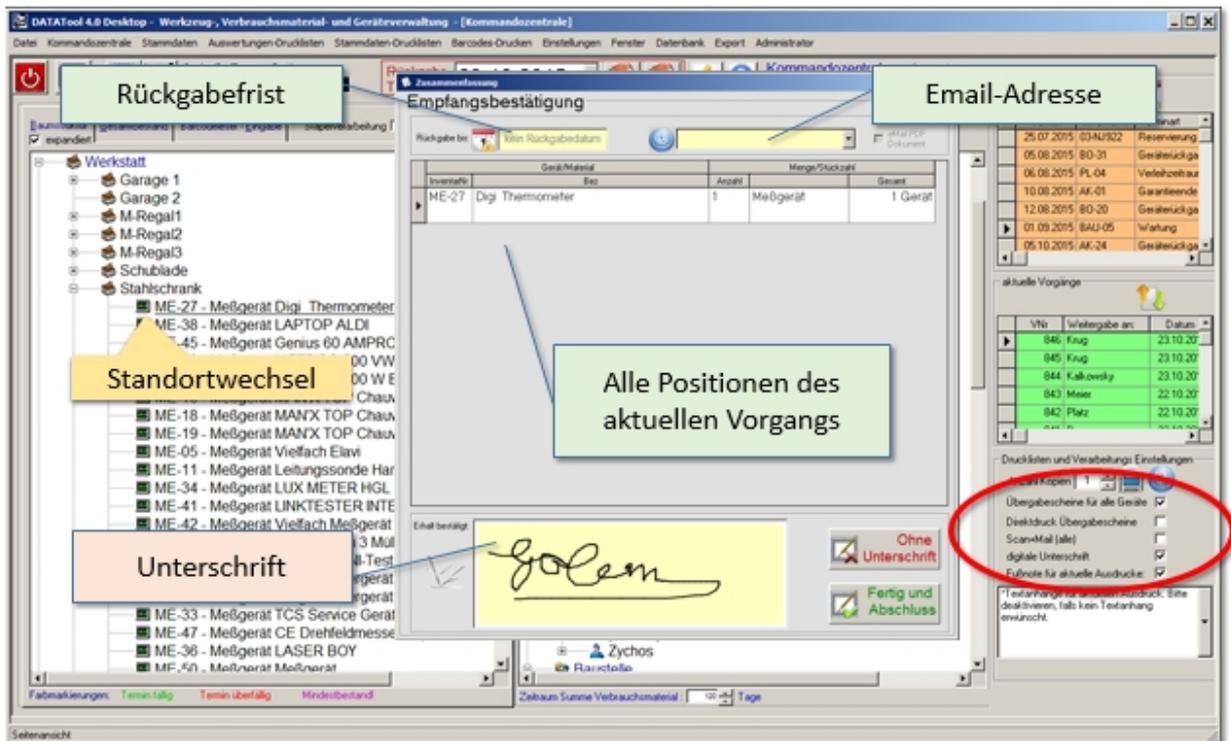
- ▶ **PDF-Dokument**, das Häkchen wird automatisch gesetzt, wenn eine EMail-Adresse bestimmt wurde.
- ▶ **Unterschrift**, sie erscheint auf dem Lieferschein.
- ▶ **Abschluss-Schaltflächen**, starten die Verarbeitung und Übertragung der Daten.

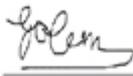
Ohne Unterschrift: auch wenn das Unterschriftfeld leer ist, kann der Vorgang abgeschlossen werden.

Diese Option ist dann wichtig, wenn Sie lediglich Rückgabedatum oder PDF-Versand wünschen - ohne dass unterschrieben ist.

Fertig: nur mit Unterschrift kann der Vorgang abgeschlossen werden.

Beispiel:



| | | | |
|--|---|----------------------|-----------------------------------|
| Geräteverwaltung | Alex Mustermann GmbH | | |
| Übergabebeschein | | 23.10.2015 | |
| Geräteübergabe an | Mitarbeiter Golem | | |
| Vorgangsnummer: 547 | | | |
| Folgende Geräte wurden übergeben: | | | |
| Gerät | von | nach | Rückgabetermin |
| ME-27 Mädgerat | Schulte | Stahlhörn Wirsatt | Golem Mitarbeiter |
| Die Bereitstellung der Geräte erfolgt am | | 23.10.2015 | Beachten Sie die Rückgabefristen. |
| Der Empfang wird bestätigt: |  | | |
| 23.10.2015 | Unterschrift | | |
| Datum | | | |

Bitte beachten Sie, dass der E-Mail-Versand nur funktioniert falls In den Stammdaten ein gültiges E-Mail Konto hinterlegt wurde und Ihre Firewall-Einstellungen das Versenden zulassen.

Verbrauchsmengen

Das Fenster zur Verbrauchsmengen-Angabe

Allgemeines zu Verbrauchsmaterial

Bei der Weitergabe von Verbrauchsmaterialien können neben dem 'Ziel-Standort', der ja in diesem Fall zum Verbrauchs-Ort wird, auch die Materialmenge bestimmt werden. Die Materialmenge bestimmt sich nach der Anzahl der Gebinde bzw. der losen Stückzahl.

Die Angabe dieser Mengenparameter erfolgt in einem gesonderten Fenster. Dort werden in Abhängigkeit von der Mengeneinheit (Stück, Liter, Kilogramm etc.) verschiedene Gebindearten angezeigt, falls diese zuvor in den Stammdaten angelegt wurden.

Wir haben also folgende Parameter:

- ▶ Mengeneinheit
- ▶ Gebinde
- ▶ Stückzahl

Die Mengeneinheit ist durch das Verbrauchsmaterial im DEPOT schon fest vorgegeben. Dieser Parameter steht also bereits fest.

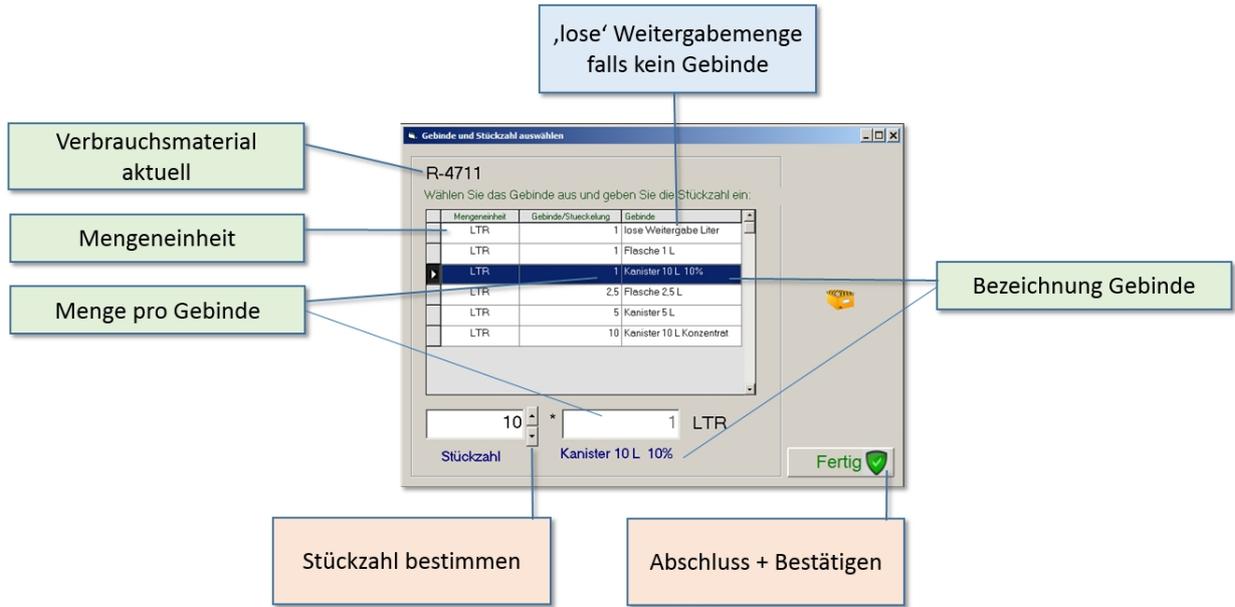
Die Angaben, die zu machen sind, beschränken sich also auf die Gebindeart und die Stückzahl. Aus beiden wird dann automatisch die Gesamtmenge berechnet.

Elemente des Fensters für Verbrauchsmengen-Angabe

Die wichtigsten Elemente sind:

- ▶ **Verbrauchsmaterial aktuell**, Inventarnummer des aktuell zuzuordnenden Verbrauchsmaterials
- ▶ **Mengeneinheit**, in den Inventarstammdaten festgelegt
- ▶ **Menge pro Gebinde**, in den Einheiten-Stammdaten vorgegeben (DataTool Desktop)
- ▶ **Bezeichnung Gebinde**, in den Einheiten-Stammdaten vorgegeben (DataTool Desktop)

- ▶ **Stückzahl bestimmen**, Zahl eingeben oder mit den Pfeiltasten eintippen
- ▶ **Abschluss+Bestätigen**, die Verbrauchsmaterial-Position abschließen



Termin-Jahresübersicht

Die Termin-Jahresübersicht/Einsatzplan

Die Jahresübersicht zeigt alle Termine und Reservierungen der kommenden 12 Monate an. Für diesen Zeitraum können Reservierungen im voraus geplant werden.

Die Jahresübersicht zeigt folgende Informationen an:

- ▶ Kalender für die folgenden 12 Monate
- ▶ Einzeltermine wie TÜV, Wartung etc.
- ▶ geplante Gerätereservierungen mit entsprechender Standortangabe

Elemente des Fensters für die Termin-Jahresübersicht

Die wichtigsten Elemente sind:

- ▶ **Jahr**, zeigt das jeweilige Jahr an zu dem die angezeigten Monate zählen
- ▶ **Monat**, zeigt den Monat an, der zeilenweise angezeigt wird
- ▶ **Gerät**, zeigt die Inventarnummer und weitere Bezeichnungen des aktuell betrachteten Geräts an
- ▶ **Aktueller Tag**, der eingerahmte Tag ist der aktuelle Tag
- ▶ **Wochenende**, sie sind kursiv dargestellt, Hintergrundfarbe meist gelb
- ▶ **Tages-Termin***, zeigt über dem betreffenden Tag einen Vermerk an. Lässt man den Mauszeiger über dem Vermerk stehen, wird eine entsprechende Information angezeigt (Beispiel Vermerk "Wa" zeigt 'Wartung' an)
- ▶ **Orange: Rückgabetermin**, Zeitraum mit Rückgabedatum für ein aktuell zugeordnetes Gerät. Es handelt sich hierbei nicht mehr um einen geplanten Termin.
- ▶ **Rot: Reservierung**, Zeitraum mit Start- und Rückgabetermin für eine geplante Reservierung. Es handelt sich hierbei um einen geplanten Termin.

- ▶ **Reserviert für Standort...**, zeigt den Standort an, für welchen die Reservierung (rot) geplant ist. Der Standort wird auch angezeigt, wenn sich der Mauszeiger über einem roten Plantag befindet.
- ▶ **Fenster schließen**, schließt die Jahresübersicht (ohne eventuelle Änderungen zu speichern)
- ▶ **Auswahl aufheben**, baut die Jahresübersicht neu auf und entfernt evtl. ausgewählte Zeiträume. Danach lädt die Jahresübersicht die in der Datenbank gespeicherten Termine neu und zeigt diese an.
- ▶ **1. Hellblau: neue Reservierung**, durch anklicken eines Starttages und eines Rückgabebetages kann ein neuer Reservierungszeitraum ausgewählt werden.
- ▶ **2. Standort für neue Reservierung**, Auswahl des Standortes aus einer Liste
- ▶ **3. Reservieren**, durch Klicken wird die neue Reservierung in der Datenbank gespeichert und aktiviert.
- ▶ **Zeitraum**, zeigt den neuen Reservierungszeitraum im Klartext an

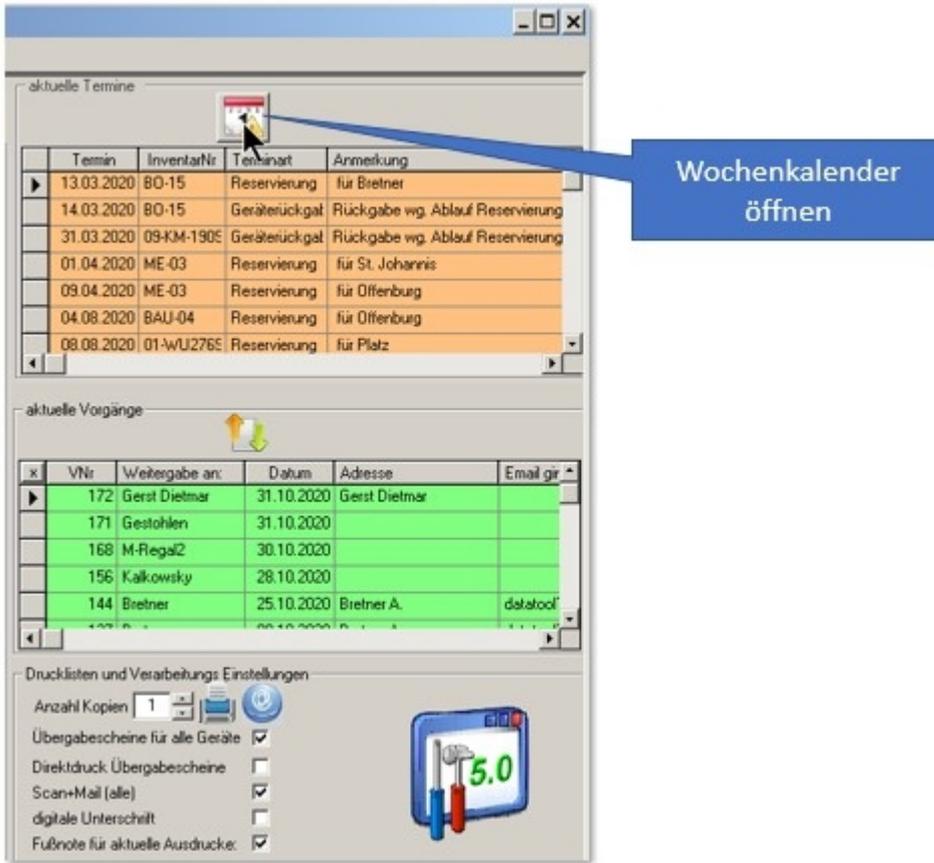
Die Neuanlage einer Reservierung wird weiter unten im Detail beschrieben.

Termin-Wochenkalender

Der **Termin-Wochenkalender** zeigt maximal 7 Tage in einer Tabelle an. Jede Spalte steht für einen Tag. Die Zeilen sind nach Inventarnummer sortiert.

Existieren keine Termine in dem gewählten Zeitraum, bleibt die Tabelle leer. Es werden also nur die Tage in Spalten angezeigt, für die Termine anstehen.

Der Wochenkalender wird über diese Schaltfläche geöffnet:



The screenshot shows the 'aktuelle Termine' section of the DataTool 5.0 interface. A blue callout box points to a calendar icon with the text 'Wochenkalender öffnen'. Below the calendar icon is a table of appointments.

| Termin | InventarNr | Terminart | Anmerkung |
|------------|------------|---------------|----------------------------------|
| 13.03.2020 | BO-15 | Reservierung | für Bretner |
| 14.03.2020 | BO-15 | Geräterückgat | Rückgabe wg. Ablauf Reservierung |
| 31.03.2020 | 09-KM-1905 | Geräterückgat | Rückgabe wg. Ablauf Reservierung |
| 01.04.2020 | ME-03 | Reservierung | für St. Johannis |
| 09.04.2020 | ME-03 | Reservierung | für Offenburg |
| 04.08.2020 | BAU-04 | Reservierung | für Offenburg |
| 08.08.2020 | 01-WU2765 | Reservierung | für Platz |

Below the 'aktuelle Termine' section is the 'aktuelle Vorgänge' section, which contains a table of events:

| x | VNr | Weitergabe an: | Datum | Adresse | Email gr |
|---|-----|----------------|------------|---------------|----------|
| | 172 | Gerst Dietmar | 31.10.2020 | Gerst Dietmar | |
| | 171 | Gestohlen | 31.10.2020 | | |
| | 168 | M-Regal2 | 30.10.2020 | | |
| | 156 | Kalkowsky | 28.10.2020 | | |
| | 144 | Bretner | 25.10.2020 | Bretner A. | datatool |

At the bottom of the interface is the 'Drucklisten und Verarbeitungs-Einstellungen' section, which includes options for printing and processing:

- Anzahl Kopien: 1
- Übergabebeschein für alle Geräte:
- Direktdruck Übergabebeschein:
- Scan+Mail (alle):
- digitale Unterschrift:
- Fußnote für aktuelle Ausdrucke:

Das Startdatum kann über eine Datumsauswahl erfolgen.

Falls mehrere Termine pro Tag und Gerät anfallen, werden diese gekennzeichnet und nummeriert aufgelistet.

The screenshot displays the 'Terminkalender 7 Tage' (7-day calendar) in the DATATool 5.0 application. The interface includes a menu bar at the top with options like 'Datei', 'Kommandozentrale', and 'Administrator'. Below the menu, there are date selection fields for '07.08.2020' and '14.08.2020'. The main area is a calendar grid with columns for 'Sa 08.08.2020' and 'Di 11.08.2020'. Annotations with blue callouts point to specific features: 'Startdatum vorgeben' (Specify start date) points to the date fields; 'Mehrere Termine pro Tag und Gerät' (Multiple reservations per day and device) points to a cell on 'Di 11.08.2020' containing two reservation entries for device 'AK-12'; and 'Excel Export' points to a green 'X' icon in the bottom toolbar. The status bar at the bottom shows 'Fertig' (Finished) with a green shield icon.

| Inventarnummer | Sa 08.08.2020 | Di 11.08.2020 |
|----------------|------------------------|---|
| 01-WU2769 | Reservierung für Platz | |
| AK-12 | | [2] Termine: 1. Geräterückgabe Rückgabe wg. Ablauf Reservierung: AK-12 2. Reservierung für Breiter |

Durch das Ändern des Startdatums wird die Wochenübersicht aktualisiert.

Geräte Standortwechsel

Geräte Standortwechsel

Für die Erfassung und Dokumentation der Gerätestandortwechsel ist DataTool entworfen worden. Hier liegt der Anwendungsschwerpunkt.

Die Datenerfassung kann auf verschiedene Weise erfolgen:

- ▶ Durch 'Ziehen mit der Maus' oder dem Finger
Bei der Arbeit mit der Maus, ist eine sogenannte 'Stapelverarbeitung' möglich. Das bedeutet, dass vor der Bestimmung der neuen Zielortes mehrere Geräte markiert und dann als 'Stapel' dem neuen Standort zugeordnet werden können.
- ▶ Über die Tastatur
- ▶ Durch Scannen von Barcodes der Standorte und der Geräte
- ▶ Mobil, mit Scanner als Datensammler
- ▶ Mobil, mit *DataTool mobile* (Zusatzlizenz erforderlich)

Der **mobile Einsatz** ist auf zwei Arten möglich: entweder man erfasst unterwegs ausschließlich mit einem Scanner die Geräte- und Standortbarcodes, die dann im Scanner-Speicher zwischengespeichert werden - oder man nutzt einen Tablet-Computer/Smartphone, der mit der Remote Version von DataTool arbeitet.

Standortwechsel mit der Maus

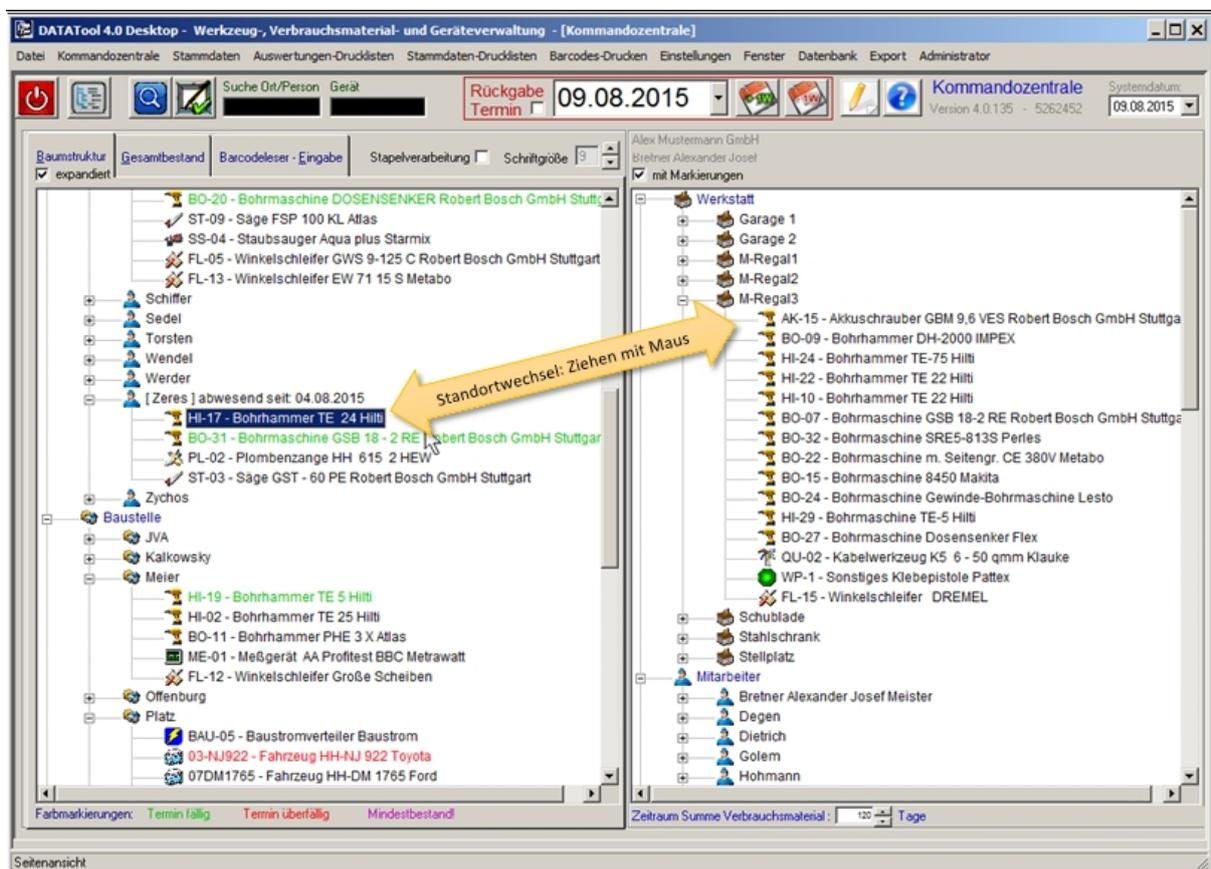
Standortwechsel mit der Maus

Die wichtigste und häufigste alltägliche Aufgabe in Datatool ist das Verlagern von Geräten von Ort A nach Ort B.

Damit dies ebenso einfach, wie zuverlässig und sicher erfolgt, wurde in DataTool eine grafische Vorgangserfassung integriert. Zu diesem Zweck wurden die beiden Gerätebäume eingebaut.

Sie erfassen die Standortwechsel durch ziehen eines Gerätes mit der Maus. Wenn der Administrator den automatischen Übergabeschein-Druck aktiviert hat, wird zusätzlich ein Übergabeschein ausgedruckt.

Sie haben lediglich das Gerät mit der Maus zu ziehen!



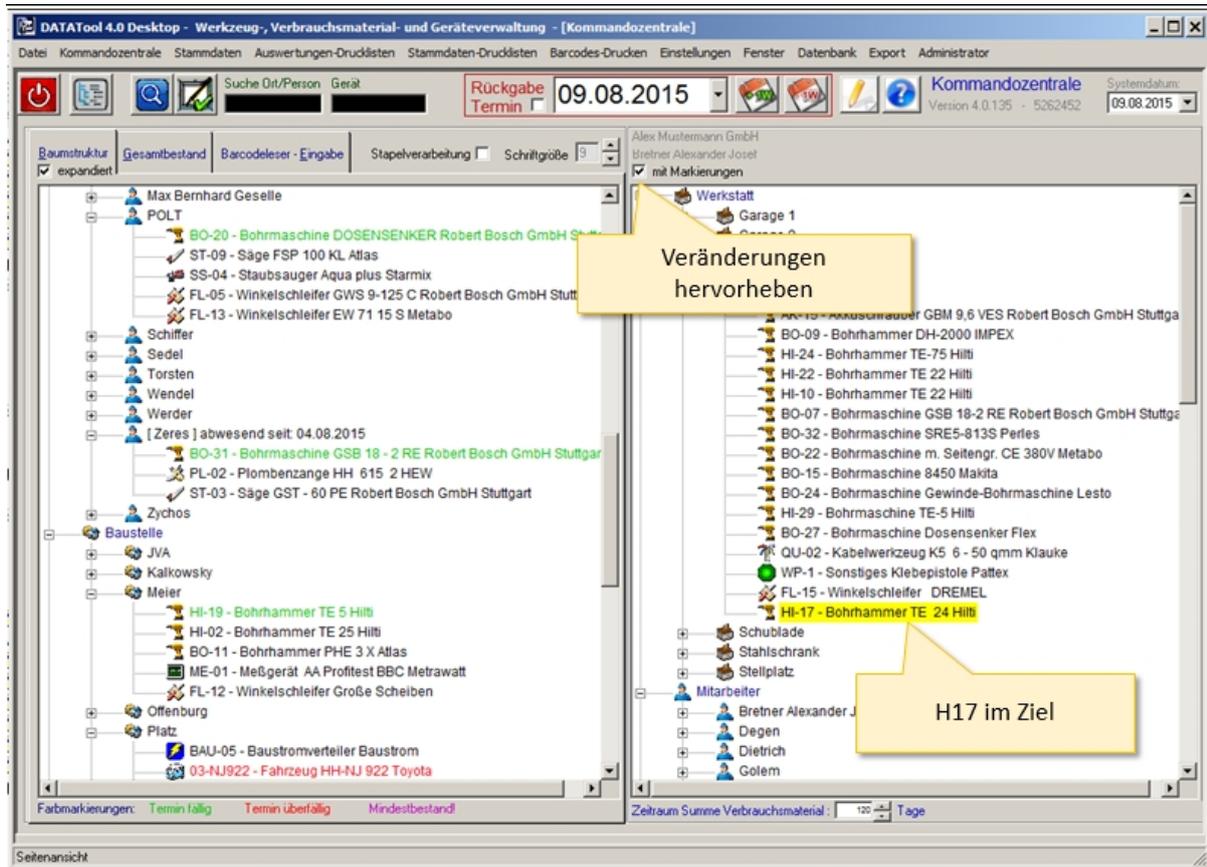
Übung:

Wechseln Sie den Standort eines Bohrhammers vom Mitarbeiter Zeres (Demoversionsdaten) zum M-Regal 3 (Werkstatt)

1. Zeigen Sie mit der Maus auf den Bohrhammer bei Mitarbeiter Zeres
2. Klicken Sie die rechte Maustaste und halten Sie diese gedrückt
3. Ziehen Sie das Koffer-Symbol zum M-Regal 3 (Werkstatt)

4. Lassen Sie die Maustaste los
5. Fertig!

Der Bohrerhammer ist nun dem M-Regal 3 (Werkstatt) zugeordnet!



Auf diese einfache Weise können Sie künftig alle Standortwechsel erfassen.

Damit Sie die aktuell verlagerten Geräte besser ausmachen können, aktivieren sie das 'Markieren' Kästchen.

Machen Sie dazu ein Häkchen ins Kästchen 'mit Markierungen'.

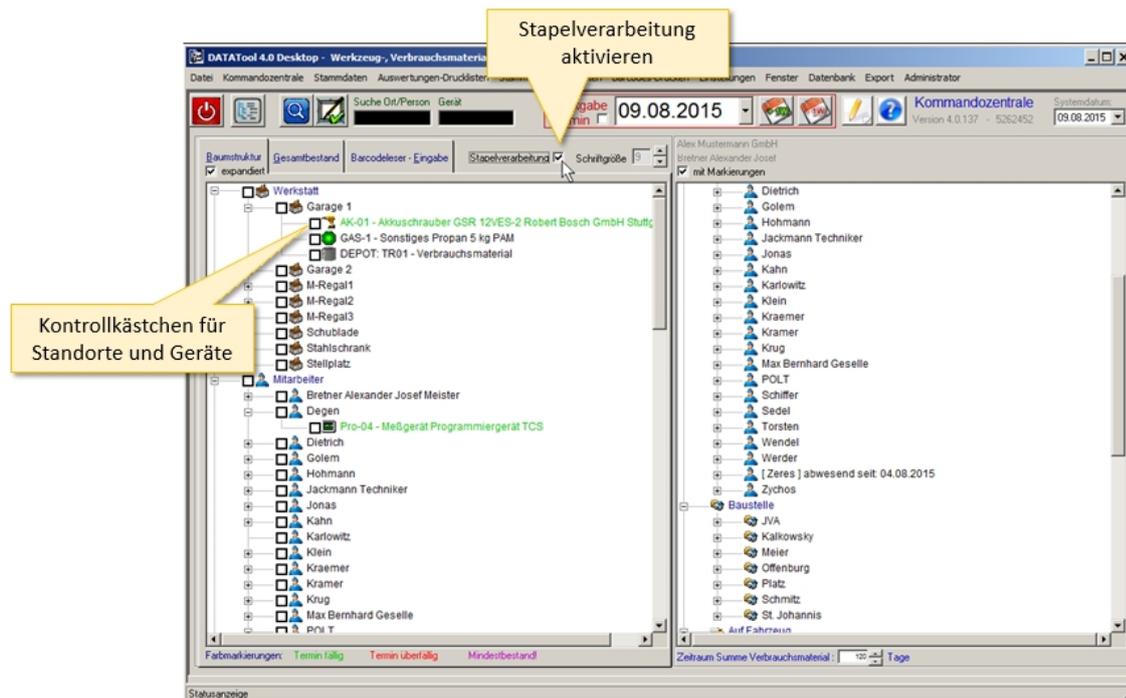
Standortwechsel Stapelverarbeitung

Standortwechsel in Stapelverarbeitung

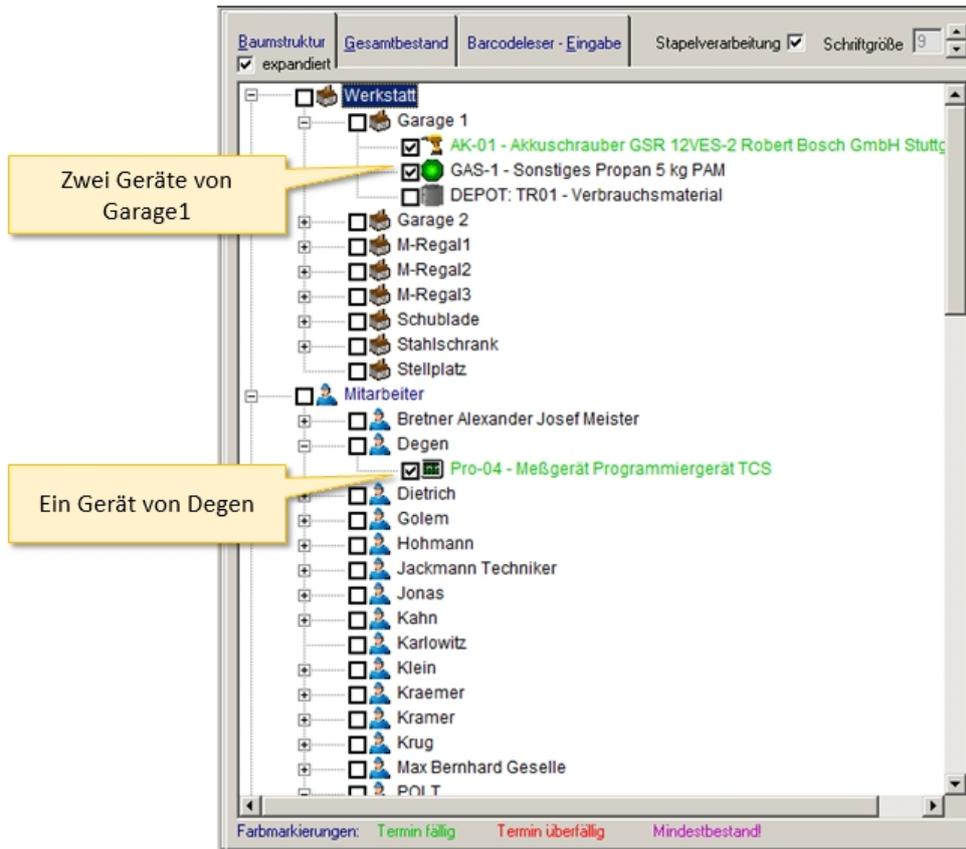
Neben der Weitergabe einzelner Geräte, kann auch eine ganze Gruppe von Geräten den Standort wechseln.

Dazu markieren Sie mehrere Geräte und ziehen dann den ganzen 'Stapel' zum neuen Standort. Dieser Vorgang wird hier als Stapelverarbeitung bezeichnet.

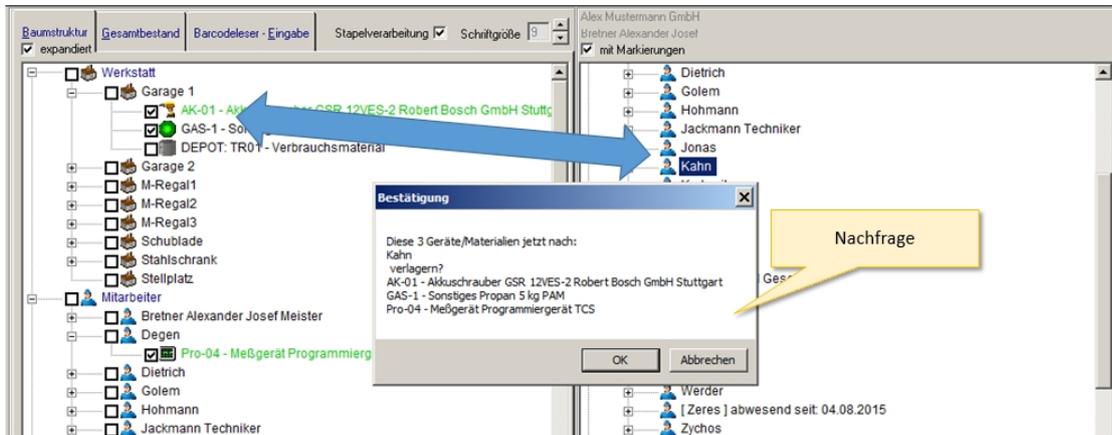
Die Stapelverarbeitung aktivieren Sie über das Kästchen 'Stapelverarbeitung'. Nun erhalten alle Standorte und Geräte ein Kontrollkästchen, über welches sie markiert und ausgewählt werden können.



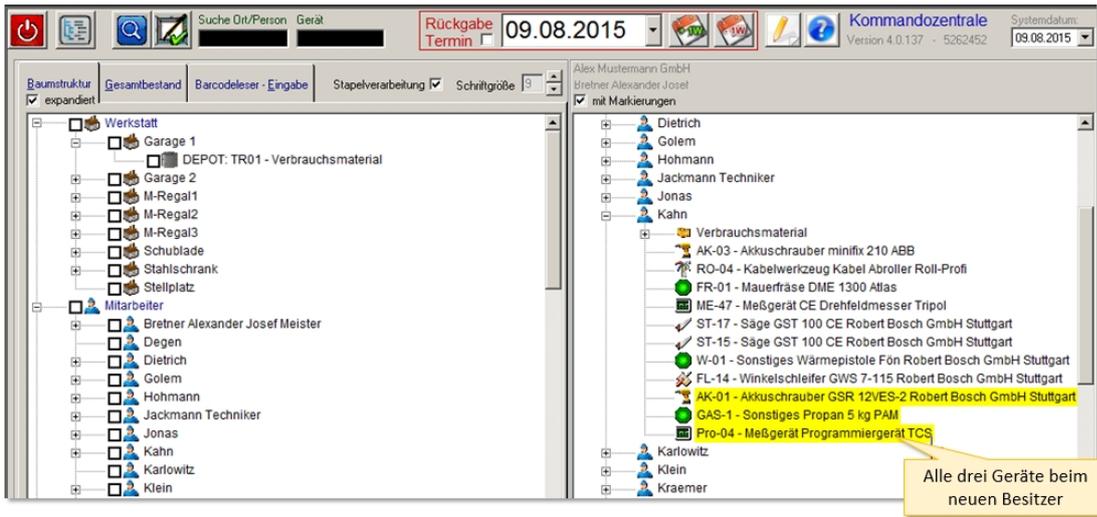
Sie können nun beliebige Geräte markieren und in einem Zug einem neuen Standort zuordnen, indem Sie stellvertretend eines der markierten Geräte ziehen. (zB nach Kahn).



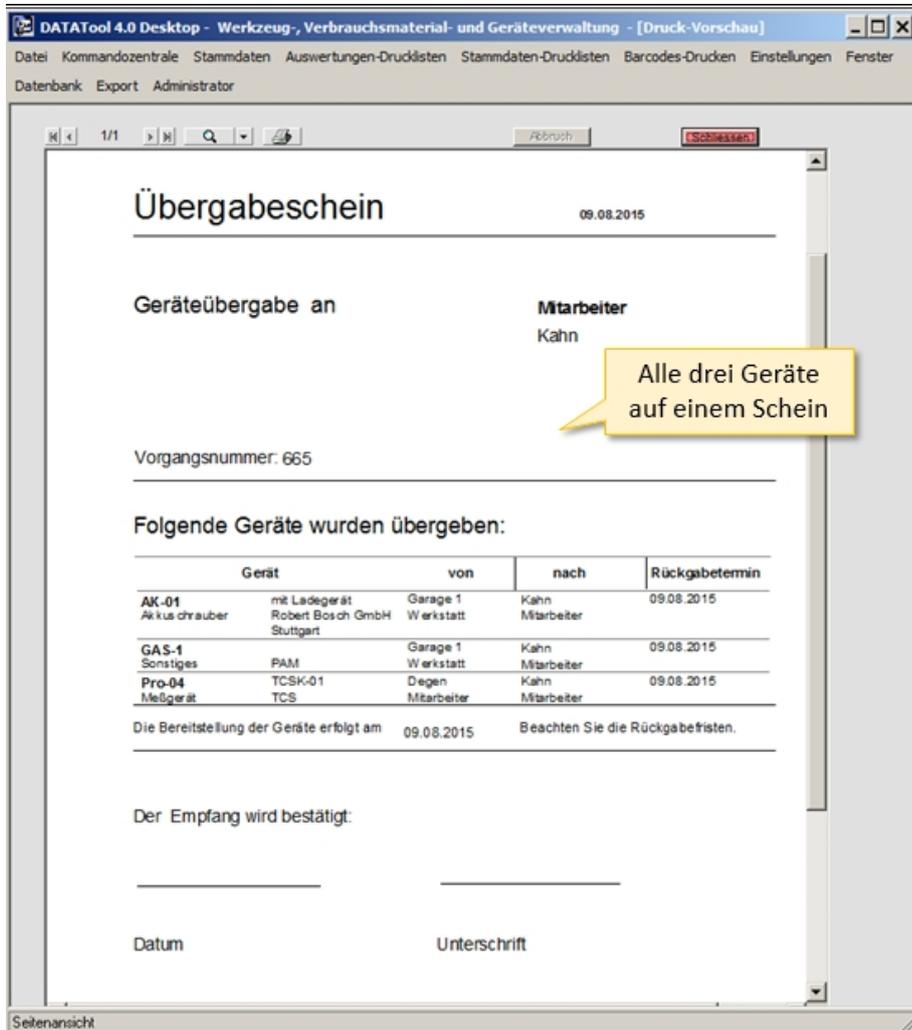
Damit Sie nochmals kontrollieren können, wird eine Meldung mit einer Aufzählung der Geräte angezeigt.



Die Geräte wurden weitergegeben:



Auch ein Lieferschein/Begleitschein hat nun mehrere Positionen:



▶ Wenn Sie einen **Standort** markieren, werden dessen Geräte komplett markiert:

The screenshot displays the DataTool 5.0 interface for equipment management. The top menu bar includes options for 'Baumstruktur' (expanded), 'Gesamtbestand', 'Barcodeleser - Eingabe', 'Stapelverarbeitung' (checked), and 'Schriftgröße' (9). The main area shows a tree structure with users and their associated equipment. A yellow callout box on the left points to the 'POLT' user, stating 'Eine Standort-Markierung...'. Another yellow callout box points to the equipment list under 'POLT', stating '...alle Geräte werden markiert'. The equipment list includes items like 'BO-20 - Bohrmaschine DOSENSENKER Robert Bosch GmbH St...', 'ST-09 - Säge FSP 100 KL Atlas', 'SS-04 - Staubsauger Aqua plus Starmix', 'FL-05 - Winkelschleifer GWS 9-125 C Robert Bosch GmbH Stuttg...', and 'FL-13 - Winkelschleifer EW 71 15 S Metabo'. At the bottom, there are color-coded status indicators: 'Farbmarkierungen: Termin fällig' (green), 'Termin überfällig' (red), and 'Mindestbestand!' (purple).

Standortwechsel über Tastatur

Standortwechsel mittels Tastatureingabe

Sie können die Standortwechsel auch über die Tastatur erledigen. Wählen Sie die Tastaturkombination [ALT][G], um zum Gesamtbestand zu wechseln (oder mit der Maus).

1. Gerätezeile über die Pfeiltasten anwählen

2. Eingabetaste drücken

3. Neuen Standort bestimmen. Fertig.

1. Markieren Sie ein Gerät, indem Sie sich mit den Pfeiltasten durch die Liste dorthin bewegen.
2. Nach drücken der [Eingabetaste] öffnet sich das Fenster zur Datenerfassung:
3. Mit der [F4] Taste öffnen Sie die Auswahlliste, wählen den neuen Lagerort mit den Pfeiltasten und speichern die neue Zuordnung über die Tastenkombination [ALT][E] ab. Fertig!

Selbstverständlich können Sie alles auch mit der Maus bedienen.

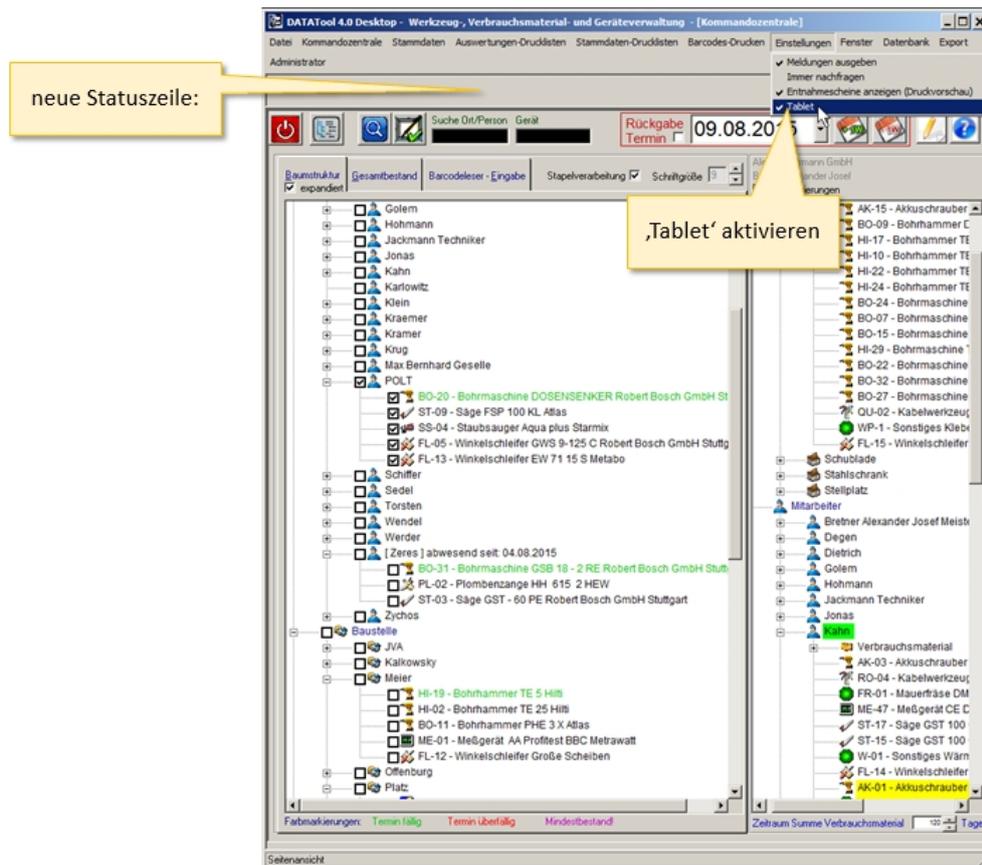
Standortwechsel Tablet

Standortwechsel Tablet/Smartphone

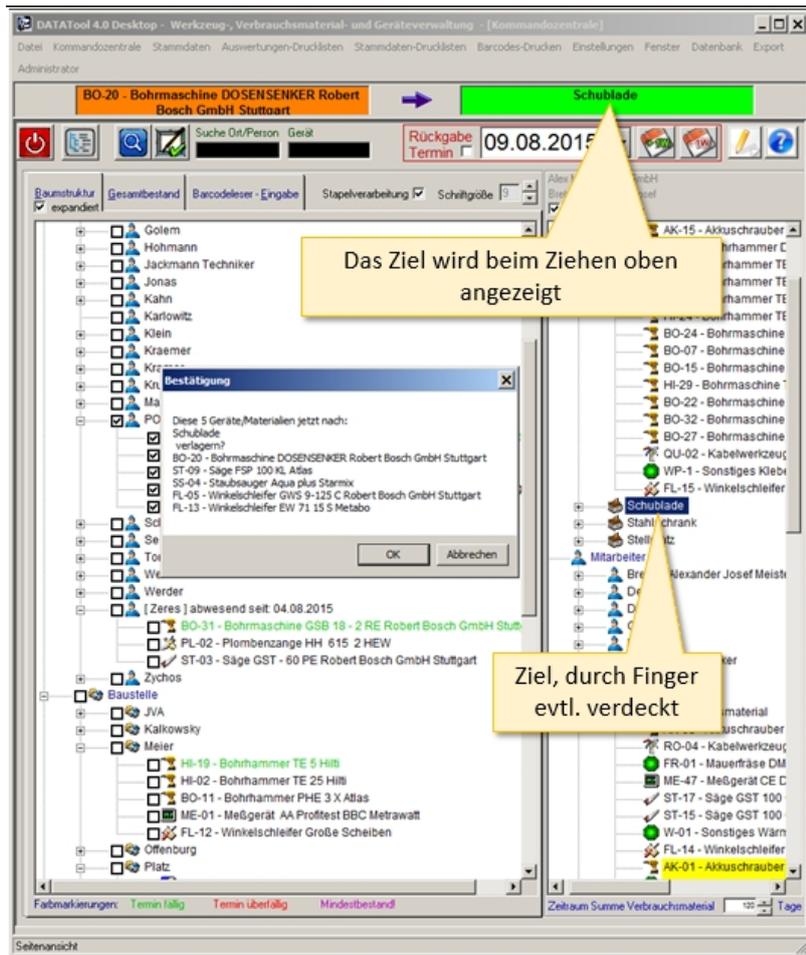
Die Bedienung beim Tablet-Computer ist entsprechend der des Desktop-Computers.

Sie haben jedoch keine Maus zum Bewegen der Geräte. Sie können dies aber mit ein wenig Übung mit einem Finger schaffen.

Damit Sie aber sehen, was Sie bewegen und wohin (Sie verdecken ja beim Ziehen den Zielort und dessen Umgebung), können Sie eine Statusleiste unter dem Hauptmenü oben einblenden. Diese erfolgt über das Menü [Einstellungen][Tablet]



Ziehen Sie mit dem Finger, sehen Sie oben klar und deutlich wie das aktuell gewählte Ziel lautet:



Standortwechsel Barcode-Scanner

Standortwechsel Barcode-Scanner

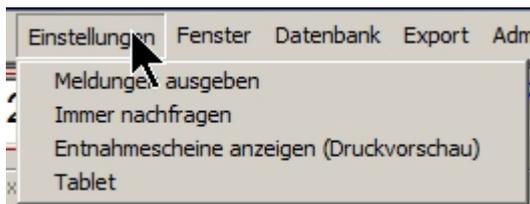
Stellen Sie zunächst sicher, dass Sie den Scanner richtig installiert haben und er auf den **deutschen** Zeichensatz eingestellt ist. Zum Test öffnen Sie eine beliebige Textverarbeitung (z.B. MS-Word) und scannen folgenden Barcode ein:



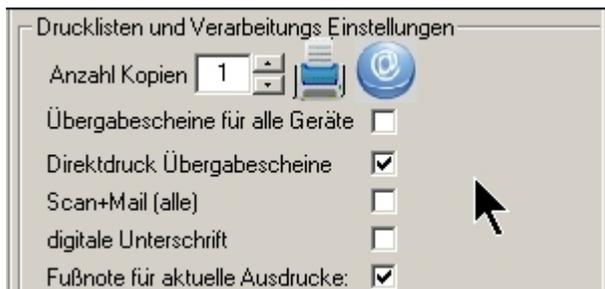
Wenn Sie als Ergebnis 'DataTool 3.0 - Test ok' erhalten, ist der Scanner richtig konfiguriert.

Voreinstellungen optimal einstellen

Damit Sie ohne Unterbrechungen arbeiten und scannen können, sollten Sie Programmmeldungen weitgehend deaktivieren. Alles sollte so eingestellt sein, dass keine Systemmeldungen während der Arbeit angezeigt werden. Auch sollten Sie die Druckvorschau deaktivieren. Eine gute Lösung wären folgende Voreinstellungen:

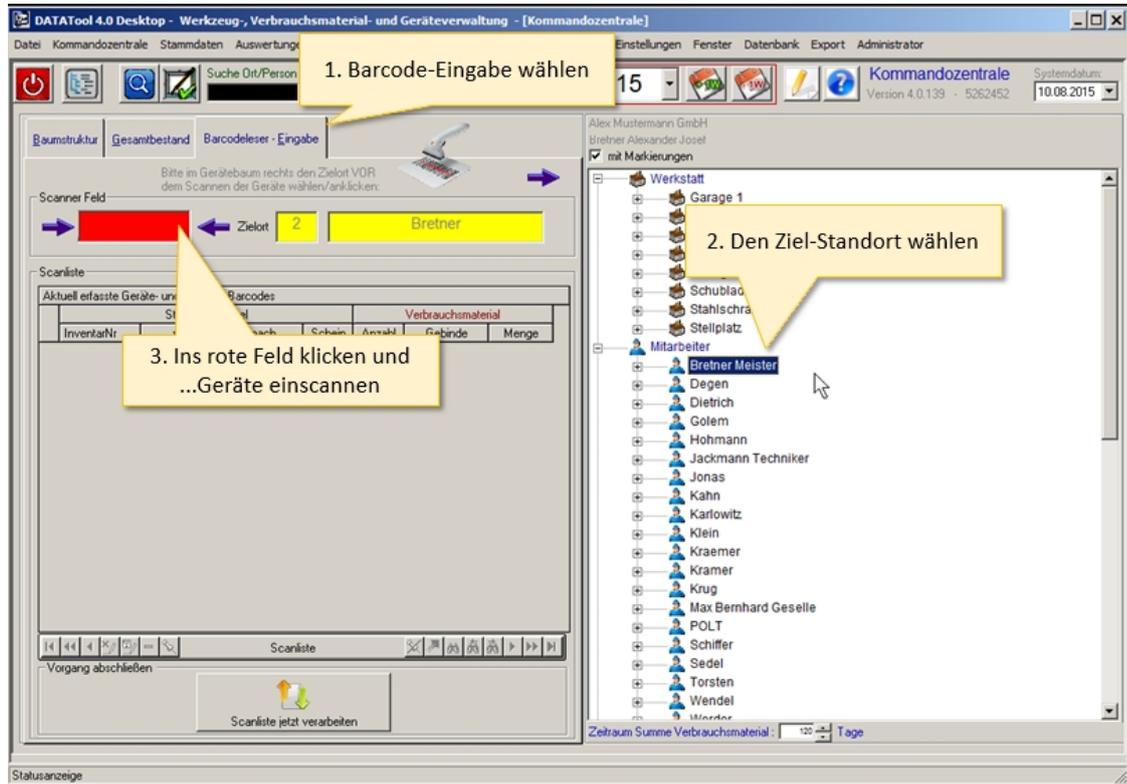


und folgende Konfiguration:



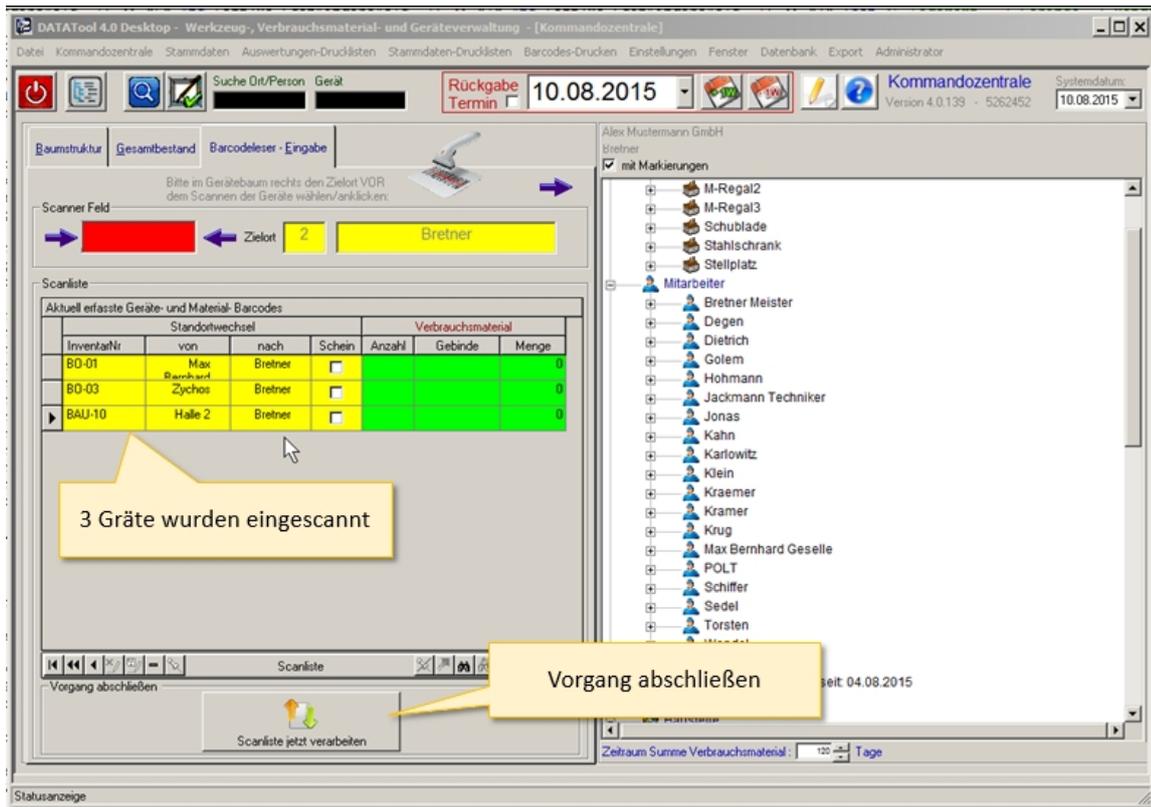
Standortwechsel erfassen

Die Vorgangserfassung erfolgt, indem Sie in DataTool zunächst den Reiter 'Barcodeleser-Eingabe' öffnen und im rechten Gerätebaum einen Zielort vorgeben (anklicken), z.B. einen Mitarbeiter.



Wie Sie vielleicht bemerkt haben, wechselt dabei der Eingabecursor ins rote Feld. Dort muss der Cursor während des Scannens unbedingt bleiben, da ansonsten die gescannten Daten nicht bei DataTool ankommen.

Danach nehmen Sie den Handscanner und scannen alle Gerätebarcodes ein, die zum gewählten Zielort verlagert werden sollen. Alle gescannten Gerätenummern werden zunächst in der Scanliste zwischengespeichert.

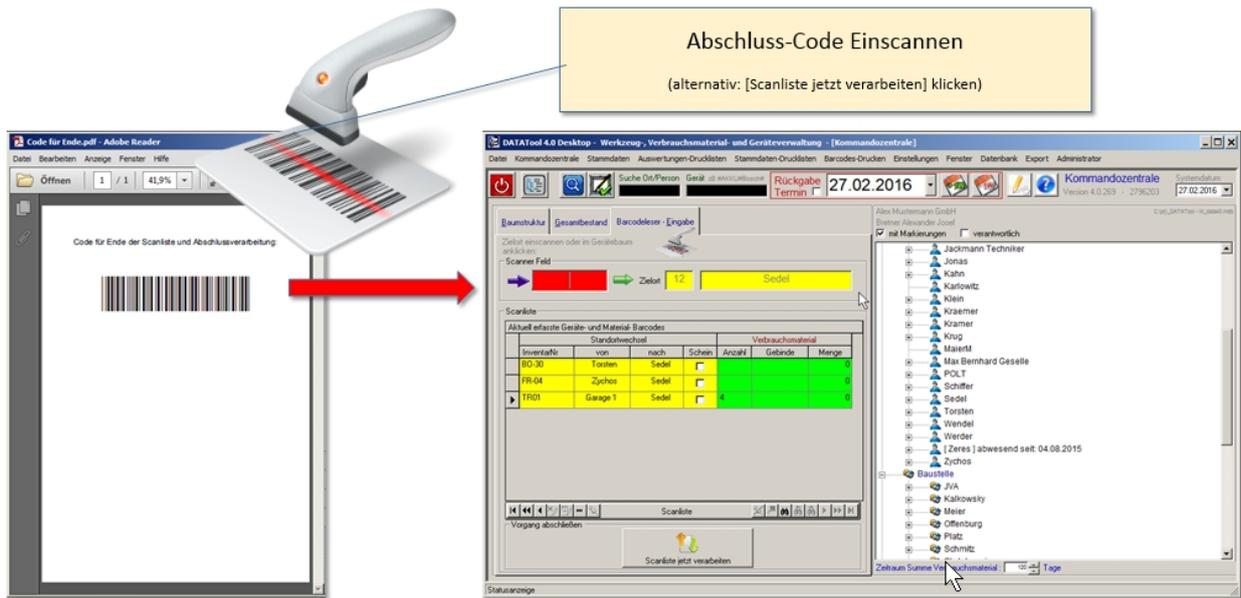


Sind alle Geräte für den Zielort eingescannt, dann schließen Sie den Vorgang über die Schaltfläche "Scanliste jetzt verarbeiten" ab. Der Abschluss kann aber auch vom Scanner aus gestartet werden, indem der ENDE-Barcode eingescannt wird.

Alternativer Abschluss des Vorgangs mit ENDE-Barcode

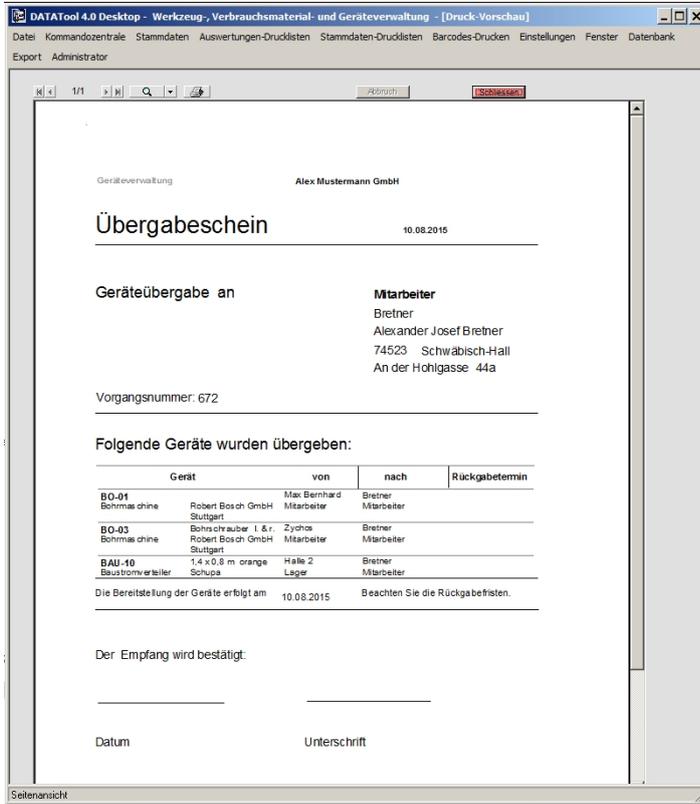
Statt den Vorgang durch Klicken der Schaltfläche abzuschließen, kann zum Abschluss die Verarbeitung auch mit dem ENDE-Barcode gestartet werden. Der **ENDE-Barcode** befindet sich in der Datei "**Code für Ende.pdf**" im Installationsverzeichnis von DataTool.

Es ist zu empfehlen, eine evtl. gewählte Druckvorschau von Begleitscheinen bzw. Scan+Mail zu deaktivieren. Ansonsten bleibt ein manueller Eingriff über Tastatur oder Maus möglicherweise nötig.

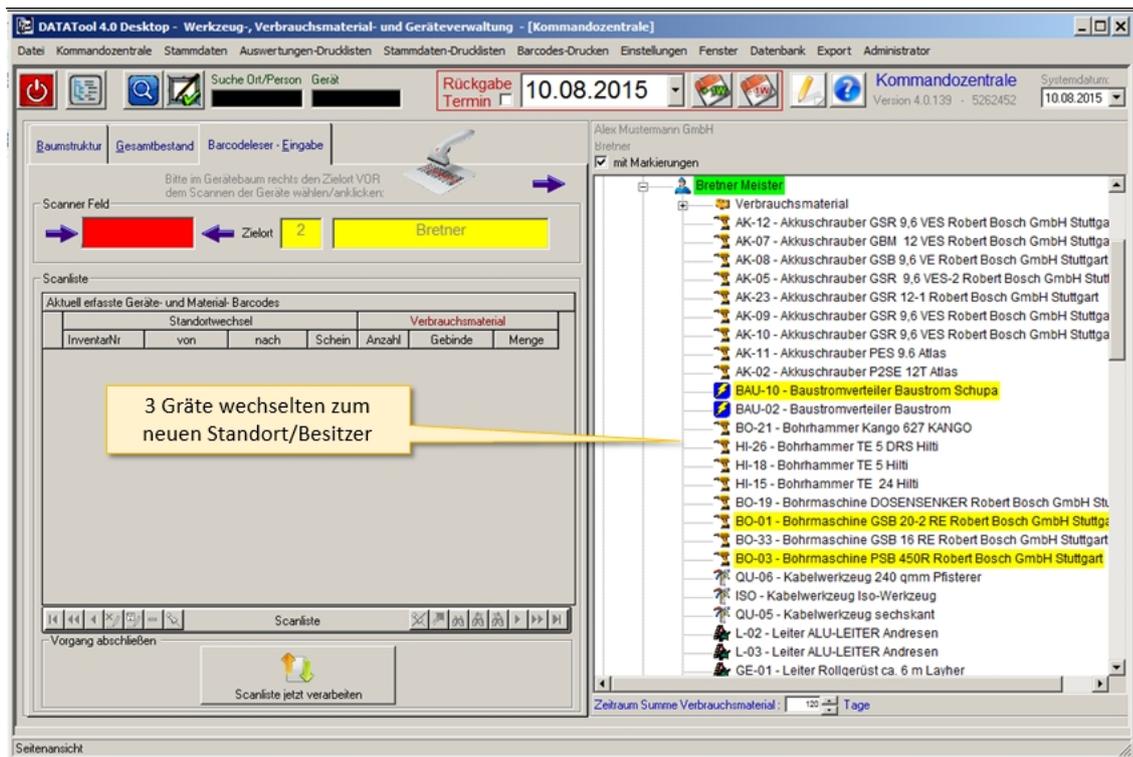


Erfasste Standortwechsel verarbeiten

Gegebenenfalls werden, wie bei der manuellen Umlagerung, Übergabebescheine gedruckt. Auf jeden Fall finden Sie die entsprechenden Übergabebescheine nach der Verarbeitung der Scanliste in der grünen Vorgangsliste.



Nach der Verarbeitung ist die Scanliste leer und der rechte Gerätebaum zeigt das Ergebnis:



Die Geräte sind neu zugeordnet.

Standortwechsel, mobile Datenerfassung (Datensammler)

Mobile Datenerfassung (Scanner als Datensammler)

Sie können ihre Standortwechsel auch mobil erfassen, ohne DataTool-PC. Hierzu benötigen Sie einen Scanner mit Speicherfunktion.

Diesen Scanner nehmen Sie zum Beispiel mit zur Baustelle, scannen dort alle Geräte ab und kehren danach wieder zum DataTool-PC zurück, um die im Scanner gespeicherten Daten zu übertragen.

Sie können auch an mehreren Standorten nacheinander einscannen und alle Gerätescans danach an einem Stück an den DataTool-PC weitergeben.

Damit dies gelingt, scannen Sie vor den einzelnen Geräten am Standort den Barcode des Standorts ein. Danach alle Geräte dort, dann beim nächsten Standort den neuen Standort-Barcode, dann alle Geräte dort u.s.w.

Die Standort-Barcodes drucken Sie vorab mit DataTool aus und heften diese in einer Standort-Mappe ab, die Sie dann zum Scannen dabei haben.

Die mobile Datenerfassung erfolgt also in drei Schritten:

1. Scanner-Speicher leeren (laut Scanner Bedienungsanleitung) und den Barcode des aktuellen Standorts einlesen.
2. Alle Geräte-Barcodes vor Ort einscannen. Dann den nächsten Standort u.s.w
3. Zuletzt übertragen Sie die Daten im Scanner-Speicher (laut Scanner Bedienungsanleitung) nach DataTool, ins rote Scannerfeld. Dies kann je nach Scanner über USB oder drahtlos erfolgen. DataTool erkennt die übertragenen Standorte und ordnet alle gescannten Geräte zuverlässig neu zu.

Fertig!

Es sind alle Scanner geeignet, die eine Speicherfunktion besitzen. Preiswertes Beispiel: der Inateck BCST-10.

Nachfolgend das Ganze nochmals als Grafiken...

Schritt 1:

Standort-Barcode aus der Liste einscannen
(z.B. Baustelle Schmitz)



Schmitz
Baustelle



Schiffer
Mitarbeiter



Hohmann
Mitarbeiter



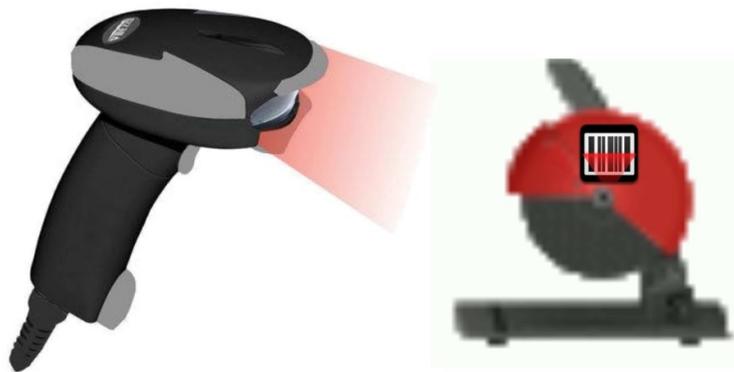
M-Regal 2
Werkstatt



Degen
Mitarbeiter

Schritt 2:

Geräte-Barcodes am Standort einscannen



Schritt 3:

Barcodes zum DataTool PC übertragen:



Suche Ort/Person Gerät

Baumstruktur | Gesamtbestand | Barcodeleser - Eingabe

Bitte im Gerätebaum rechts den Zielort VOR dem Scannen der Geräte wählen/anklicken: →

Scanner Feld → ← Zielort 40 SCHMITZ

Scanliste

| Aktuell erfasste Geräte-Barcodes | | | | |
|----------------------------------|-----------|------------|---------|-------------------------------------|
| InventarNr | von | Datum | nach | Schein |
| AK-24 | KFZ Huber | 03.05.2014 | Schmitz | <input type="checkbox"/> |
| BAU-01 | Halle 2 | 03.05.2014 | Schmitz | <input type="checkbox"/> |
| BAU-05 | Platz | 03.05.2014 | Schmitz | <input checked="" type="checkbox"/> |
| AK-26 | Schiffer | 03.05.2014 | Schmitz | <input type="checkbox"/> |

Vorgang abschließen

Scanliste jetzt verarbeiten

Standortwechsel, mobile Datenerfassung (PDA-Scandatei)

Mobile Datenerfassung (PDA als Datensammler)

Sie können ihre Standortwechsel auch mobil erfassen, ohne DataTool-PC. Hierzu benötigen Sie einen PDA mit Exportfunktion.

Diesen PDA nehmen Sie zum Beispiel mit zur Baustelle, scannen dort alle Geräte ab und kehren danach wieder zum DataTool-PC zurück, um die im PDA gespeicherten Daten als Datei zu übertragen.

Sie können auch an mehreren Standorten nacheinander einscannen und alle Geräte-Scans danach an einem Stück an den DataTool-PC weitergeben.

Damit dies gelingt, scannen Sie vor den einzelnen Geräten am Standort den Barcode des Standorts ein. Danach alle Geräte dort, dann beim nächsten Standort den neuen Standort-Barcode, dann alle Geräte dort u.s.w.

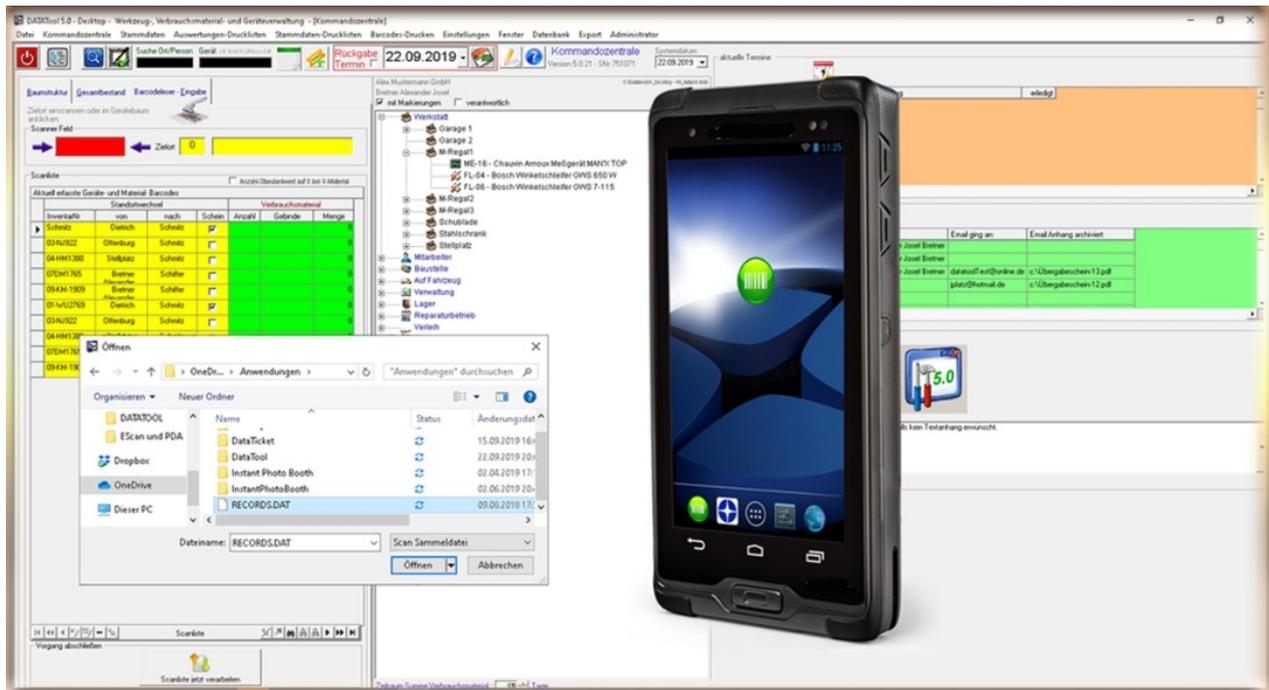
Die Standort-Barcodes drucken Sie vorab mit DataTool aus und heften diese in einer Standort-Mappe ab, die Sie dann zum Scannen dabei haben.

Die mobile Datenerfassung erfolgt also in drei Schritten:

1. PDA-Speicher leeren (laut PDA Bedienungsanleitung) und den Barcode des aktuellen Standorts einlesen.
2. Alle Geräte-Barcodes vor Ort einscannen. Dann den nächsten Standort u.s.w
3. Zuletzt übertragen Sie die Daten im PDA-Speicher (laut PDA Bedienungsanleitung) als Datei auf Ihren PC. In DataTool, klicken Sie das rote Scannerfeld doppelt. Danach öffnet ein Datei-Auswahlfenster, in welchem Sie auf die gerade importierte PDA-Datei verweisen. DataTool importiert automatisch alle Scans in der Datei.

Fertig!

Es sind alle PDA geeignet, die eine Export-Funktion besitzen. Die Exportdatei könnte zB. records.dat heißen.



Scan+Mail

Scan+Mail

Kann als Option kann entweder bei **allen** Standortwechsel-Vorgängen aktiviert werden, oder sie kann in den Stammdaten der Standorte standortbezogen festgelegt werden. Ist die Aktivierung in den Standort-Stammdaten erfolgt, wird jedes mal, wenn dem betroffenen Standort ein Gerät oder Material zugeordnet wird, ein PDF-Lieferschein erstellt und als EMail verschickt. Außerdem kann eine Kopie dieser EMail an eine CC Adresse geschickt werden. Diese CC-Adresse kann in den Mandant-Stammdaten vom Administrator vorgegeben werden.

es gibt also zwei Voreinstellungen, die die Scan+Mail Funktion aktivieren:

- ▶ Scan+Mail **alle Vorgänge**, Lieferschein-Mail an jeden aktuell bestimmten Ziel-Standort
- ▶ Scan+Mail **automatisch**, Lieferschein-Mail nur wenn Zielstandort dafür in seinen Stammdaten vorab bestimmt wurde.

Scan+Mail - automatisch

Scan+Mail ist eine Funktion, die automatisch einen PDF-Lieferschein erstellt und diesen nach dem erfassten Standortwechsel zum vorgegebenen Adressaten schickt. Welche Adressat bei welchem Standort als Empfänger gilt, wurde vom Administrator festgelegt. Wurde kein Adressat festgelegt, erfolgt auch keine Scan+Mail Verarbeitung, also keine automatische EMail. Dies ist der Standardfall.

Sie erkennen die Aktivität an dem Hinweisfenster, das erscheint, während eine solche EMail versandt wird:

| | |
|------------------|----------------------|
| Geräteverwaltung | Alex Mustermann GmbH |
|------------------|----------------------|

Übergabeschein

09.08.2015

Geräteübergabe an **Mitarbeiter**
 Bretner Alexander Josef
 Alexander Josef Bretner
 74523 Schwäbisch-Hall
 An der Hohlgasse 44a

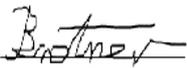
Vorgangsnummer: 653


Übergabeschein-EMail wird verschickt...
datatoolTest@online.de

| | | | |
|-----------------|--------|----------------------|---|
| GE-01 Leiter | Layher | Schmitt E Verleih | Bretner Alexander Josef Mitarbeiter |
|-----------------|--------|----------------------|---|

Die Bereitstellung der Geräte erfolgt am 09.08.2015 Beachten Sie die Rückgabefristen.

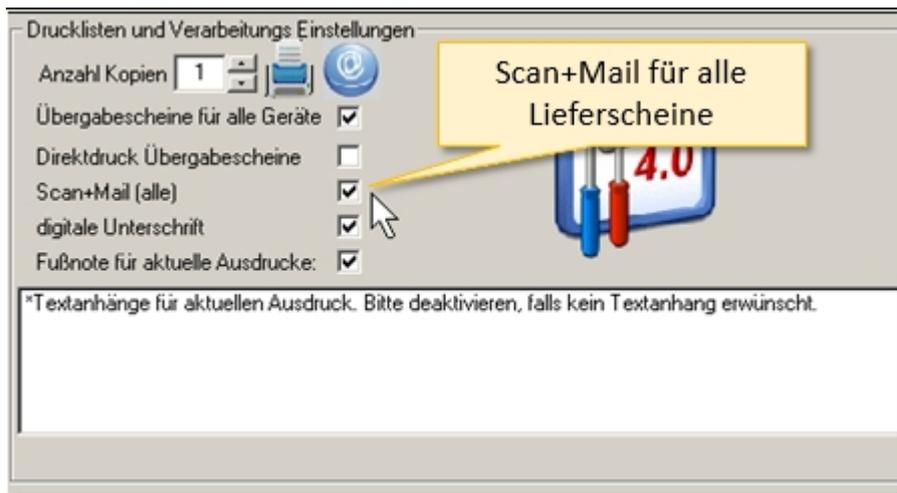
Der Empfang wird bestätigt:

| | |
|---------------------------------------|--|
| <p><u>09.08.2015</u></p> <p>Datum</p> |  <p>Unterschrift</p> |
|---------------------------------------|--|

DataTool 4.0 DEMOVERS Sonntag, 9. August 2015
 *Textanhänge für aktuellen Ausdruck. Bitte deaktivieren, falls kein Textanhang erwünscht.

Scan+Mail - alle Vorgänge

In einem zweiten Fall jedoch wird zu allen erstellten Lieferscheinen, egal, ob ein EMail-Empfänger bestimmt wurde oder nicht, die Scan+Mail-Funktion gestartet. Dieser Fall ist dann gegeben, wenn das entsprechende Kontrollkästchen in der Kommandozone gesetzt ist:



Sobald also Scan+Mail für alle Lieferscheine aktiviert ist, muss evtl. eine Empfänger EMail-Adresse angegeben, oder entschieden werden, dass keine EMail zu erfolgen hat. Die EMail-Adresse kann entweder aus einer Liste ausgewählt oder manuell eingetragen werden.

Geräteverwaltung Alex Mustermann GmbH

Übergabeschein

09.08.2015

Geräteübergabe an **Mitarbeiter**
Golem

Vorgangsnummer: 662

Folgende  **Bitte eMail-Empfänger auswählen:**

ME-20
Metzgerät

Die Bereitstellu  **keine EMail** **EMail senden** 

Der Empfang wird bestätigt:

09.08.2015 

Datum Unterschrift

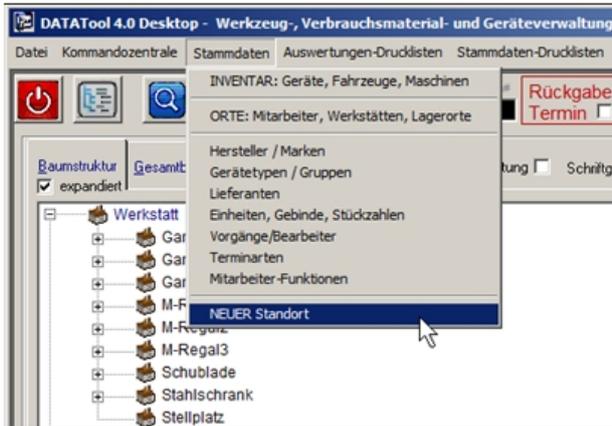
DataTool 4.0 DEMOVERS Sonntag, 9. August 2015
*Textanhänge für aktuellen Ausdruck. Bitte deaktivieren, falls kein Textanhang erwünscht.

Bitte beachten Sie, dass der E-Mail-Versand nur funktioniert falls In den Stammdaten ein gültiges E-Mail Konto hinterlegt wurde und Ihre Firewall-Einstellungen das Versenden zulassen.

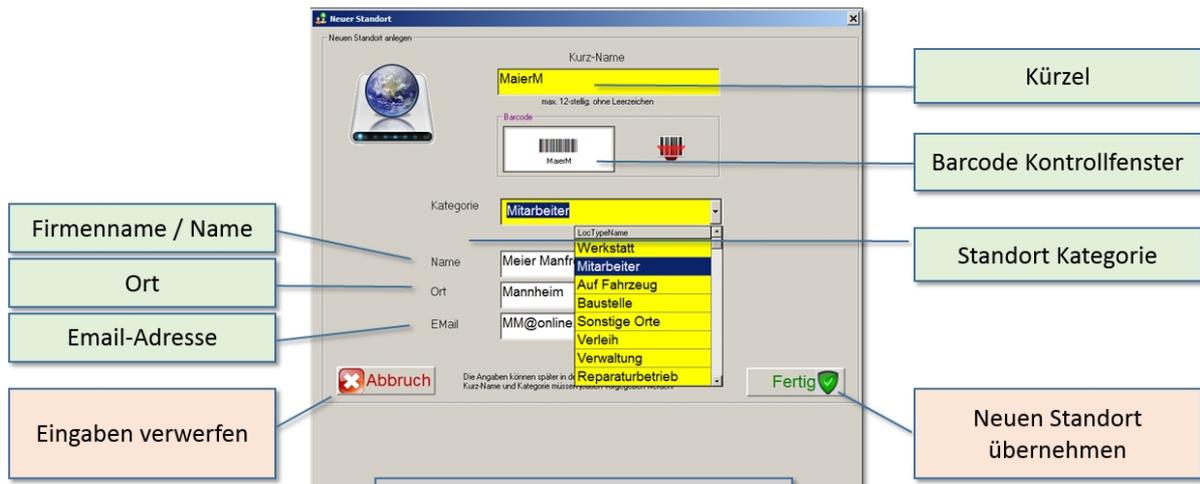
Neuanlage Standort

Neuanlage Standort

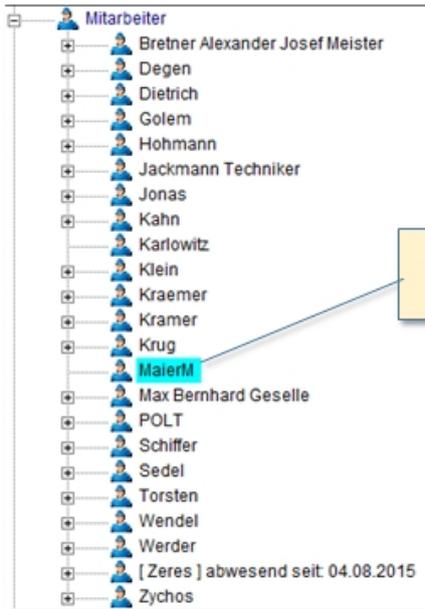
Sie können auch als **Nicht-Administrator** neue Standorte anlegen, falls das entsprechende Menü durch Ihren Administrator freigeschaltet wurde.



Die Neuanlage ist mit wenigen Angaben möglich. Im Prinzip genügt ein Kürzel und die Zuordnung zu einer vorhandenen Standort-Kategorie. Die gelb hinterlegten Felder sind daher Pflichtfelder.



Nach der Neuanlage wird der neue Standort im Gerätebaum hellblau hinterlegt angezeigt:

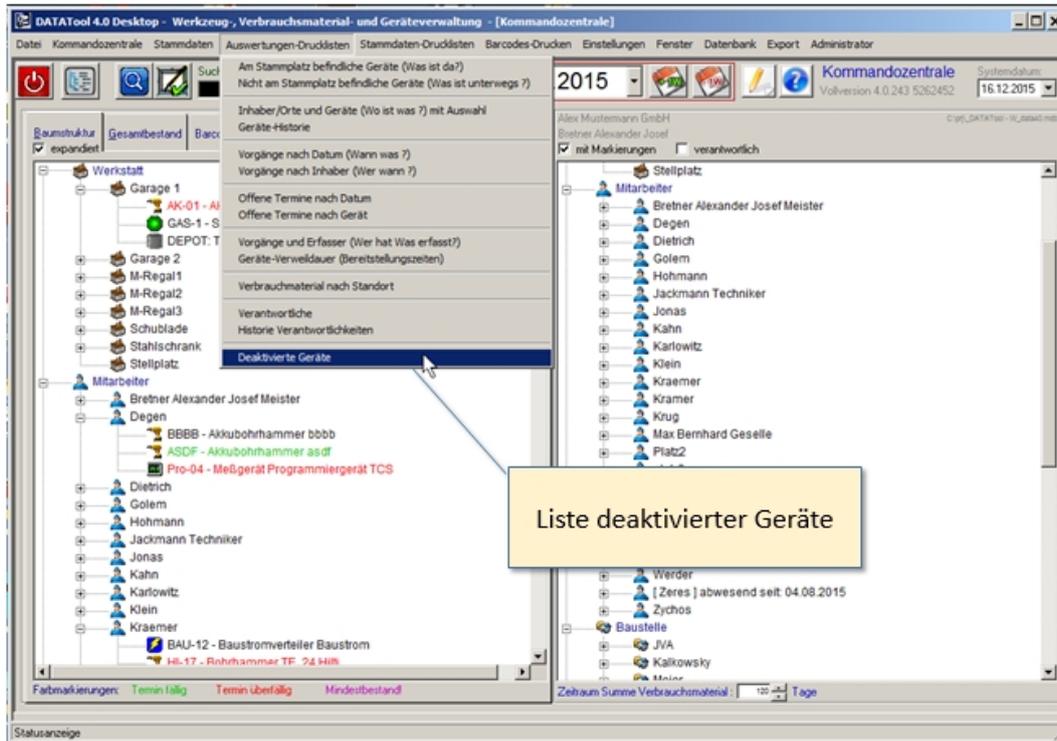


Der neue Standort

Deaktivierte Geräte

Deaktivierte Geräte anzeigen

Es können alle deaktivierten Geräte über eine Druckliste angezeigt und ausgegeben werden:



Verbrauchsmaterial

Verbrauchsmaterial - Grundbegriffe

Mengenangaben

Im Gegensatz zu Geräten wechselt ein Verbrauchsmaterial nicht als Ganzes den Standort. Es werden lediglich Teilmengen weitergegeben. Den Umfang der Teilmengen bestimmen Sie bei der Weitergabe. Diese Weitergabe-Menge legen Sie fest, indem Sie eine bestimmte Stückzahl vorgeben, die sich auf eine Maßeinheit bezieht (Beispiel '12' 'Stück').

- ▶ Die Stückzahl bezieht sich auf eine bestimmte Einheit, die in den Stammdaten des Verbrauchsmaterials festgelegt wurde.

Sie können zusätzlich noch ein Gebinde-Größe angeben. Die Gebindegröße bestimmt die Weitergabemenge bezogen auf ein Gebinde.

- ▶ Das Gebinde legt die kleinst mögliche Weitergabemenge fest

Zwei ähnliche Beispiele zum besseren Verständnis:

Es sollen 3 Trennscheiben ausgegeben werden: die Trennscheiben werden 'lose' weitergegeben, also einzeln - nicht im Dutzend-Gebinde. In diesem Fall wäre

- Stückzahl: 3
- Gebinde: 'lose' (Gebindegröße = 1)
- => Gesamtzahl: 3 mal 1 = 3 Stück

Es sollen 3 **Gebinde** mit Trennscheiben ausgegeben werden: die Trennscheiben werden im Gebinde zu je zwölf Trennscheiben weitergegeben, also nicht einzeln - sondern im Dutzend-Gebinde. In diesem Fall wäre:

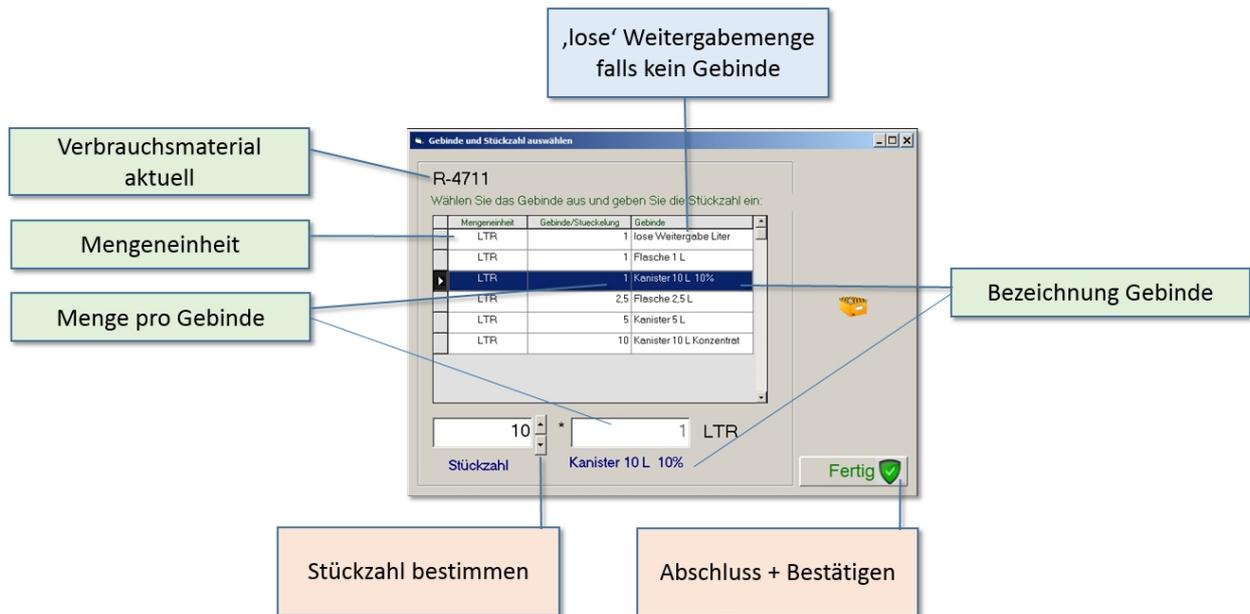
- Stückzahl: 3
- Gebinde: 'Dutzend' (Gebindegröße = 12)
- => Gesamtzahl: 3 mal 12 = 36 Stück

In DataTool 5.0 geben Sie jeweils die **Stückzahl** und das **Gebinde** vor. **Die Gesamtstückzahl wird automatisch berechnet!**

Elemente des Fensters für Mengenangaben

Die wichtigsten Elemente sind:

- ▶ **Verbrauchsmaterial aktuell**, Inventarnummer des aktuell zuzuordnenden Verbrauchsmaterials
- ▶ **Mengeneinheit**, in den Inventarstammdaten festgelegt
- ▶ **Menge pro Gebinde**, in den Einheiten-Stammdaten vorgegeben (DataTool Desktop)
- ▶ **Bezeichnung Gebinde**, in den Einheiten-Stammdaten vorgegeben (DataTool Desktop)
- ▶ **Stückzahl bestimmen**, Zahl eingeben oder mit den Pfeiltasten eintippen
- ▶ **Abschluss+Bestätigen**, die Verbrauchsmaterial-Position abschließen



Standortzuordnung, Varianten

Es gibt zwei grundsätzliche Möglichkeiten, wie das Verbrauchsmaterial den Standorten zugeordnet sein kann:

- ▶ als DEPOT
- ▶ als Verbrauchsmenge eines Standorts

Das **DEPOT** ist der Ort an dem der aktuelle Lagerbestand des Materials sich befindet (zB. ein Fass mit 500l Vorrat an Reinigungsflüssigkeit). Im Gerätebaum ist hier stets der Text 'DEPOT' vorangestellt.

Die **Verbrauchsmengen** am Ziel-Standort bzw. der Kostenstelle, werden im Gerätebaum unter der Kategorie 'Verbrauchsmaterial' aufgelistet.

Hier ein Screenshot des Gerätebaums, der beide Varianten des gleichen Materials zeigt:

The screenshot displays the DATATool 4.0 Desktop interface. The title bar reads "DATATool 4.0 Desktop - Werkzeug-, Verbrauchsmaterial- und Geräteverwaltung - [Kommandozentrale]". The menu bar includes "Datei", "Kommandozentrale", "Stammdaten", "Auswertungen-Drucklisten", "Stammdaten-Drucklisten", "Barcodes-Drucken", "Einstellungen", "Fenster", "Datenbank", "Export", and "Administrator". The toolbar contains icons for power, search, and other functions. A search bar is labeled "Suche Ort/Person Gerät". A date field shows "Rückgabe Termin" as "08.08.2015". The main area is split into two panes. The left pane shows a tree structure under "Raumstruktur" with "expandiert" checked. The right pane shows a tree structure under "mit Markierungen". Two yellow callout boxes are overlaid on the interface. The first callout box, pointing to "DEPOT: R-4711 - Verbrauchsmaterial" in the left pane, contains the text "Verbrauchsmaterial DEPOT". The second callout box, pointing to "Verbrauchsmaterial" in the right pane, contains the text "Verbrauchsmaterial weitergegeben". The right pane also shows "R-4711 Menge aktuell: 50 LTR (Summe 30 Tage)". The bottom status bar includes "Farbmarkierungen: Termin fällig, Termin überfällig, Mindestbestand" and "Zeitraum Summe Verbrauchsmaterial: 30 Tage".

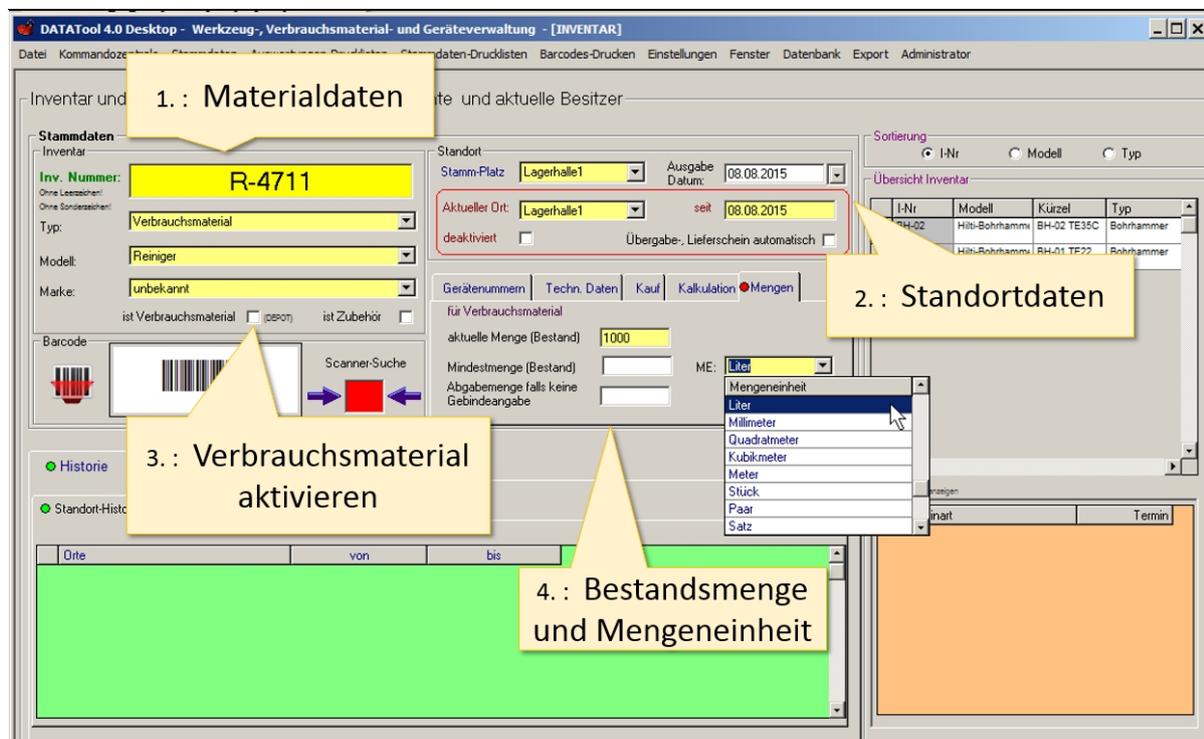
Stammdaten Verbrauchsmaterial

Stammdaten Verbrauchsmaterial

Die Stammdatenpflege des Verbrauchsmaterials ist Aufgabe des **Administrators**. Dieser kann folgende Angaben hinterlegen:

- ▶ Aktivierung als Verbrauchsmaterial
- ▶ Maßeinheit des Materials
- ▶ Lagerbestand
- ▶ Mindestbestand – für Warnhinweise bei Unterschreitung

Aktivierung, Angabe der **Maßeinheit**, **Bestand** und **Mindestbestand** im Register Mengen:



Im Beispiel gibt es einen Lagerort 'Lagerhalle1'. Diesem Standort wurde der Reiniger jetzt dauerhaft zugeordnet. Er ist das **DEPOT** der Reinigers.

Hinweis:

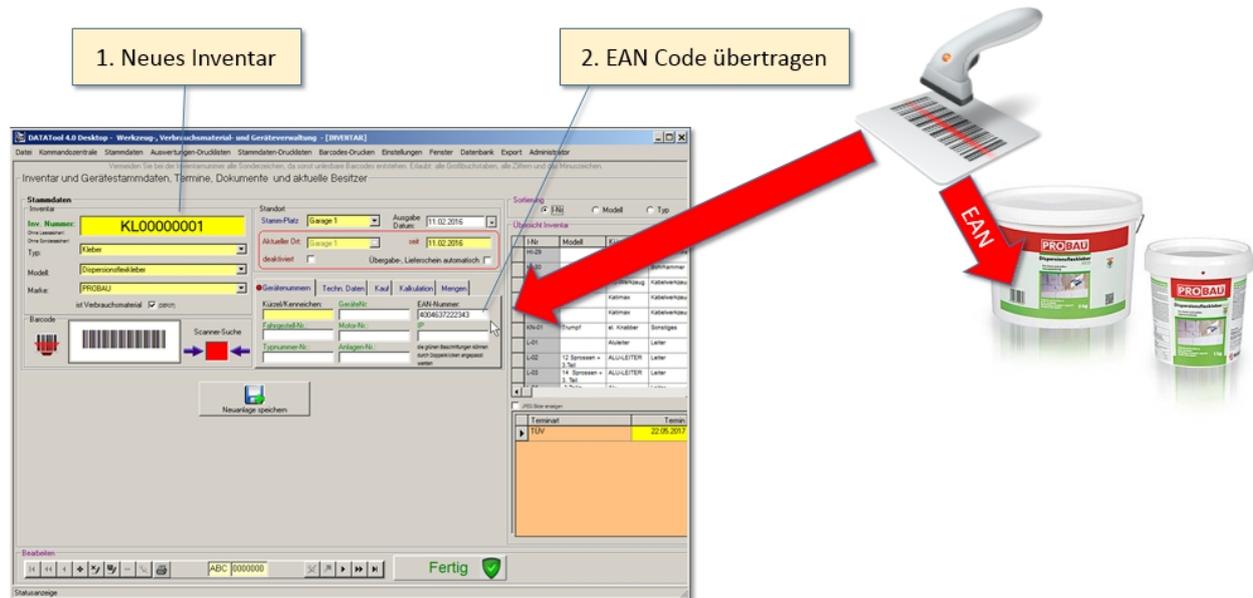
Es bietet sich an, auch Kleingeräte als Verbrauchsmaterial zu klassifizieren. Beispiele wären: Besen, Bürsten, Eimer, Spachteln, Gurte etc.

Durch die Zuordnung zu Verbrauchsmaterial, könnten Sie sehr einfach den Verbrauch dieser Kleingeräte dokumentieren ohne jedem einzelnen eine Inventarnummer zuordnen zu müssen.

Vorhandene EAN Codes nutzen

Vorhandene EAN-Codes nutzen

Damit Sie z.B. bei Verbrauchsmaterialien die auf den Verpackungen aufgedruckten EAN-Barcodes innerhalb von DataTool nutzen können, legt Ihr Administrator das Material in den Stammdaten inkl. EAN-Nummer an.



Danach können Sie auch über die Verpackungs-EAN-Barcodes das Material in den DataTool-Vorgängen erfassen - alternativ zu evtl. aufgeklebten DataTool-Barcode-Etiketten, die durch die Inventarnummer bestimmt sind.

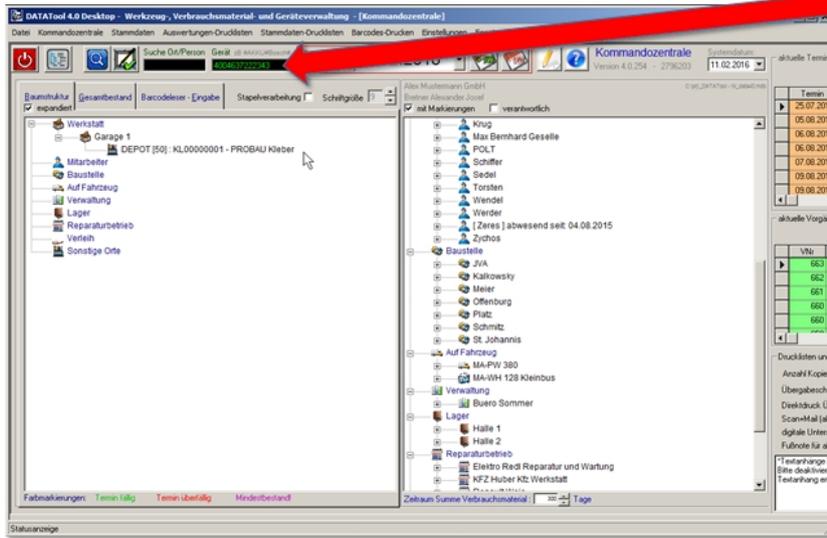
Integration des EAN Barcodes am Beispiel SUCHE:

Den in den Stammdaten vermerkten EAN-Code kann man bei allen Scanvorgängen in DataTool sinnvoll einsetzen (alternativ zum DataTool Barcode-Etikett):

- bei der Suche im Gerätebaum
- beim Erfassen einer Scanliste
- bei der Suche in den Stammdaten

Hier ein Beispiel zur Suche im Gerätebaum:

1. Klicken Sie in das schwarze Suchfeld
2. Scannen Sie den EAN Code auf dem Gebinde ein
3. Drücken Sie die Eingabetaste oder das Lupe-Symbol
4. Das Material im Gerätebaum wird gesucht und angezeigt



Verbrauchsmaterial an Standorte

Weitergabe des Verbrauchsmaterials

Verbrauchsmengen werden wie gewöhnliche Geräte des Inventars zugeordnet. Auch bei Verbrauchsmaterialien ist dieser Vorgang denkbar einfach zu vollziehen und auf drei Arten möglich:

- ▶ Über den Gerätebaum
- ▶ Über die Gesamtübersicht mit Tastatur - Schnellweitergabe
- ▶ Über die Scanliste, wobei Sie Mengenangaben und Gebindegrößen bequem als Barcodes einscannen können, also ohne Tastatur auskommen können.

Weitergabe des Verbrauchsmaterials über den Gerätebaum

Erfassung der Verbrauchsmaterialweitergabe über den Gerätebaum

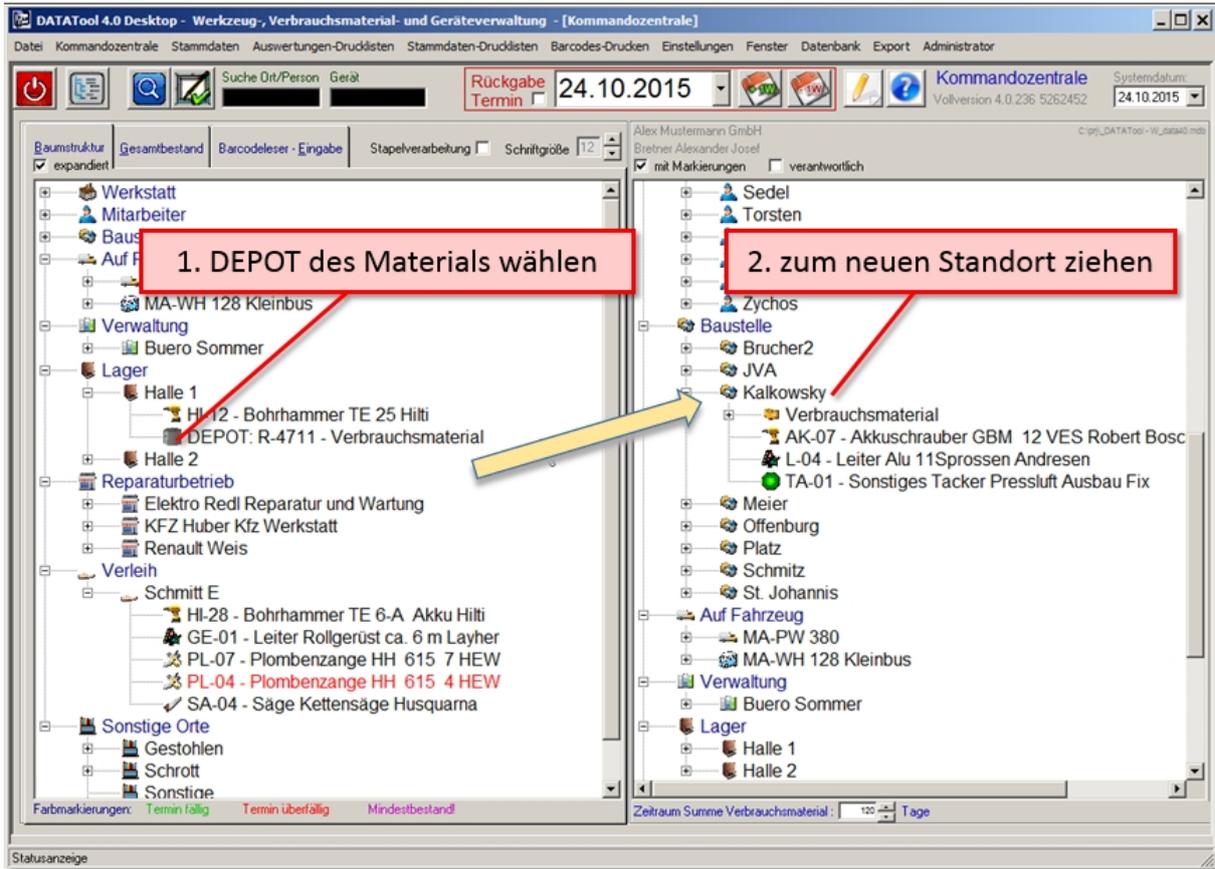
Sie markieren das Verbrauchsmaterials-DEPOT und den gewünschten Standort. Nach dem Abschluss werden Sie zur Eingabe der Mengen und Gebinde aufgefordert. Diese Mengen-Angaben machen Sie in einem gesonderten Fenster, das sich automatisch öffnet. Dort werden in Abhängigkeit von der Mengeneinheit (Stück, Liter, Kilogramm etc.) verschiedene Gebindearten zur Auswahl angeboten, falls diese zuvor in den Stammdaten angelegt wurden.

Wir haben also folgende Parameter:

- ▶ Mengeneinheit
- ▶ Gebinde
- ▶ Stückzahl

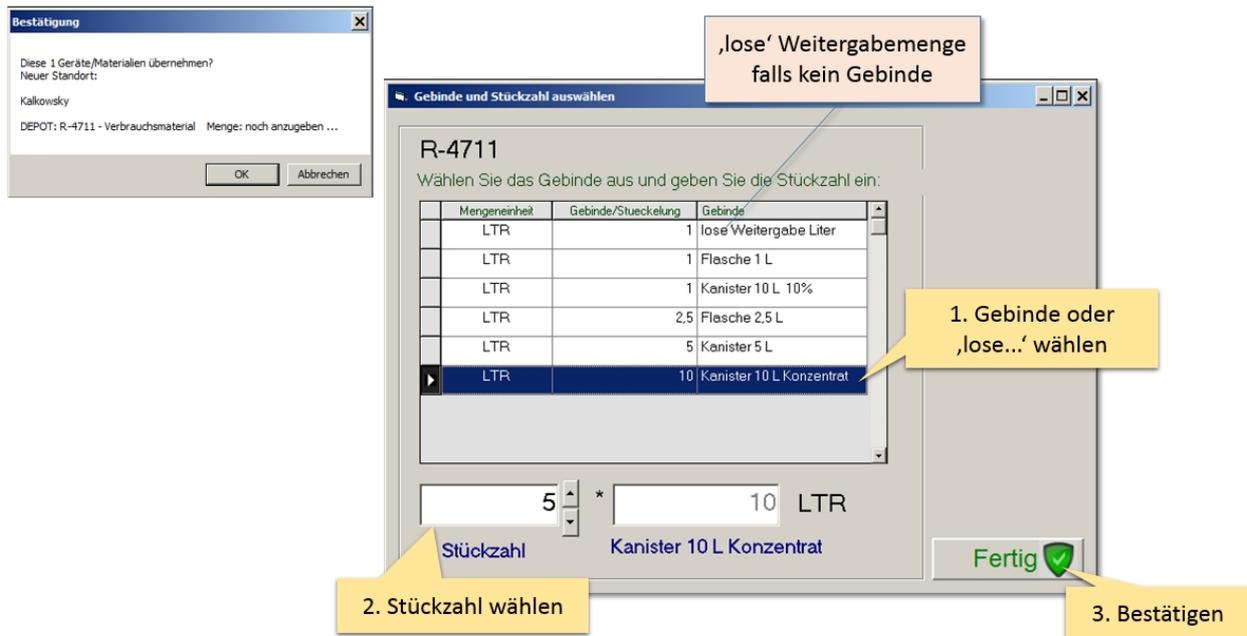
Die Mengeneinheit ist durch das Verbrauchsmaterial im DEPOT schon fest vorgegeben. Dieser Parameter steht also bereits fest. Die Angaben, die zu machen sind, beschränken sich also auf die Gebindeart und die Stückzahl. Aus beiden wird dann automatisch die Gesamtmenge berechnet. Diese Gesamtmenge wird dann 'abgebucht' und der Lagerbestand im DEPOT entsprechend verringert.

Beispiel für eine Weitergabe von 5 Kanistern Flüssigreiniger zu je 10 Litern an die Baustelle Kalkowsky:



Nun öffnet sich das Eingabeformular für die Mengenangaben...

Sie wählen zunächst das Gebinde, dann geben Sie die Anzahl der Gebinde an. Die Gesamtmenge wird automatisch berechnet und der Standort damit ‚belastet‘. Ein Lieferschein zeigt die Gesamtmenge an.



Der Lieferschein zu diesem Vorgang:

Geräteverwaltung

Alex Mustermann GmbH

Lieferschein

24.10.2015

Baustelle

Kalkowsky

Gebinde**Anzahl****Summe**

Vorgangsnummer: 849

Folgende Positionen wurden geliefert:

| Position | ME /Gebinde | Anzahl | Summe |
|--|-----------------------------|--------|--------|
| R-4711 Verbrauchsmaterial Reiniger 4711 500- Liter Fass | Kanister 10 L Konzentrat | 5 | 50 LTR |

Der Empfang wird bestätigt:

Datum

Unterschrift

Weitergabe des Verbrauchsmaterials mit Scannereinsatz

Weitergabe des Verbrauchsmaterials mit Scannereinsatz

Hierzu müssen Mengen und Gebinde, sowie die Inventarnummer des Verbrauchsmaterials als Barcodes vorliegen.

WICHTIG: Ihr Scanner muss auf jeden Fall auf **DEUTSCHE TASTATUR** (oder identisch mit Windows-Ländereinstellung) eingestellt sein. Ansonsten werden die Barcodes falsch 'übersetzt' und DataTool erkennt diese nicht richtig!

Die Erfassung erfolgt in drei Schritten in der Scanliste oder auch offline mit dem Datensammler:

1. Sie Scannen oder bestimmen zunächst wie gewohnt den Ziel-Standort und die Inventarnummer.
2. NEU: Sie scannen den **Barcode** für das Gebinde
3. NEU: Sie scannen den **Barcode** für die Anzahl der Gebinde

Materialweitergabe erfassen

Halten Sie diese Reihenfolge beim Scannen ein:

1. Standort (Ziel)
2. Inventarnummer
3. Gebinde
4. Anzahl Gebinde (Stückzahlen)

Danach fahren Sie mit einem neuen Standort oder einem anderen Gerät oder Material fort. Sobald dies erfolgt, wird die aktuelle Zeile in der Scanliste abgeschlossen.

Die Scanreihenfolge für ein Verbrauchsmaterial und zwei Geräte (1 und 2) für den gleichen Standort könnte so aussehen:

1. Standort
2. Gerätebarcode 1
3. **Verbrauchsmaterial Barcode**
4. **Gebinde**
5. **Stückzahl**
6. Gerätebarcode 2

Sie können in der gleichen Scanliste Geräte und Verbrauchsmaterialien ‚mischen‘, jedes Material und jedes Gerät erzeugt dann einen neuen Zeileneintrag.

Nach Abschluss und Verarbeitung der Scanliste sind alle Materialien verbucht, alle Geräte zugeordnet und über die Standortstammdaten oder die Drucklisten einsehbar.

Beispiel:

Dem Mitarbeiter Kramer sollen zwei Akkuschauber und 2 Flaschen a 2,5 L Reiniger zugeordnet werden. Die Scanliste sieht nach dem Scannen wie folgt aus:

The screenshot displays the 'Kommandozentrale' software interface. The main window is divided into several sections:

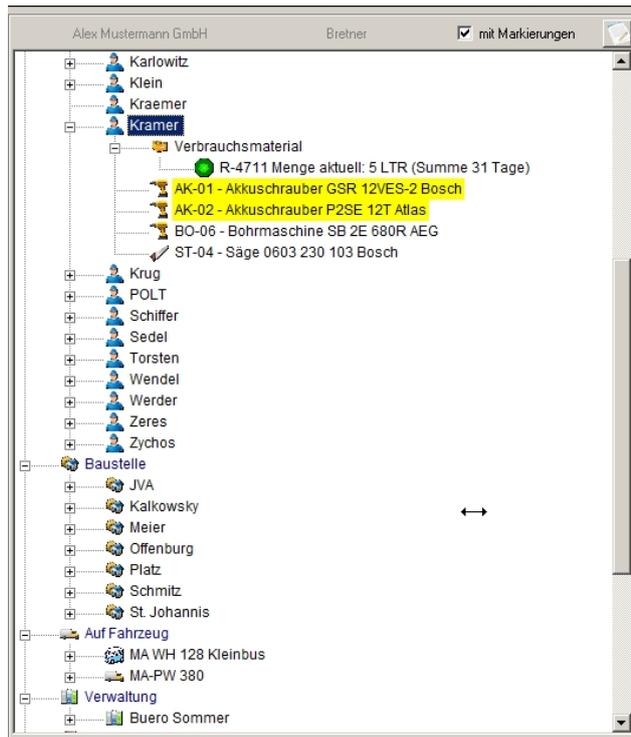
- Top Bar:** Contains menu items like 'Datei', 'Kommandozentrale', 'Stammdaten', etc., and search fields for 'Suche Ort/Person' and 'Gerät'.
- Left Panel:**
 - Scanner Feld:** Shows a barcode scanner icon and a target selection area with 'Zielort: 16' and 'Gerät: Kramer'.
 - Scanliste:** A table titled 'Aktuell erfasste Geräte- und Material- Barcodes' with columns for 'InventarNr', 'Standortwechsel', and 'Verbrauchsmaterial'.
- Right Panel:** A hierarchical tree view of the organization 'Alex Mustermann GmbH' with various departments and employees listed.

The 'Scanliste' table contains the following data:

| InventarNr | Standortwechsel | | | Verbrauchsmaterial | | |
|------------|-----------------|--------|--------------------------|--------------------|---------|-------|
| | von | nach | Schein | Anzahl | Gebinde | Menge |
| AK-01 | Offenburg | Kramer | <input type="checkbox"/> | | | 0 |
| R-4711 | Halle 1 | Kramer | <input type="checkbox"/> | 2 | FL2.5L | 5 |
| AK-02 | MA-PW 380 | Kramer | <input type="checkbox"/> | | | 0 |

Kontrolle

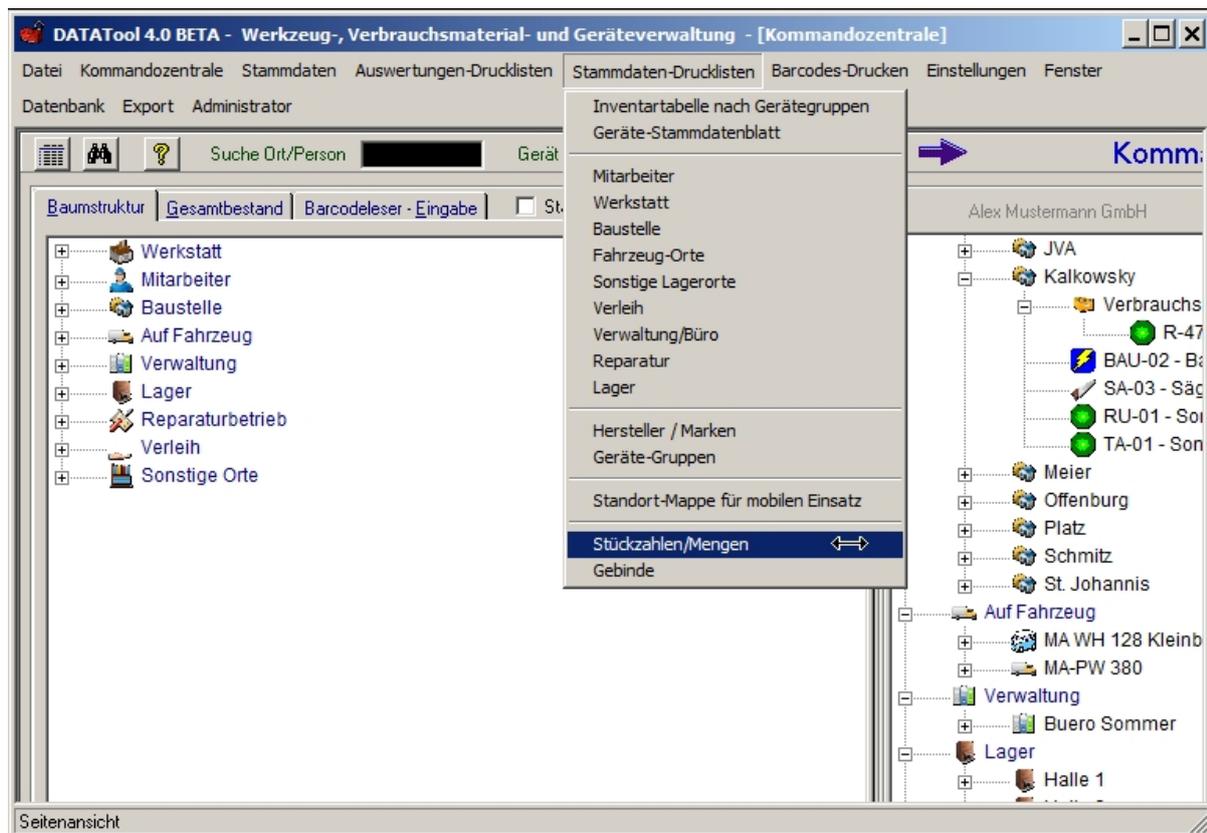
Nach Verarbeitung der Scanliste sind Material und Geräte zugeordnet:



Vorbereitung

Vorbereitung, Barcodes für Mengen und Gebinde

Die **Barcodes für Stückzahlen und Gebinde** können Sie zunächst über folgende Drucklisten ausgeben:



Die Stückzahlen erfassen Sie vorab im Stammdatenformular für die Stückzahlen.

DATATool 4.0 BETA - Werkzeug-, Verbrauchsmaterial- und Geräteverwaltung - [Druck-Vorschau]

Datei Kommandozentrale Stammdaten Auswertungen-Drucklisten Stammdaten-Drucklisten Barcodes-Drucken Einstellungen Fenster Datenbank
Export Administrator

Geräteverwaltung Alex Mustermann GmbH

Mengen/Stückzahlen

| | | |
|---|--------|---|
| 1 | eins |  |
| 2 | zwei |  |
| 3 | drei |  |
| 4 | vier |  |
| 5 | fünf |  |
| 6 | sechs |  |
| 7 | sieben |  |
| 8 | acht |  |
| 9 | neun |  |

Seitenansicht

DATATool 4.0 BETA - Werkzeug-, Verbrauchsmaterial- und Geräteverwaltung - [Druck-Vorschau]

Datei Kommandozentrale Stammdaten Auswertungen-Drucklisten Stammdaten-Drucklisten Barcodes-Drucken Einstellungen Fenster Datenbank
Export Administrator

Geräteverwaltung Alex Mustermann GmbH

Gebinde

LTR
Liter

| | | |
|---------|---------|---|
| FL1L | 1 LTR |  |
| FL2.5L | 2,5 LTR |  |
| KA10L | 10 LTR |  |
| KA10L_1 | 1 LTR |  |
| KA5L | 5 LTR |  |

Seitenansicht

Hinweise zum Etikettieren

Hinweise zum sinnvollen Etikettieren von Verbrauchsmaterialien in Gebinden

Damit die Erfassung von Verbrauchsmaterialweitergaben möglichst reibungslos mit dem Scanner möglich wird, sollten die Gebinde bzw. die Behältnisse entsprechende Barcodes tragen. Das bedeutet, dass auf dem Gebinde zwei verschiedene Etiketten nötig sind:

- ▶ ein Etikett mit dem gewöhnlichen Inventar-Barcode
- ▶ ein Etikett mit dem Barcodes des Gebindes

Ist dies gegeben, können sehr schnell und fehlerfrei sowohl das Material, als auch die Gebindeart erfasst werden. Lediglich den Barcode für die Stückzahl müsste aus einer Mappe gescannt werden.

Also zusammengefasst:

- Auf das Gebinde gehören zwei Etiketten: Das Inventar-Etikett und das Gebinde-Etikett.
- Aus der Mappe wird dann die Stückzahl gescannt.



Verbrauchsmaterial weitergeben mit Scanner

Erfassung der Verbrauchsmaterialweitergabe über die Scanliste

Sie scannen den gewünschten Verbraucher-Standort. Danach das Verbrauchsmaterial und die Menge. Diese Mengen-Angabe besteht aus zwei Scans: einmal dem Gebinde und zum zweiten der Stückzahl. Die Mengenangaben beziehen sich auf eine bestimmte Mengeneinheit. Falls die Stückzahl 1 ist, muss sie nicht gescannt werden.

Wir haben also folgende Parameter:

- ▶ Mengeneinheit
- ▶ Gebinde
- ▶ Stückzahl

Die Mengeneinheit ist durch das Verbrauchsmaterial im DEPOT schon fest vorgegeben. Dieser Parameter steht also bereits fest. Die Scans, die zu machen sind, beschränken sich also auf die Gebindeart und die Stückzahl. Aus beiden wird dann automatisch die Gesamtmenge berechnet. Diese Gesamtmenge wird dann 'abgebucht' und der Lagerbestand im DEPOT entsprechend verringert.

Hierzu müssen Stückzahl und Gebinde, sowie die Inventarnummer des Verbrauchsmaterials als Barcodes vorliegen. Bei geschickter Etikettierung des Materials kann das Scannen sehr einfach erfolgen. Dazu müssten der Inventar-Barcode **und** der Gebinde-Barcode auf dem Material angebracht sein (z.B. auf einem Kanister: der Barcode für seinen Inhalt und der Barcode für sein Fassungsvermögen).

Die Erfassung umfasst im Prinzip folgende Schritte:

- ▶ Sie Scannen oder bestimmen zunächst wie gewohnt den **Ziel-Standort** und die **Inventarnummer** (wie beim Standortwechsel von Geräten)
- ▶ Sie scannen den **Barcode** für das Gebinde (oder 'lose'-Barcode aus der Mappe)
- ▶ Sie scannen den **Barcode** für die Anzahl der Gebinde (falls nicht 1)

Falls also lediglich ein Verbrauchsmaterial erfasst werden soll, ergeben sich folgende Schritte:

1. Standort (Verbraucher-Ziel)
2. Inventarnummer (des Materials)
3. Gebinde
4. Anzahl Gebinde (Stückzahlen)

Danach fahren Sie mit einem anderen Material oder anderen Gerät fort.

Die Scanreihenfolge für ein Verbrauchsmaterial und zwei Geräte (1 und 2) für den gleichen Standort könnte dann so aussehen:

1. Standort (Gerät und Material)
2. Gerätebarcode 1
3. Verbrauchsmaterial Barcode
4. Gebinde
5. Stückzahl
6. Gerätebarcode 2

Sie können in der gleichen Scanliste Geräte und Verbrauchsmaterialien ‚mischen‘, jedes Material und jedes

Gerät erzeugt dann einen neuen Zeileneintrag in der Scanliste.

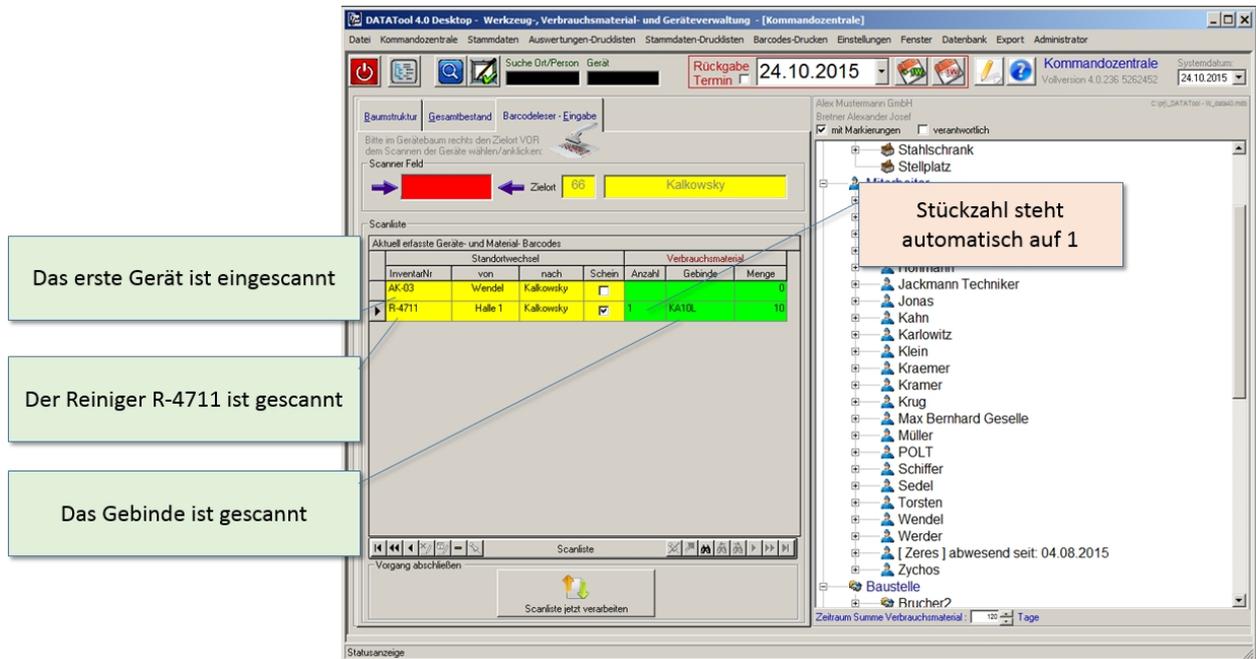
Nach Abschluss und Verarbeitung der Scanliste sind alle Materialien verbucht, alle Geräte zugeordnet und über die Standortstammdaten oder die Drucklisten einsehbar.

Beispiel mit zwei Geräten und einem Verbrauchs-Material

Dem Mitarbeiter Kramer sollen zwei Akkuschrauber und 3 Kanister a 10 L Reiniger zugeordnet werden.

Zunächst werden das erste Gerät, das Material und das Gebinde eingescannt - zunächst **ohne** Angabe der Stückzahl. Danach ergibt sich folgendes Bild:

- ▶ Standort
- ▶ Gerätebarcode
- ▶ Materialbarcode
- ▶ Gebinde



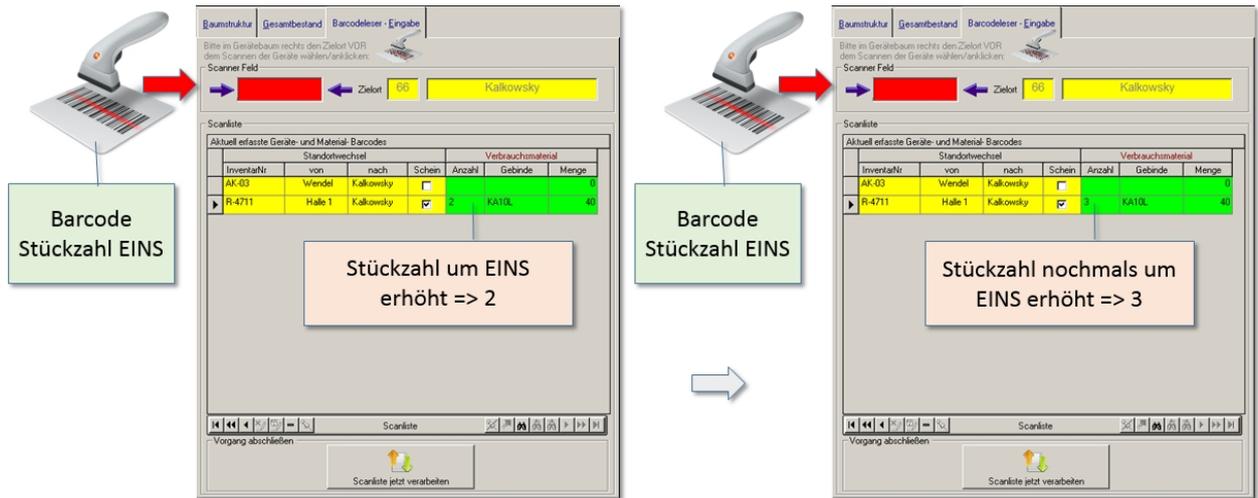
Da aber DREI Kanister weitergegeben werden sollen muss nun noch die Stückzahl erhöht werden. Der Standardwert 1 wird bereits angezeigt. Sie können nun z.B. aus einer Bar-Codemappe, worin die Barcodes für die Stückzahlen abgeheftet sind, den passenden Barcode für die Stückzahl scannen. Um auf die DREI zu kommen, gibt es zwei Möglichkeiten:

zweimal den Barcode EINS scannen ($1 + 1 + 1 = 3$)

einmal den Barcode ZWEI scannen ($1 + 2 = 3$)

Das bedeutet: Die Scanliste zählt zur aktuellen Anzahl den neu gescannten Wert dazu. Falls z.B. 15 Einheiten weitergegeben werden sollen könnten man 15 mal die Stückzahl EINS scannen, oder 3mal die FÜNF oder 1mal die ZEHN und 1mal die FÜNF usw.

Nun weiter im Beispiel: Die Stückzahl wird in zwei Schritten auf DREI erhöht, dazu wird die EINS zweimal gescannt:



Nun wird noch das zweite Gerät erfasst und der Vorgang abgeschlossen:

Das erste Gerät ist eingescannt

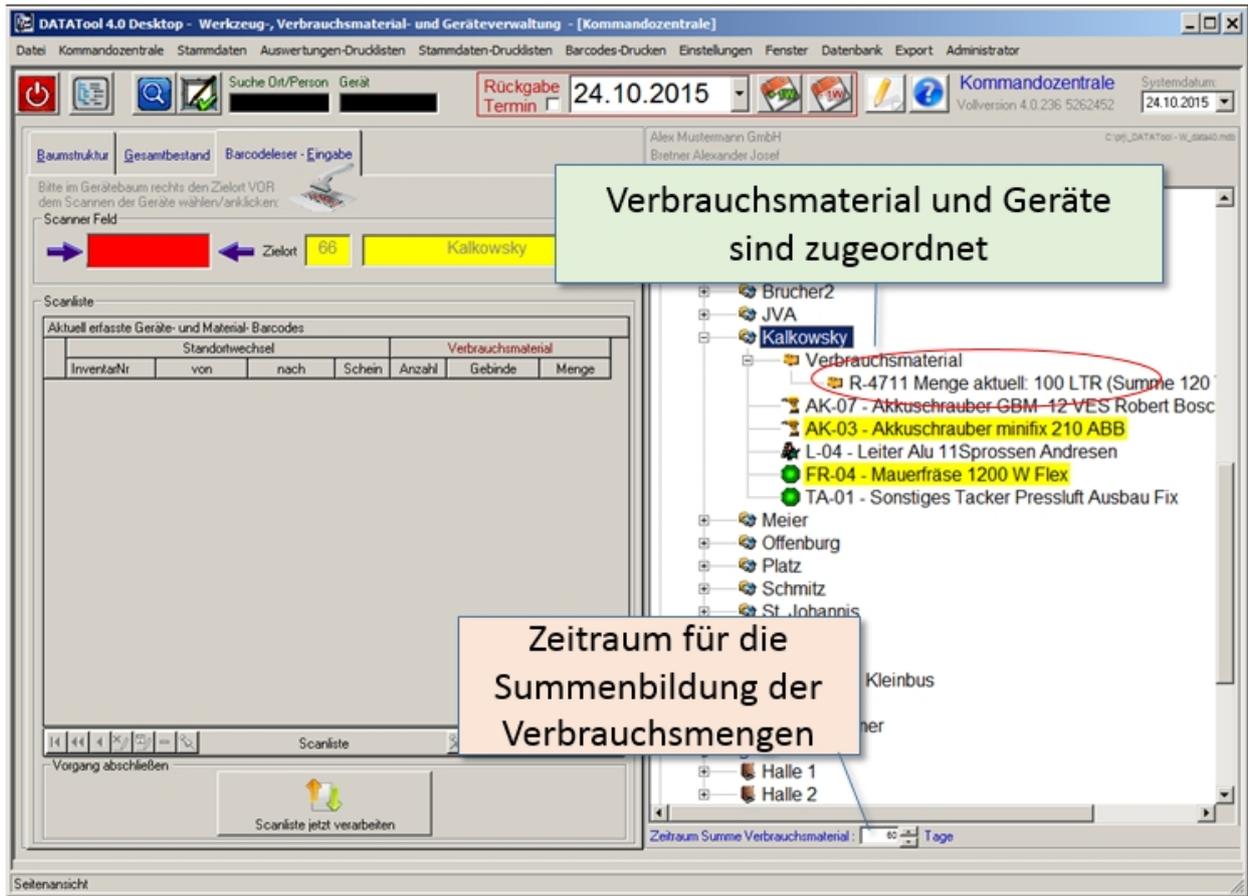
Der Reiniger R-4711 + Gebinde + Stückzahl sind gescannt

Das zweite Gerät wird gescannt

Der Vorgang wird abgeschlossen

| InventarNr | von | nach | Schein | Anzahl | Gebinde | Menge |
|------------|---------|-----------|-------------------------------------|--------|---------|-------|
| AK-03 | Wendel | Kalkowsky | <input type="checkbox"/> | | | 0 |
| R-4711 | Halle 1 | Kalkowsky | <input checked="" type="checkbox"/> | 3 | KATOL | 30 |
| FR-04 | Knug | Kalkowsky | <input type="checkbox"/> | | | 0 |

Nach Verarbeitung der Scanliste sind Material und Geräte zugeordnet:



- Der Zeitraum für die Summenbildung im Gerätebaum bzgl. der Verbrauchsmaterialien am unteren Rand der Kommandozentrale eingestellt werden.



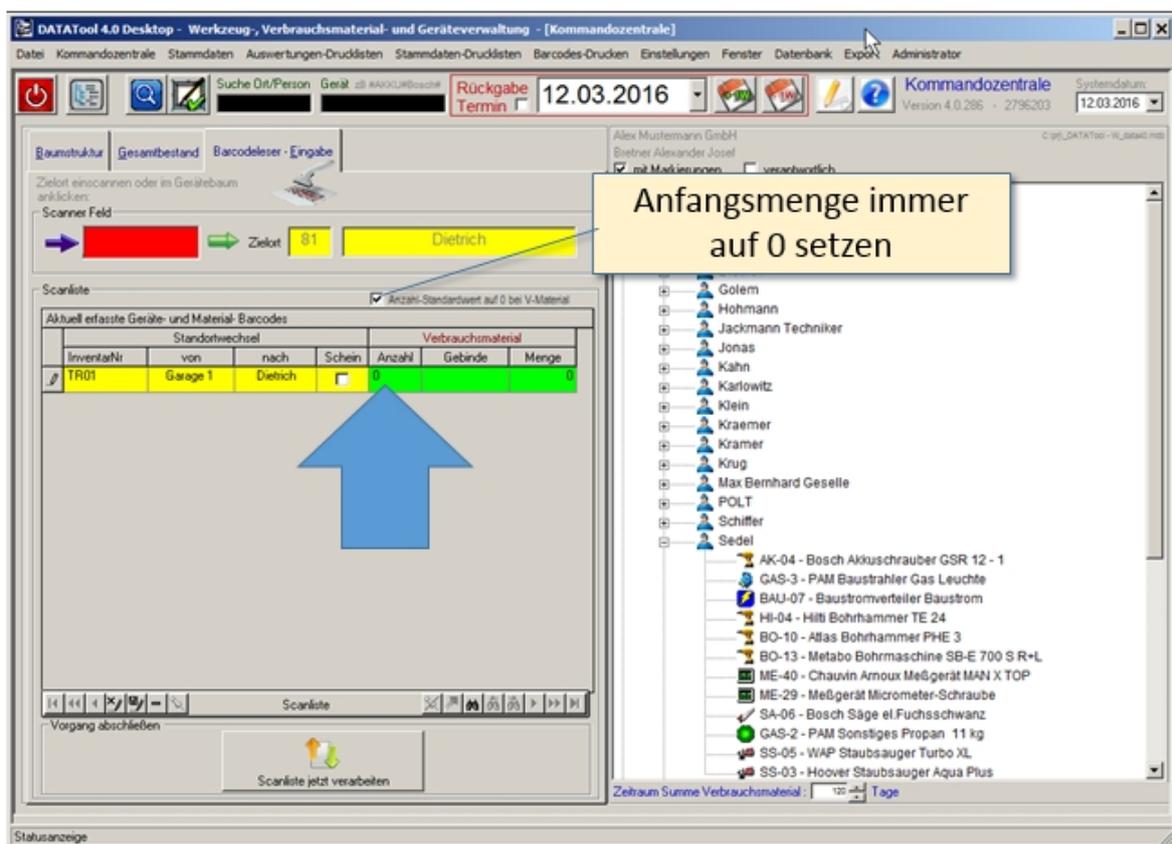
Standardwert für Anzahl

Standardwert für Anzahl Material

Wird ein Verbrauchsmaterial in die Scanliste gescannt, so wird die **Anzahl** standardmäßig auf 1 gesetzt und die Gebindegröße auf die in den Stammdaten angegebene **Weitergabemenge**. Die Spalte Menge enthält dann die Gesamtmenge: **1 * Weitergabemenge**.

Die Anzahl kann aber auch Standardmäßig auf Null gesetzt werden, so dass bei jedem neuen Scan eines Materials dessen Anfangsmenge auf Null gesetzt wird. Die Weitergabemenge bleibt davon aber unberührt. Damit ergibt sich in der Spalte Menge der Wert: **0 * Weitergabemenge**, d.h. 0.

Solange das Häkchen gesetzt ist wird also der Anfangswert für die Anzahl auf Null gesetzt.



Steuercodes für Scanliste

Steuercodes für Scanliste

Die Scanliste wird im Normalfall mittels Barcode-Scans gefüllt. Dies gilt sowohl für die Standortangabe bei Geräteweitergaben als auch für die Geräteangaben selbst. Daneben können auch Verbrauchsmaterialien in Art und Umfang durch Barcodes eingegeben werden.

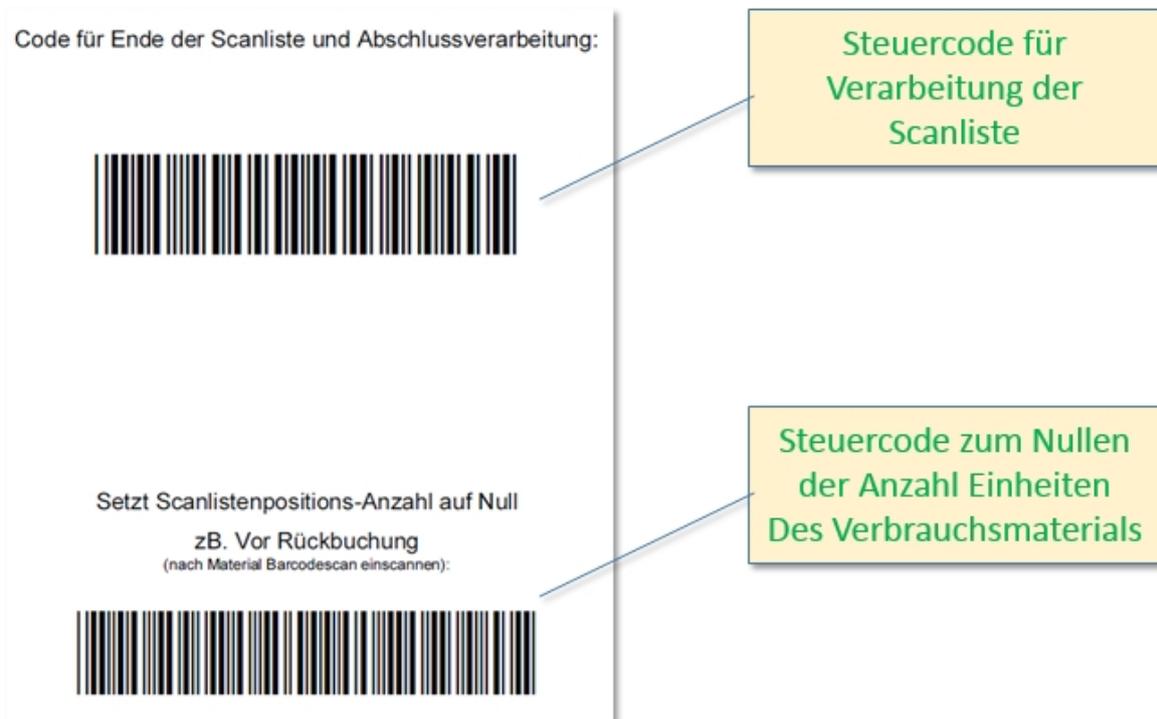
Dies wurde bereits im Detail an anderer Stelle beschrieben.

Zusätzlich gibt es nun noch Steuercodes, die die Datenerfassung und Verarbeitung mittels Scanner vereinfachen:

Es sind dies die Codes für:

- Zurücksetzen der Anzahl/Menge des Verbrauchsmaterials (Anzahl auf Nullsetzen, z.B. vor negativer Zahl für Rückbuchung)
- Start der Verarbeitung der Scanliste

Die beiden Codes finden sich in einer PDF Datei im Installationsverzeichnis: "Code für Ende und Anzahl nullen.pdf"



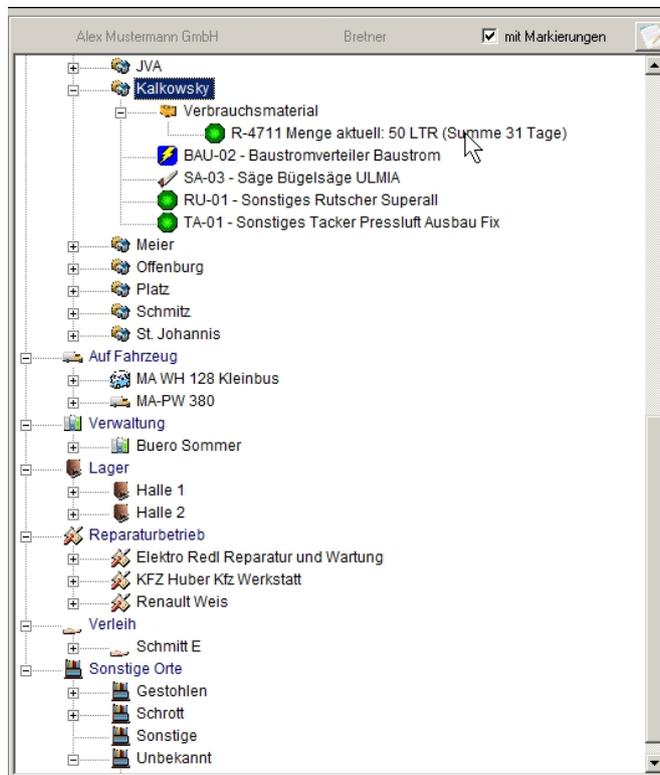
Kontrolle der Weitergabemengen

Kontrolle der Weitergabemenge bei Verbrauchsmaterialien

Die weitergegebenen Mengen können jederzeit ermittelt und angezeigt werden. Hierfür stehen 3 verschiedene Wege zur Verfügung:

- ▶ Gerätebaum in der Kommandozentrale
- ▶ Stammdaten des Zielorts
- ▶ Auswertungen

Gerätebaum



Der **Gerätebaum** zeigt am Zielort den Eintrag ‚Verbrauchsmaterial‘ und darunter die Summen der letzten 31 Tage. Der Zeitraum für die Summenbildung im Gerätebaum bzgl. der Verbrauchsmaterialien kann am unteren Rand der Kommandozentrale eingestellt werden. Nach der Zeitraumänderung muss die Anzeige (Baum) neu aufgebaut werden.

Stammdaten

Auch in den **Stammdaten** des Zielortes ist das Verbrauchsmaterial verbucht:

Mitarbeiter | Werkstatt | Baustelle | Fahrzeug/Pritsche | Lager | Verwaltung | Reparatur | Verleih | Sonstige Standorte

Baustelle Stammdaten

Lagerort Basisdaten

Baustelle
max. 12-stellig, o.
Leerzeichen
Zusatz
Anmerkungen

Kalkowsky

deaktiviert

Adresse

Adressat
PLZ/Ort
Straße
Mobil
Tel

Übersicht Baustellen

- IVA
- ▶ Kalkowsky
- Meier
- Offenburg
- Platz
- Schnitz
- St. Johannis
- *

zugeordnete Maschinen, Geräte und Fahrzeuge: erhaltene Verbrauchsmaterialien:

| INV-Nr | Material | Lieferdatum | M. geliefert | ME | Preis/ME | M. rückgeb. |
|--------|-------------------------------|-------------|--------------|----|----------|-------------|
| R-4711 | Reiniger 4711 RNN für Fass | 15.05.2015 | 50 | | 0,00 € | |

Anmerkungen

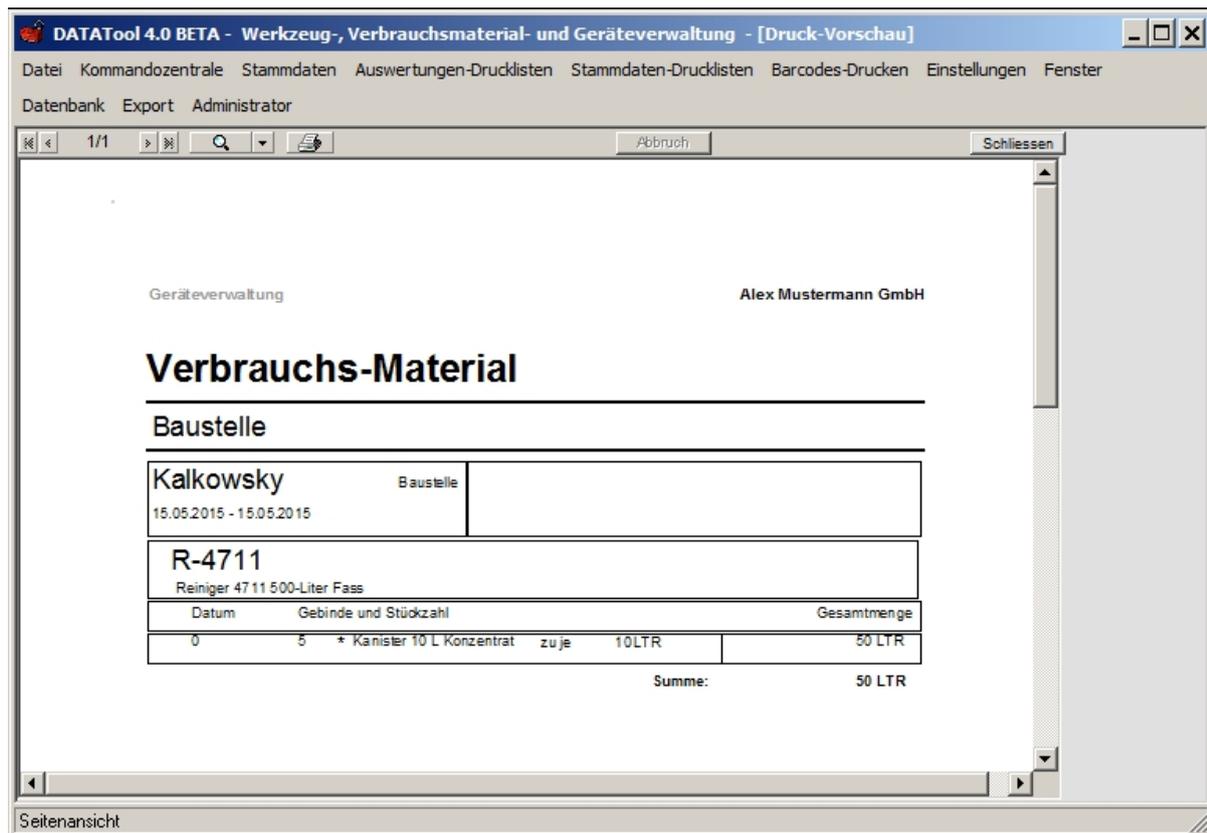
Bearbeiten

Kalkowsky

Auswertung und Druckliste

Auch über eine **Druckliste** sind alle zugeordneten Verbrauchsmaterialien nach Standorten gruppiert verfügbar:

| |
|---|
| Am Stammpfad befindliche Geräte (Was ist da?) |
| Nicht am Stammpfad befindliche Geräte (Was ist unterwegs ?) |
| Inhaber/Orte und Geräte (Wo ist was ?) mit Auswahl |
| Geräte-Historie |
| Vorgänge nach Datum (Wann was ?) |
| Vorgänge nach Inhaber (Wer wann ?) |
| Offene Termine nach Datum |
| Offene Termine nach Gerät |
| Vorgänge und Erfasser (Wer hat Was erfasst?) |
| Geräte-Verweildauer (Bereitstellungszeiten) |
| Verbrauchsmaterial nach Standort ⇌ |

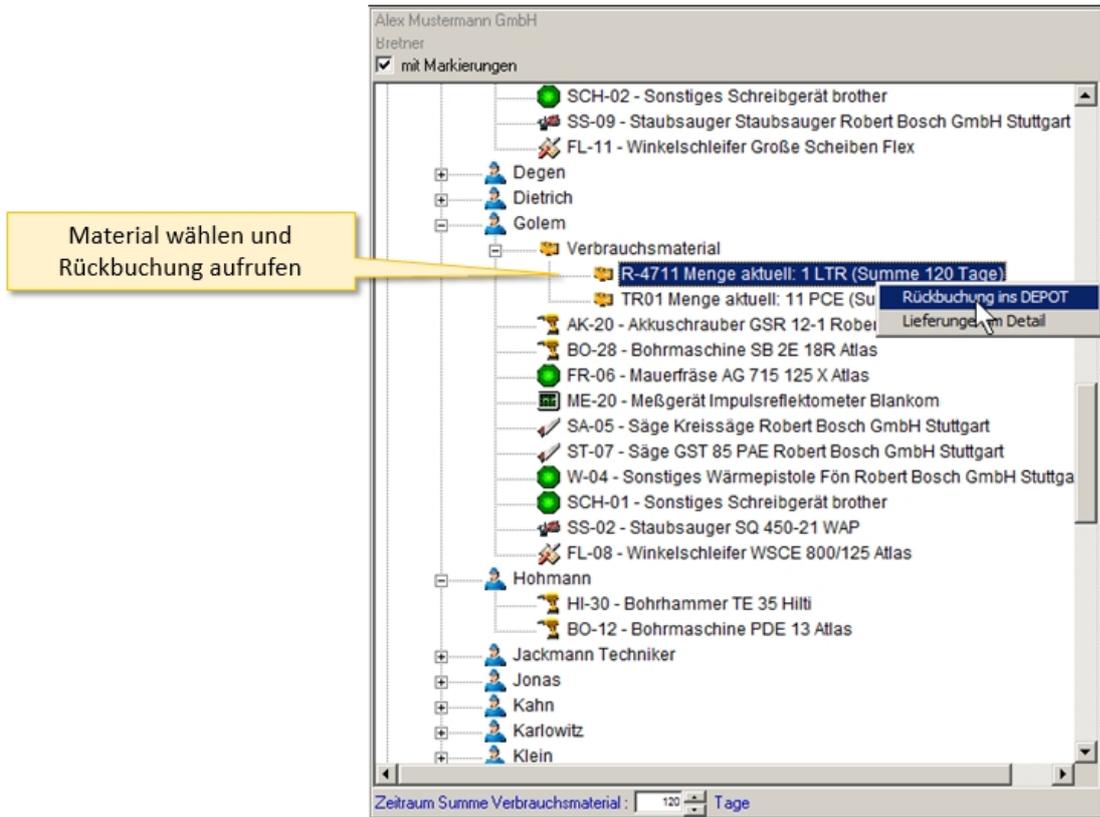


Entsprechend erfolgt die Zuordnung über die Schnellerfassung. Die Erfassung der Verbrauchsmaterialweitergabe mit dem Scanner wird nachfolgend beschrieben.

Rückbuchung Verbrauchsmaterial

Rückbuchung von Verbrauchsmaterial

Die Rückbuchung erfolgt über das Kontextmenü im Gerätebaum.



Danach geben Sie die Menge an, die zurück gebucht werden soll.

Gebinde und Stückzahl auswählen

R-4711

Wählen Sie das Gebinde aus und geben Sie die Stückzahl ein:

| | Mengeneinheit | Gebinde/Stueckelung | Gebinde |
|---|---------------|---------------------|--------------------------|
| ▶ | LTR | 1 | lose Weitergabe Liter |
| | LTR | 1 | Flasche 1 L |
| | LTR | 1 | Kanister 10 L 10% |
| | LTR | 2.5 | Flasche 2.5 L |
| | LTR | 5 | Kanister 5 L |
| | LTR | 10 | Kanister 10 L Konzentrat |

Menge / Gebinde für Rückbuchung eingeben

* LTR
 Stückzahl lose Weitergabe Liter

Rückbuchung

Fertig 

Rückbuchungen können Sie wie Buchungen kontrollieren. Die Mengen bei Rückbuchungen haben **negative Vorzeichen**.

Reservierung und Einsatzplanung

Reservierung und Geräte-Einsatzplanung

Es können zu jedem Gerät beliebig viele Zeiträume erfasst werden, die künftige Reservierungen festlegen. Neben der Angabe eines Zeitraums ist die Standortangabe notwendig. DataTool überwacht diese Reservierungen im laufenden Alltagsbetrieb:

- ▶ Terminüberschneidungen werden erkannt und gemeldet
- ▶ anstehende Standortwechsel werden frühzeitig gemeldet
- ▶ Geräterückgabe-Termine können automatisch als EMail-Erinnerung generiert und versandt werden

Die Erfassung der Reservierungen erfolgt in einer grafischen Jahresübersicht (Einsatzplan). Diese dient auch zur übersichtlichen Darstellung der anstehenden Reservierungen und sonstigen Terminen. Diese Übersicht lässt sich über das Kontextmenü im Gerätebaum öffnen:



Reservierungen und Termin-Jahresübersicht öffnen

Die erfassten Reservierungen können auch über das Stammdatenfenster angezeigt werden.

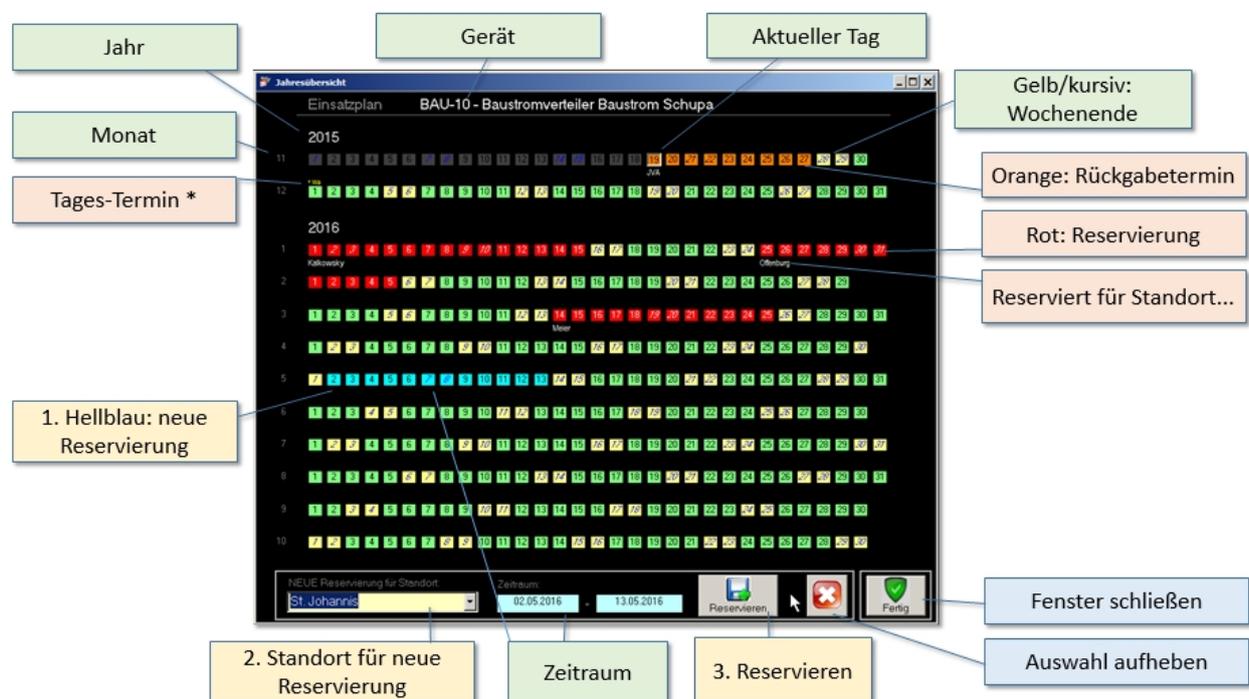
Die Jahresübersicht

Die Termin-Jahresübersicht

Die Jahresübersicht zeigt alle Termine und Reservierungen der kommenden 12 Monate für **EIN** bestimmtes Gerät an. Für diesen Zeitraum können Reservierungen im voraus geplant werden.

Die Jahresübersicht zeigt folgende Informationen an:

- ▶ Kalender für die folgenden 12 Monate
- ▶ Einzeltermine wie TÜV, Wartung etc.
- ▶ geplante Gerätereservierungen mit entsprechender Standortangabe



Elemente des Fensters für die Termin-Jahresübersicht

Die wichtigsten Elemente sind:

- ▶ **Jahr**, zeigt das jeweilige Jahr an zu dem die angezeigten Monate zählen
- ▶ **Monat**, zeigt den Monat an, der zeilenweise angezeigt wird
- ▶ **Gerät**, zeigt die Inventarnummer und weitere Bezeichnungen des aktuell betrachteten Geräts an
- ▶ **Aktueller Tag**, der eingerahmte Tag ist der aktuelle Tag
- ▶ **Wochenende**, sie sind kursiv dargestellt, Hintergrundfarbe meist gelb
- ▶ **Tages-Termin***, zeigt über dem betreffenden Tag einen Vermerk an. Lässt man den Mauszeiger über dem Vermerk stehen, wird eine entsprechende Information angezeigt (Beispiel Vermerk "Wa" zeigt 'Wartung' an)
- ▶ **Orange: Rückgabetermin**, Zeitraum mit Rückgabedatum für ein aktuell zugeordnetes Gerät. Es handelt sich hierbei nicht mehr um einen geplanten Termin.
- ▶ **Rot: Reservierung**, Zeitraum mit Start- und Rückgabetermin für eine geplante Reservierung. Es handelt sich hierbei um einen geplanten Termin.
- ▶ **Reserviert für Standort...**, zeigt den Standort an, für welchen die Reservierung (rot) geplant ist. Der

Standort wird auch angezeigt, wenn sich der Mauszeiger über einem roten Plantag befindet.

- ▶ **Fenster schließen**, schließt die Jahresübersicht (ohne eventuelle Änderungen zu speichern)
- ▶ **Auswahl aufheben**, baut die Jahresübersicht neu auf und entfernt evtl. ausgewählte Zeiträume. Danach lädt die Jahresübersicht die in der Datenbank gespeicherten Termine neu und zeigt diese an.

- ▶ **1. Hellblau: neue Reservierung**, durch anklicken eines Starttages und eines Rückgabetales kann ein neuer Reservierungszeitraum ausgewählt werden.
- ▶ **2. Standort für neue Reservierung**, Auswahl des Standortes aus einer Liste
- ▶ **3. Reservieren**, durch Klicken wird die neue Reservierung in der Datenbank gespeichert und aktiviert.
- ▶ **Zeitraum**, zeigt den neuen Reservierungszeitraum im Klartext an

Die Neuanlage einer Reservierung wird weiter unten im Detail beschrieben.

Neue Reservierung hinzufügen

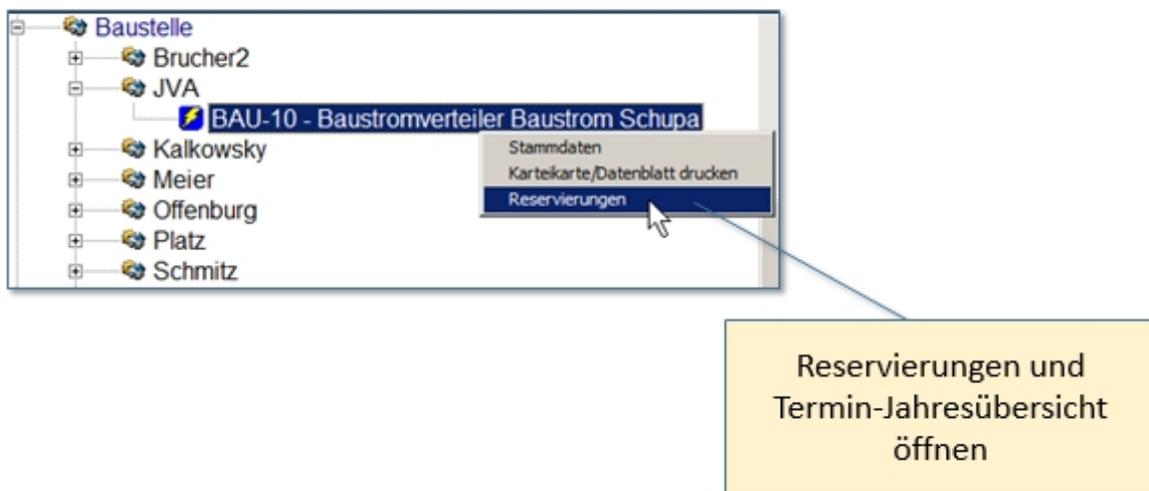
Neue Reservierung hinzufügen

Neue Reservierungen können nur über die Jahresübersicht/Einsatzplan festgelegt werden. Diese Übersicht kann auf zwei Arten geöffnet werden:

- ▶ über den Gerätebaum
- ▶ über die Stammdaten

Aufrufen der Termin-Jahresübersicht über den Gerätebaum

Diese Übersicht lässt sich über das Kontextmenü im Gerätebaum öffnen:



Aufrufen der Termin-Jahresübersicht über das Geräte-Stammdatenfenster

Die Übersicht lässt sich aus den Stammdaten heraus öffnen:

Gerät

Jahresübersicht zur Neuanlage von Reservierungen [+ Übersicht]

Stammdaten
 Inventar: **BAU-10**
 Typ: **Baustromverteiler**
 Modell: **1,4 x 0,8 m orange**
 Marke: **Schupa**
 Barcode: **BAU-10**

Standort: Garage 1
Ausgabe Datum: 14.11.2011 16:06
Aktueller Ort: JVA seit 17.11.2015
 deaktiviert Übergabe: Lieferschein automatisch

| Terminat | reserviert ab | reserviert bis | Standort/Person | Anmerkung | Alarm | Liste | erledigt | geplant |
|--------------|---------------|----------------|-----------------|------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|
| Reservierung | 01.01.2016 | 15.01.2016 | Kalkowsky | für Kalkowsky | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Reservierung | 25.01.2016 | 05.02.2016 | Ottenburg | für Ottenburg | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Reservierung | 14.03.2016 | 25.03.2016 | Meier | für Meier | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Reservierung | 02.05.2016 | 13.05.2016 | St. Johannes | für St. Johannes | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

Die Neuanlage einer Reservierung in der Jahresübersicht/ Einsatzplan

Jahr

Monat

Tages-Termin *

Gerät

Aktueller Tag

Gelb/kursiv: Wochenende

Orange: Rückgabetermin

Rot: Reservierung

Reserviert für Standort...

1. Hellblau: neue Reservierung

2. Standort für neue Reservierung

Zeitraum

3. Reservieren

Fenster schließen

Auswahl aufheben

NEUE Reservierung für Standort: St. Johannes
Zeitraum: 02.05.2016 - 13.05.2016
Buttons: Reservieren, Fertig

Zur Festlegung einer neuen Reservierung sind folgende drei Schritte durchzuführen:

Schritt 1:

Zunächst wird der erste Tag für die Reservierung angeklickt. Es können alle Tage gewählt werden, die weder eine orangene noch eine rote Hintergrundfarbe haben, also alle ungeplanten Tage. Nach dem Klicken wechselt die Hintergrundfarbe auf hellblau.

Danach wird durch ein weiteres Klicken der letzte Tag für die Reservierung gewählt. Dieser bestimmt zugleich das Rückgabedatum. Danach wird der gesamte Zeitraum zwischen dem Starttag und dem Rückgabedatum hellblau eingefärbt. Zugleich erscheint dieser Zeitraum auch im unteren Teil in den hellblauen Feldern ebenfalls auf hellblauem Grund.

Um eine getroffene Zeitraum-Auswahl zu löschen, wird die Taste 'Auswahl aufheben' geklickt (weißes x auf rotem Grund). Danach kann eine erneute Zeitraum-Auswahl erfolgen.

Schritt 2:

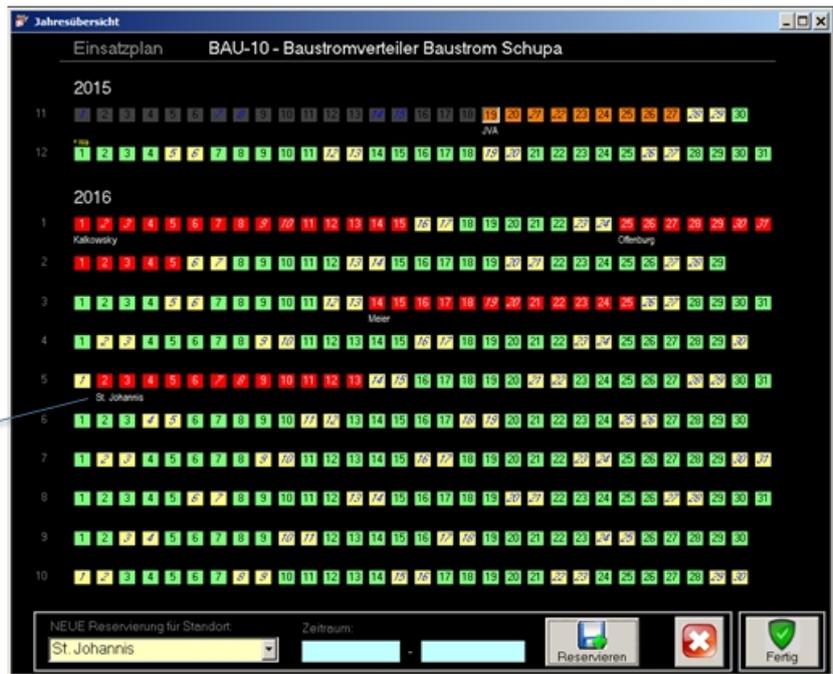
Nun wird der Standort aus einer Liste ausgewählt, für welchen das Gerät reserviert werden soll.

Schritt 3:

Mit Klicken der Taste [Reservieren] wird die Reservierung aktiviert.

Nach der Aktivierung wechselt die Hintergrundfarbe des neuen Reservierungszeitraum von hellblau nach rot und der Standort wird angezeigt:

Die neue Reservierung ist jetzt festgelegt



Auch in den Stammdaten ist die neue Reservierung nun eingetragen:

Gerät

Die neue Reservierung ist jetzt festgelegt

Stammdaten

Inventar: inv. Nummer: **BAU-10**

Typ: **Baustromverteiler**

Modell: **1,4 x 0,8 m, orange**

Marke: **Schupa**

Barcode:

Standort: **Garage 1**

Ausgabe Datum: **14.11.2011 16:06**

Aktueller Ort: **JVA** seit **17.11.2015**

Übergabe, Lieferschein automatisch

Übersicht Inventar

| INr | Modell | Kürzel | Typ | IA |
|--------|--------------------|----------|---------------|----|
| BAU-01 | schwarz 70/70x30 | Baustrom | Baustromverte | BA |
| BAU-02 | blau für die Wand | Baustrom | Baustromverte | BA |
| BAU-03 | orange 0,7 x 0,7 | Baustrom | Baustromverte | BA |
| BAU-04 | blau 70x75x30 | Baustrom | Baustromverte | BA |
| BAU-05 | orange 000 x 000 | Baustrom | Baustromverte | BA |
| BAU-06 | 1 x 1 m Blau | Baustrom | Baustromverte | BA |
| BAU-07 | alte UV | Baustrom | Baustromverte | BA |
| BAU-08 | 1 x 1 m, orange | Baustrom | Baustromverte | BA |
| BAU-10 | 1,4 x 0,8 m orange | Baustrom | Baustromverte | BA |

Reservierungen

| Terminat | reserviert ab | reserviert bis | Standort/Person | Anmerkung | Alarm | Liste | erledigt | geplant |
|--------------|---------------|----------------|-----------------|------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|
| Reservierung | 01.01.2016 | 15.01.2016 | Kalkowsky | für Kalkowsky | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Reservierung | 25.01.2016 | 05.02.2016 | Ottenburg | für Ottenburg | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Reservierung | 14.03.2016 | 25.03.2016 | Meier | für Meier | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |
| Reservierung | 02.05.2016 | 13.05.2016 | St. Johannes | für St. Johannes | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> |

Fertig

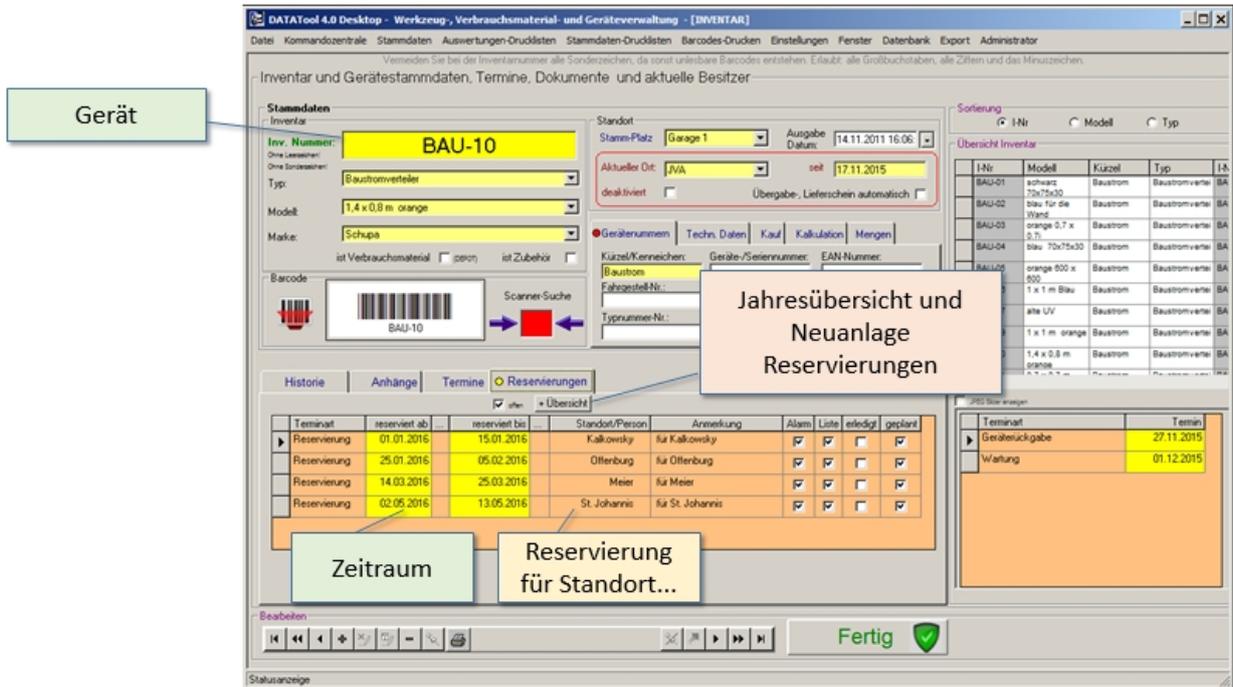
Änderungen an bestehenden Reservierungsterminen

Das Löschen und Ändern von bestehenden Reservierungen erfolgt über das **Geräte-Stammdatenfenster**. Dies wird [nachfolgend](#) beschrieben.

Reservierung in Stammdaten

Geräte-Reservierung in den Stammdaten festlegen

Das Löschen und Ändern von bestehenden Reservierungen erfolgt über das Geräte-Stammdatenfenster.



Neue Reservierungen festlegen

Um neue Reservierungen festzulegen wird die Schaltfläche [+ Übersicht] geklickt. Danach wird die neue Reservierung wie beschrieben erfasst.

Änderungen an bestehenden Reservierungsterminen

Änderungen

Die Datumsangaben und der Standort können in der Tabelle verändert werden. Dabei ist darauf zu achten, dass es keine Terminkonflikte gibt!

Löschen bzw. deaktivieren von Reservierungen

Eine Reservierung kann deaktiviert werden indem das Häkchen in der Spalte 'geplant' entfernt wird.

Das Löschen erfolgt wie in anderen Tabellen auch durch Markieren der Zeile und drücken der 'Entf'-Taste. (Klicken auf das Pfeildreieck/Zeilenkopf ganz links in der grauen Leiste und die Taste 'Entf' auf der Tastatur)

Termin-Wochenübersicht

Wochenkalender

Der **Termin-Wochenkalender** zeigt maximal 7 Tage in einer Tabelle an. Jede Spalte steht für einen Tag. Die Zeilen sind nach Inventarnummer sortiert.

Existieren keine Termine in dem gewählten Zeitraum, bleibt die Tabelle leer. Es werden also nur die Tage in Spalten angezeigt, für die Termine anstehen.

Weitere Informationen [hier](#).

The screenshot shows the 'Terminkalender 7 Tage' window in DATATool 5.0. The date range is set from 07.08.2020 to 14.08.2020. The table below shows the appointments:

| Inventarnummer | Sa 08.08.2020 | Di 11.08.2020 |
|----------------|------------------------|---|
| 01-WU2769 | Reservierung für Platz | |
| AK-12 | | [2] Termine: 1. Geräterückgabe Rückgabe wg. Ablauf Reservierung: AK-12 2. Reservierung für Breiter |

Annotations in the image:

- Startdatum vorgeben**: Points to the date range selection at the top.
- Mehrere Termine pro Tag und Gerät**: Points to the multiple entries for AK-12 on 11.08.2020.
- Excel Export**: Points to the green export icon in the bottom toolbar.

The bottom toolbar includes navigation arrows, a green export icon, and a 'Fertig' status indicator with a shield icon.

Email-Erinnerung aktivieren

E-Mail-Erinnerung aktivieren

Die E-Mail-Erinnerung für Rückgabetermine wird standardmäßig 5 Kalendertage vor Rückgabeterminpunkt **beim Programmstart** automatisch verschickt.

Es müssen dafür folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- ▶ In den Stammdaten des jeweiligen Standortes/Mitarbeiters muss eine E-Mail-Adresse angegeben sein
- ▶ Der Rückgabetermin muss innerhalb der nächsten 5 Tage liegen
- ▶ Die Option 'E-Mail-Erinnerung deaktivieren' darf nicht aktiv sein (siehe weiter unten)

Die jeweilige Erinnerung wird nur einmal versandt.

Deaktivierung

Der automatische Versand von E-Mail-Erinnerungen kann durch den **Administrator** in den Mandant Stammdaten aktiviert bzw. deaktiviert werden:

The screenshot shows the 'Mandant - Adressdaten' configuration screen in the DataTool 4.0 Desktop. The interface includes a menu bar at the top with options like 'Datei', 'Kommandozentrale', 'Stammdaten', etc. The main area is divided into sections for 'Mandantnr. / Kürzel', 'Firma', 'Anrede/Name', 'Adresse', 'PLZ Ort', 'Anspruchspartner', 'Tel.', 'Fax', 'eMail', 'InetLink', and 'Bankverbindung'. Below this, there are tabs for 'Rechte', 'Scan-Mail', 'EMail SERVER', 'Scan-Mail Standorte', and 'Standardtexte'. The 'Scan-Mail' tab is selected, showing options for 'Standardvorgaben für den Scan + Mail Dokumentversand', including 'Betreff', 'Begleittext', and 'Kopie an'. There are also checkboxes for 'Scan-Mail Anhänge (z.B. Lieferschein) automatisch in Cloud archivieren', 'Scan-Mail im Hintergrund ausführen', and 'Terminverwaltung: Erinnerung-E-Mails deaktivieren'. A 'Fertig' button with a green checkmark is visible at the bottom right.

1. Mandant-Einstellungen öffnen

2. Scan-Mail Register wählen

3. Erinnerungs-E-Mails deaktivieren

RFID Codes einlesen

RFID Codes einlesen

Voraussetzungen

RFID Voraussetzungen

Hardware

Das Lesegerät muss ebenso wie ein Barcode-Scanner unter Windows als Tastatur erkannt werden. Ob der RFID Leser über Bluetooth oder USB angeschlossen wird, ist dabei unerheblich.

Sie können die Verbindung zwischen RFID-Leser und PC testen, indem Sie den Text-Editor von Windows öffnen und dort hinein einen Lesevorgang starten. Die Verbindung ist dann erfolgreich hergestellt, wenn Sie im Editor (zB Notepad) eine Folge von Zeichen und Ziffern sehen:

(Beispiel: E0051000011B6860). Jedes Gerät und jeder Mitarbeiter-Transponder/Karte liefert einen eigenen Wert.

Sie müssen an den Geräten, die über RFID erkannt werden sollen, RFID-Funketiketten anbringen. Die Mitarbeiter benötigen einen Transponder oder eine Chip-Karte, die ihre jeweilige Mitarbeiter-ID enthält.

Stammdaten

Den RFID-Code des Geräts tragen Sie zusätzlich in den Gerätestammdaten zusätzlich zur Inventarnummer ein

Die Mitarbeiterstammdaten können Sie mit dem RFID-Code des Mitarbeiters ergänzen. (siehe unten)

Stammdaten

Stammdaten

RFID-Code Mitarbeiter Stammdaten

In den Mitarbeiter-Stammdaten tragen Sie in das RFID Feld die Mitarbeiter-IC des Transponders/Chip-Karte ein:

The screenshot shows the 'Mitarbeiter Stammdaten' (Employee Master Data) form for 'Bretner'. The 'RFID (16 stellig)' field is highlighted with a blue callout box containing the text 'RFID – Code (Mitarbeiter Transponder ID)'. The value entered in this field is '300510000186880'. Below the main form, there are two tables: 'zugeordnete Maschinen, Geräte und Fahrzeuge' (Assigned Machines, Devices and Vehicles) and 'Vorgänge' (History).

| I-Nr | Art | Marke | ProduktNr | ProduktName |
|-----------|-------------------|------------|----------------|--------------------|
| AK-10 | Akkuschrauber | Bosch | GSR 9,6 VES | mit Ladegerät |
| T444457 | Anhänger | unbekannt | | Test |
| T444458 | Baukran | unbekannt | test | |
| BAU-11 | Baustromverteiler | Merz | Baustrom | 0,7 x 0,7 m orange |
| BAU-03 | Baustromverteiler | Merz | Baustrom | orange 0,7 x 0,7i |
| HI-15 | Bohrhammer | Hilti | TE 24 | Bohrhammer |
| HI-02 | Bohrhammer | Hilti | TE 25 | Bohrhammer |
| BD-20 | Bohrmaschine | Bosch | DOSENSENKER | GSB 90 2E |
| 14CT-1294 | Fahrzeug | BOECKMANN | | Anhänger |
| 12HM-2688 | Fahrzeug | Ford | HH HM 2688 | Kleinbus |
| ABC000002 | Fahrzeug | Vw | ABC000002 | PKW |
| 09KM-1909 | Fahrzeug | Vw | HH KM 1909 | Schlepper |
| ABC000003 | Fahrzeug | Vw | ABC000003 | PKW |
| 13ER1181 | Fahrzeug | BOECKMANN | ANHANGER | Anhänger |
| RO-02 | Kabelwerkzeug | Roll-Profi | Kabel Abroller | für kleine Trommel |

| VNr | Datum |
|-----|------------|
| 144 | 25.10.2020 |
| 127 | 09.10.2020 |
| 50 | 09.09.2019 |
| 48 | 09.09.2019 |

RFID-Code Geräte Stammdaten

In den Geräte-Stammdaten tragen Sie in das RFID Feld Produkt-ID ein (EPC):

The screenshot displays the 'Stammdaten' (Master Data) window for a vehicle in the DATATool 5.0 software. The 'RFID (EPC)' field is highlighted with a blue callout box containing the text 'RFID – Code (EPC)' and an RFID icon. The callout box also points to the 'RFID (EPC)' input field which contains the value '1234567890123456'. The interface includes various input fields for inventory number, location, and technical specifications, as well as a barcode scanner and a table of inventory items.

Stammdaten - Inventar

Inv. Nummer: 01-WU2769

RFID (EPC): 1234567890123456

Typ: Fahrzeug

Modell: PKW

Marke: Vw

Barcode: 01-WU2769

Standort: Stamm-Platz: Karlowitz

Ausgabe Datum: 14.08.2012 16:31

Gerätenummer: 01-WU2769

Gewicht kg: 1, Leistung kw: 5, Farbe: rr

Breite cm: 2, Höhe cm: 4, Tiefe cm: 44

Verbrauch kw/h: 5, Baujahr: 0

Verbrauch l/100km: 6, Abgasnorm: h

| I-Nr | Modell | Kürzel | Typ | I-Nr |
|-----------|--------|------------|----------|------|
| 01-WU2769 | PKW | HH-WU 2769 | Fahrzeug | 01-W |
| 02-A | | HH-AP 327 | Fahrzeug | 02-A |
| 03-N | | HH-NJ 922 | Fahrzeug | 03-N |
| 04-H | | HH-HM 1380 | Fahrzeug | 04-H |
| 05-T | | HH-TX 393 | Fahrzeug | 05-T |
| 06-V | | HH-WU 2982 | Fahrzeug | 06-V |
| 07-D | | HH-DM 1765 | Fahrzeug | 07-D |
| 08-K | | HH-KM 1909 | Fahrzeug | 08-K |
| 09-K | | HH-KM 1909 | Fahrzeug | 09-K |
| 10-C | | HH-CR 2302 | Fahrzeug | 10-C |

Historie | Anhänge | Termine | Reservierungen

Standort-Historie | Verbrauchs-Historie | Verleih-Historie

| Orte | von | bis | Kosten | Grund | VNr |
|---------|------------|-----|--------|----------------------|-----|
| Schnitz | 07.09.2019 | | 420,00 | Bremseleitung defekt | 5 |

Terminat | Termin

444459 Fertig

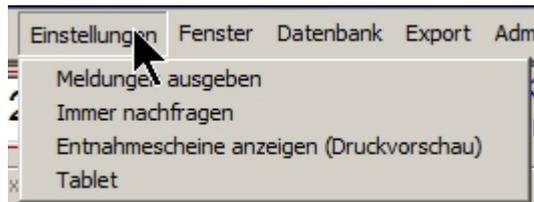
Scanliste

RFID Nach DataTool einlesen

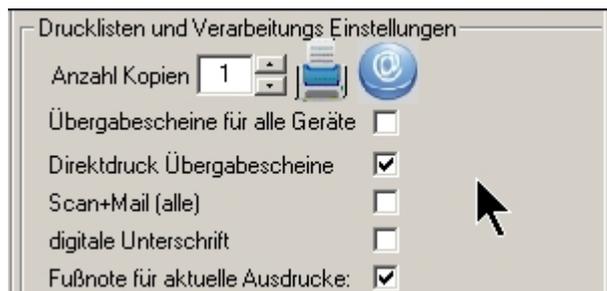
Voreinstellungen optimal einstellen

Damit Sie ohne Unterbrechungen arbeiten und scannen können, sollten Sie Programmmeldungen weitgehend deaktivieren. Alles sollte so eingestellt sein, dass keine Systemmeldungen während der Arbeit angezeigt werden. Auch sollten Sie die Druckvorschau deaktivieren.

Eine gute Lösung wären folgende Voreinstellungen:



und folgende Konfiguration:



Scanliste

Die eingelesenen Codes werden in der Scanliste in gleicher Weise gesammelt, wie es bereits für [Barcode-Scanner](#) beschrieben wurde.

(Stückzahlen und Gebinde können derzeit nur über Barcodes eingelesen werden.)

Sie können RFID-Leser und Barcode-Scanner simultan verwenden, solange beide von Windows als "Tastaturen" akzeptiert werden.

Falls Sie einen Mitarbeiter über RFID einlesen, wird seine RFID-ID unter dem Namen angezeigt.

The screenshot shows the 'Kommandozentrale' window of DataTool 5.0. A blue callout box highlights the 'RFID - Code für Mitarbeiter und Gerät' field, which contains the barcode 'E 00510000' and the RFID ID 'RFID: E005100001185860'. Below this, the 'Scanliste' window is visible, showing a table of scanned materials and a list of scanned items on the right.

| InventarNr | von | nach | Schein | Anzahl | Gebinde | Menge |
|------------|---------|----------|-------------------------------------|--------|---------|-------|
| 01 WU2769 | Schnitz | Costa T. | <input checked="" type="checkbox"/> | | | |

The right-hand pane displays a list of scanned items, including:

- L-02 - Andresen Leiter ALU-LEITER
- L-04 - Andresen Leiter Alu 11Sprossen
- L-01 - Leiter Aluleiter
- FR-09 - Baier Mauerfräse alt
- FR-06 - Atlas Mauerfräse AG 715 125 X
- FR-11 - KUROGA Mauerfräse
- ME-45 - AMPROBE Meßgerät Genius 60
- ME-44 - UNI-Test Meßgerät Drehfeld
- ME-27 - Schville Meßgerät Digi Thermometer
- Pro-01 - TCS Meßgerät Programmiergerät
- ME-41 - INTELLINET Meßgerät LINKTESTER
- ME-34 - HGL Meßgerät LUX METER
- ME-32 - BBC Meßgerät METRISO 500 W
- ME-17 - Gossen Meßgerät PROFITEST 0100S
- ME-16 - Chauvin Arnoux Meßgerät MANX TOP
- ME-20 - Blankom Meßgerät Impulsreflektometer
- ME-02 - BBC Metrawatt Meßgerät AAProfitest
- ME-48 - Meßgerät ISDN Tester
- ME-30 - Meßgerät Kurbel-Induktor
- PL-10 - HEW Plombenzange HH 615 10
- PL-11 - HEW Plombenzange HH 615 11
- SA-01 - KUROGA Säge Bügelsäge elektr
- SA-07 - KUROGA Säge Gr Kreissäge
- ST-16 - Bosch Säge GST 100 BCE
- ST-04 - Bosch Säge 0603 230 103
- ST-07 - Bosch Säge GST 85 PAE
- W-01 - Bosch Sonstiges Wärmepistole Fön
- FU-02 - Kenwood Sonstiges 2 Hand Funkgeräte
- KN-01 - Trumpf Sonstiges el. Knabber
- SS-02 - WAP Staubsauger SQ 450-21

Damit Geräte und Mitarbeiter von DataTool erkannt werden, müssen ihre RFID-Codes in den Stammdaten hinterlegt sein !

Damit Sie über einen RFID-Code die Scanliste verarbeiten können, ist es erforderlich diesen Code in den Mandant-Stammdaten zu hinterlegen (Feld im Bild unten links). Immer wenn dann dieser Code (Karte, Chip, Transponder) eingelesen wird, wird die Scanliste abgeschlossen und verarbeitet.

DATATool 5.0 - Desktop - Werkzeug-, Verbrauchsmaterial- und Geräteverwaltung - [Mandant + Programmeinstellungen]

Datei Kommandozentrale Stammdaten Auswertungen-Drucklisten Stammdaten-Drucklisten Barcodes-Drucken Einstellungen Fenster Datenbank Export Administrator

Nach Änderungen sollten Sie DataTool 4.0 Desktop und ggf. den DataTool-Server-Dienst beenden und neu starten!

Administrator: Mandant - Adressdaten - Textbausteine - Mail Server - Mitarbeiter Datatoolzugriff - Cloud - Netzwerk

Stammdaten, Rechte und eMail Einstellungen

MandantNr. / Kürzel: 1 AM Ansprechpartner: Frau Sommer

Firma: Alex Mustermann GmbH Tel: 07803 12345678 Bankverbindung:

Anrede/Name: Herr Alex Mustermann Fax: 07803 123457777 IBAN:

Adresse: Gewerbestr. 11 eMail:

PLZ Ort: D 77723 Gengenbach InetLink:

Rechte: Scan+Mail | EMail SERVER | Scan+Mail Standorte | Standardtexte für Drucklisten | Cloud/Netzwerk/Dateipfade | Ticketverarbeitung | Inventur

Standardvorgaben für den 'Scan + Mail' Dokumentversand:

Betreff: Geräteverwaltung

Begleittext: Im Anhang finden Sie den Begleit/Lieferschein
Besten Gruß
(im Anhang: PDF - Begleitschein/Lieferschein)

Kopie an:

"Scan+Mail" Anhänge (z.B. Lieferscheine) automatisch im Cloud archivieren.

"Scan+Mail" im Hintergrund ausführen

RFID-Endescan-ID: 503E1E2D

Terminverwaltung: Erinnerungs-EMails deaktivieren

Bearbeiten

Fertig

Dies bedeutet für die tägliche, praktische Arbeit:

Bei der Geräteausgabe/Rückgabe:

- ▶ Scannen Sie zunächst den MitarbeiterCode ein.
- ▶ Scannen Sie die Geräte ein
- ▶ Scannen Sie den ENDE-Code ein, der auf einer gesonderten Karte/Chip zum Schluss gespeichert und in den Stammdaten hinterlegt ist (RFID-Endescan-ID).

Tablet

Einstellungen

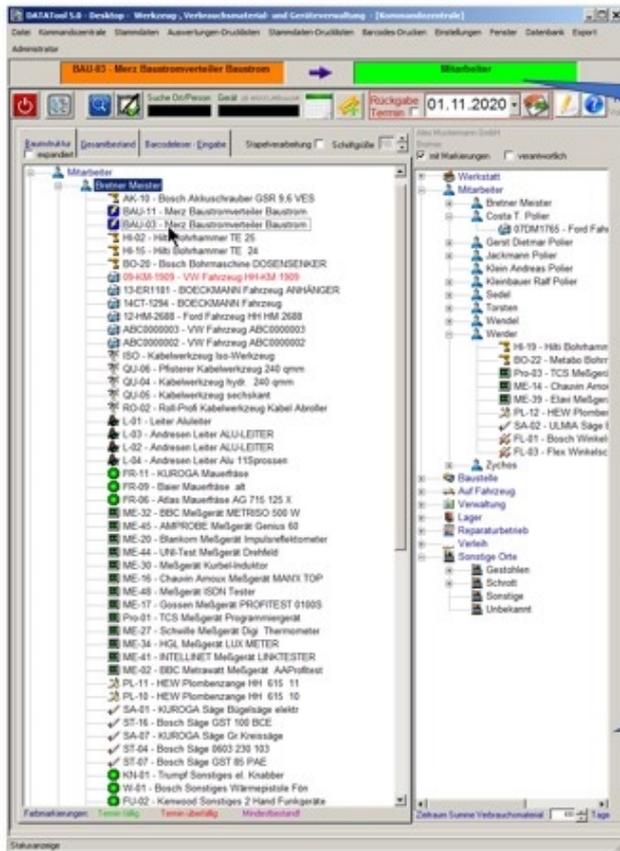
Tablet-Modus

Damit Sie DataTool auch auf dem Tablet gut bedienen können sollten Sie folgende Dinge beachten:

- ▶ Aktivieren Sie über das Menü [Einstellungen] [Tablet] die obere Statusleiste, damit Sie beim Ziehen von Geräten den Zielort besser im Auge haben können.
- ▶ Windows-Menüleiste, sie sollte an den linken Bildschirmrand oder automatisch einblenden. Am Besten beides.
- ▶ Nehmen Sie einen Pen als Eingabestift, damit Sie bessere Zielgenauigkeit und Übersicht bei Ihren Aktionen haben.
- ▶ Manche Stammdatenformulare eignen sich nicht für die Hochkant-Bedienung. Die wichtigsten Fenster passen sich der Bildschirmausrichtung jedoch an.
- ▶ Die Handschrifteingabe hängt auch von der Qualität der Hardware ab. Manchmal reagiert diese auf den bloßen Finger besser als auf einen Pen.



Tabletmodus aktivieren



Zusätzliche Information über Quell- und Zielort

Formular passt sich an Bildschirmlayout an (hoch/quer)

DataTool Remote

Datatool Remote

Sie können DataTool auf jedem iOS + Android Tablet oder Smartphone bedienen, das via kostenloser RD-App von Microsoft auf DataTool zugreift. (im jeweiligen Store erhältlich).

Damit können Sie von unterwegs aus alle Funktionen von DataTool nutzen. Das Einscannen von Barcodes ist ebenso möglich wie das Erstellen von Übergabescheinen und deren automatischer E-Mail-Versand.

Im Tabletmodus können Sie auch über ein Smartphone DataTool gut bedienen. Mobiles Scannen inklusive. Die meisten Barcodescanner unterstützen USB oder Bluetooth.



Systemvoraussetzungen

Um DataTool auf Ihrem mobilen Gerät betreiben zu können benötigen Sie:

- einen Arbeitsplatzrechner mit DataTool 4.0 oder 5.0, mit dem Sie ihr mobiles Gerät unterwegs verbinden können.
- Microsoft Remote Desktop auf dem Arbeitsplatzrechner (in Windows 10 Professional bereits enthalten)
- Microsoft RD auf ihrem mobilen Gerät (kostenlos im Store)

Sie benötigen also lediglich eine DataTool-Lizenz auf dem Arbeitsplatzrechner. Es fallen keine zusätzlichen Kosten für die Nutzung von DataTool auf dem Smartphone an.

Kosten Erfassung

Kostenerfassung

Sie können pro Vorgang und Gerät Kosten erfassen. Beispielsweise Reparaturkosten. Damit erhalten Sie die Möglichkeit sich über verschiedene Zeiträume die Kostensummen pro Gerät berechnen zu lassen.

Die Erfassung der Kosten kann nach einem Standortwechsel erfolgen. zB wenn ein Fahrzeug aus der KFZ Werkstatt wieder zurückkommt.

Es gibt zwei Möglichkeiten die Kosten einzugeben:

- ▶ In den Stammdaten des Gerätes
- ▶ In der Vorgangstabelle

In den Stammdaten

Kostenerfassung in den Stammdaten

Sie finden in den Stammdaten die Auflistung der Vorgänge. Der erste Vorgang in der Liste ist der jüngste. Durch Doppelklicken auf die Vorgangszeile öffnet sich das Fenster zur Eingabe des Kostenbetrags und des Kostengrunds.

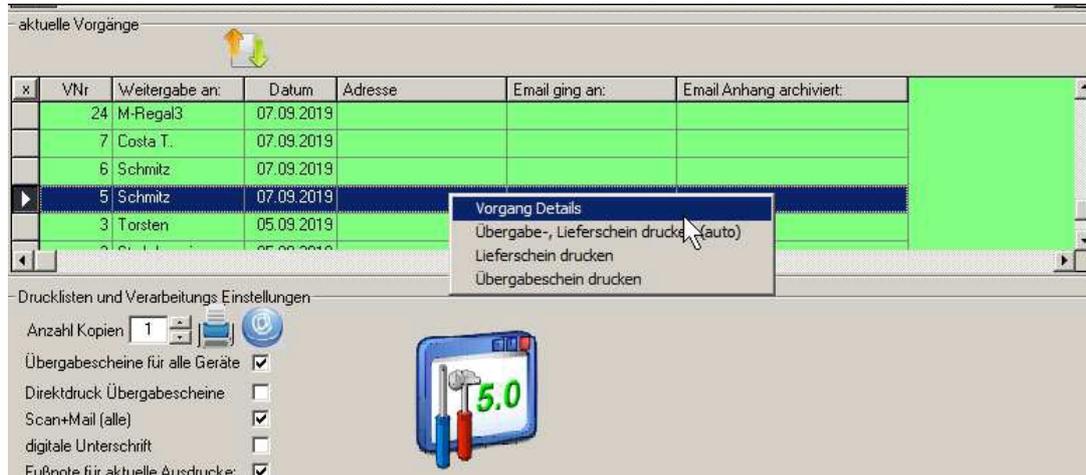
The screenshot displays the 'Inventar und Gerätestammdaten, Termine, Dokumente und aktuelle Besitzer' window in DataTool 5.0. The main window shows details for device '01-WU2769', including its location 'Falkowitz', current location 'Schmitz', and a due date of '07.09.2019'. A table below lists inventory items with columns for 'Dte', 'von', 'bis', 'Kosten', 'Grund', and 'VNr'. A modal window titled 'Eingabe Kosten für Gerät' is overlaid on the table, showing 'Vorgangsposition: 01-WU2769 Fahrzeug von Schmitz - Vorgang 5', a 'Betrag' of 420, and a 'Grund' field. The modal has 'Abbrechen' and 'Eingaben speichern' buttons. The bottom status bar shows 'Fertig' with a green checkmark.

Die eingegebenen Daten werden dauerhaft bei dem betreffenden Inventar gespeichert. Sie können die Kostenbeträge in einer Druck-Liste ausgeben lassen.

In der Vorgangstabelle

Kostenerfassung in der Vorgangstabelle

Zur Eingabe der Kosten öffnen Sie zunächst die Detailansicht des jeweiligen Vorgangs über das Kontextmenü.



In der Detailtabelle Doppelklicken Sie auf die Zelle "Betrag" des entsprechenden Inventars:

| Vorgangs-Positionen | | | | | | | | Kosten eing.: Doppel-Klicken | |
|---------------------|----------------|----------|-------------|----------|------------|-----------|----------|------------------------------|--------|
| | Inventarnummer | Von | | Typ | Modell | Marke | GeräteNr | Menge | Kosten |
| | 01-WU2769 | Dietrich | Mitarbeiter | Fahrzeug | PKW | VW | | 0 | 420 |
| ▶ | M-WU | Dietrich | Mitarbeiter | Fahrzeug | Motor | VW | | 0 | 34 |
| | R-WU | Dietrich | Mitarbeiter | Fahrzeug | Reifensatz | unbekannt | | 0 | 435 |

Jetzt geben Sie die Daten ein. Diese werden dauerhaft beim Inventar gespeichert:

Textanhang auf Schein:

Vorgangs-Positionen

| | Inventarnummer | Von | |
|---|----------------|----------|-------|
| | 01-WU2769 | Dietrich | Mitar |
| ▶ | M-WU | Dietrich | Mitar |
| | R-WU | Dietrich | Mitar |

Eingabe Kosten für Gerät

Vorgangsposition: M-WU Fahrzeug von Dietrich - Vorgang 5

Betrag:

Grund:

| | Menge | Kosten |
|--|-------|--------|
| | 0 | 420 |
| | 0 | 34 |
| | 0 | 435 |

Kosten ausgeben und anzeigen

Kosten Zusammenfassung

Über das Menü für die Auswertungen können Sie die Gerätekosten-Auflistung starten:



Die Liste gruppiert die Kosten nach Inventar und Jahr. Sie sieht in etwa so aus:

DATATool 5.0 - Desktop - Werkzeug-, Verbrauchsmaterial- und Geräteverwaltung - [Druck-Vorschau]

Datei Kommandozentrale Stammdaten Auswertungen-Drucklisten Stammdaten-Drucklisten Barcodes-Drucken Einstellungen Fenster Datenbank Export

Administrator

3/13 Abbruch Schliessen

Geräteverwaltung Alex Mustermann GmbH

Gerätekosten

| Gerät: | 07DM1765 | Fahrzeug Kleinbus HH-DM 1765 | 2019 |
|--------------------------|------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| 27 | 07.09.2019 | Costa T. | Scheibenwischer RP 28,00 € |
| 31 | 07.09.2019 | Garage 2 | Kupplung und Inspektion RP 950,23 € |
| 7 | 07.09.2019 | Bretner | Auspuff RP 580,00 € |
| Summe Kosten 2019 | | 07DM1765 Fahrzeug | 1.558,23 € |

Seitenansicht

Inventur Erfassen

Inventur

Voraussetzungen

Inventur - Voreinstellungen

Damit Geräte und Materialien für die Inventur erfasst werden können, muss durch einen Administrator zum einen der Anwenderkreis bestimmt werden, der berechtigt ist, zum anderen die Inventur namentlich benannt und aktiviert werden.

Beides sind Aufgaben eines Administrators.

Geräte für die Inventur erfassen

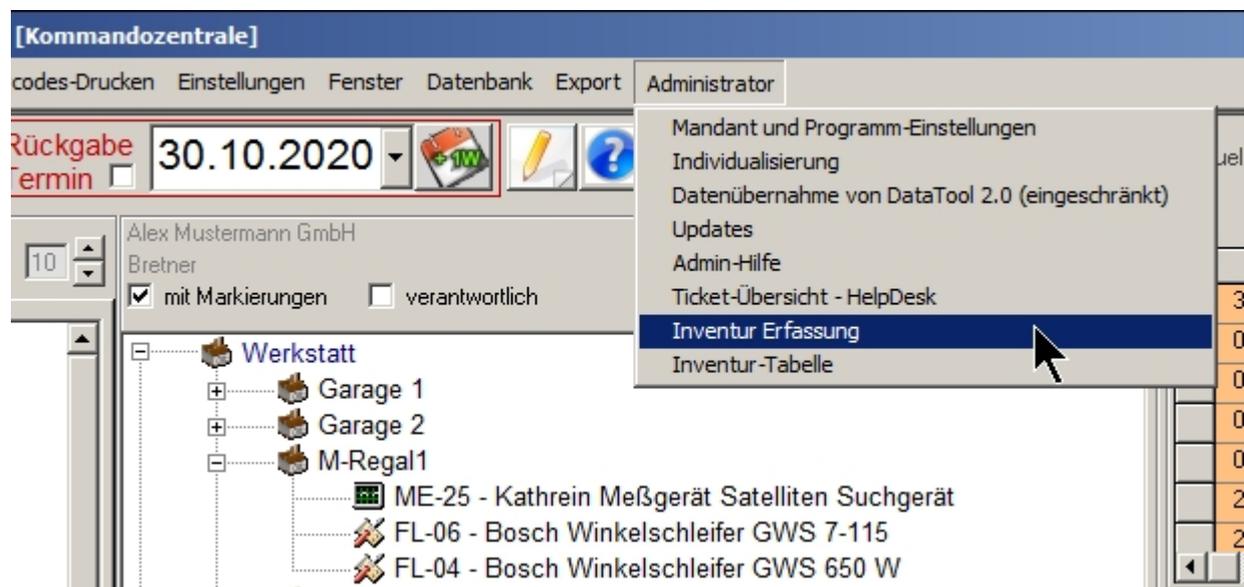
Inventur für Geräte

Inventurmodus starten

Sobald ein Administrator die aktuelle Inventur freigegeben hat und Mitarbeiter die entsprechenden Rechte zugewiesen hat, können diese Mitarbeiter in DataTool den Inventurmodus aktivieren.

Im Inventurmodus zeigt die Steuerzentrale nur noch den rechten Gerätebaum und die Scanliste an. Zugleich wird der Name der aktiven und zur Erfassung freigegebenen Inventur angezeigt. Alle Eingaben beziehen sich nun auf diese Inventur.

Den **Inventurmodus** starten Sie über das Menü [Administrator][Inventur Erfassung]:



Im Inventurmodus haben einige Elemente eine andere Hintergrundfarbe (lila).

Sie Erfassen wie beim Scannen für Standortwechsel nun alle Geräte, die in der Inventurliste verzeichnet werden sollen:

- ▶ 1. aktive Inventur aufrufen
- ▶ 2. Setzen Sie den Eingabecursor in das rote Scannerfeld
Scannen Sie alle gewünschten Geräte ein
- ▶ 3. Schließen Sie die Inventur-Erfassung über die Schaltflächen [Scanliste jetzt verarbeiten] ab.

The screenshot displays the DATATool 5.0 interface for inventory management. Key components include:

- Scanner Feld (2. Scannerfeld):** A red highlighted area for scanning devices.
- Zielort (1. Aktive Inventur):** A green highlighted area for the target location.
- Scanliste (3. Scanliste zur Inventur hinzufügen):** A section for managing the scan list.
- Aktuell erfasste Geräte- und Material- Barcodes Table:**

| InventarNr | Verbrauchsmaterial | | |
|------------|--------------------|---------|-------|
| | Anzahl | Gebinde | Menge |
| SA-01 | | | 0 |
| ME-20 | | | 0 |
- Geräte in Scanliste:** A callout pointing to the scan list table.
- Bereits erfasste Geräte:** A callout pointing to the list of already scanned devices.
- Noch nicht erfasste Geräte:** A callout pointing to the list of not yet scanned devices.

Die blau hinterlegten Geräte wurden gescannt und 'parken' in der Scanliste

Die rötlich hinterlegten Geräte wurden bereits für die Inventur erfasst und verarbeitet.

Die weiß hinterlegten Einträge im Gerätebaum wurden weder gescannt noch sind sie für die aktive Inventur erfasst.

Material für die Inventur erfassen

Inventur für Verbrauchsmaterial

Sie können wie bei der Zuordnung von Materialien zu Standorten auch Materialien in die Inventurliste eintragen.

Sie scannen wie bei der Weitergabe von Verbrauchsmaterialien das Material, die Menge und die Gebindeart ein.

Lediglich die Angabe des Zielortes entfällt im Vergleich zur Weitergabe von Verbrauchsmaterialien.

Die Reihenfolge der Scanvorgänge ist daher bei der Inventur-Erlassung von Materialien wie folgt:

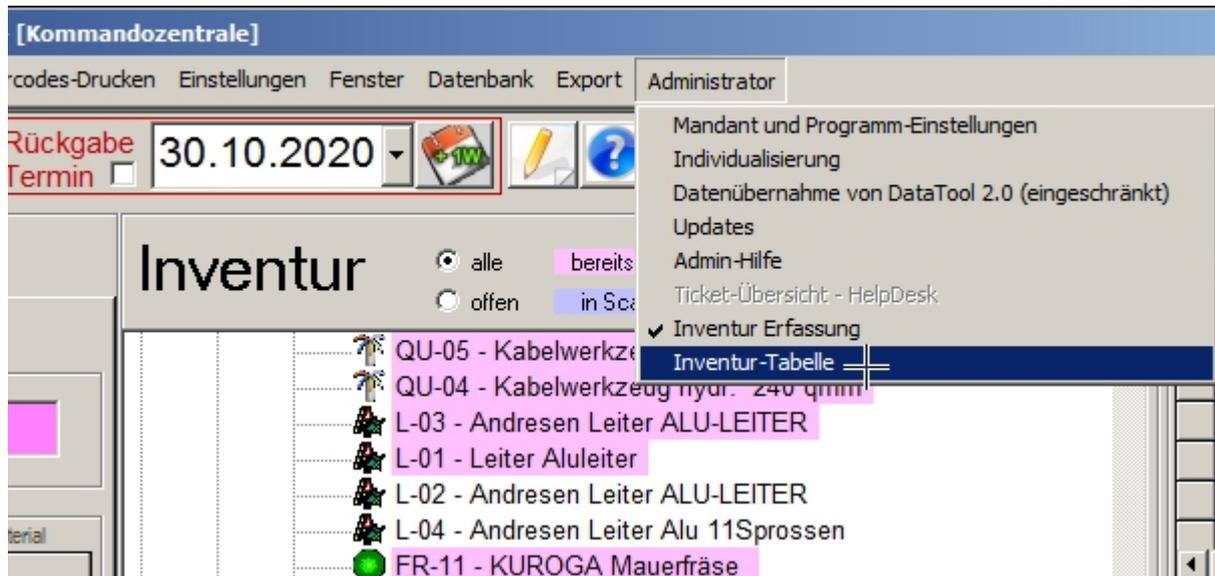
1. Inventarnummer (des Materials)
2. Gebinde Barcode
3. Anzahl Gebinde (Stückzahlen)

Beachten Sie die Hinweis unter [Verbrauchsmaterial](#).

Erfasste Geräte anzeigen

Inventurliste anzeigen

Die bereits für die aktive Inventur erfassten Geräte können in der Inventur-Tabelle eingesehen werden. Die Tabelle ist über das Menü [Administrator][Inventurtabelle] erreichbar.



DATATool 5.0 - Desktop - Werkzeug-, Verbrauchsmaterial- und Geräteverwaltung - [Inventurliste]

Datei Kommandozentrale Stammdaten Auswertungen-Drucklisten Stammdaten-Drucklisten Barcodes-Drucken Einstellungen Fenster Datenbank Export Administrator

Inventur - Liste

Inventur 2020 **Inventur auswählen**

| Inventurnummer | Erfassungsdatum | AnwenderCode | ME | Menge | VNR |
|----------------|-----------------|--------------|-----|-------|-----|
| 13-ER1181 | 25.10.2020 | Bretner | PCE | 1 | 148 |
| 14CT-1294 | 24.10.2020 | Bretner | PCE | 1 | 135 |
| ABC0000002 | 24.10.2020 | Bretner | PCE | 1 | 131 |
| ABC0000003 | 24.10.2020 | Bretner | PCE | 1 | 133 |
| AK-10 | 24.10.2020 | Bretner | PCE | 1 | 131 |
| BAU-02 | 30.10.2020 | Bretner | | 0 | 160 |
| BAU-03 | 25.10.2020 | Bretner | PCE | 1 | 145 |
| BAU-05 | 27.10.2020 | Bretner | PCE | 1 | 150 |
| BAU-07 | 30.10.2020 | Bretner | PCE | 0 | 159 |
| BAU-09 | 25.10.2020 | Bretner | PCE | 1 | 148 |
| BAU-11 | 25.10.2020 | Bretner | PCE | 1 | 143 |
| BAU-12 | 24.10.2020 | Bretner | PCE | 1 | 139 |
| BO-05 | 25.10.2020 | Bretner | PCE | 1 | 148 |
| BO-20 | 24.10.2020 | Bretner | PCE | 1 | 136 |
| BO-26 | 25.10.2020 | Bretner | PCE | 1 | 148 |
| BO-27 | 30.10.2020 | Bretner | | 1 | 162 |
| BO-34 | 30.10.2020 | Bretner | | 1 | 162 |
| FR-06 | 24.10.2020 | Bretner | PCE | 1 | 131 |
| FR-11 | 24.10.2020 | Bretner | PCE | 1 | 135 |
| | 24.10.2020 | Bretner | PCE | 1 | 138 |
| | 24.10.2020 | Bretner | PCE | 1 | 139 |
| HI-03 | 25.10.2020 | Bretner | PCE | 1 | 147 |

Excel Export

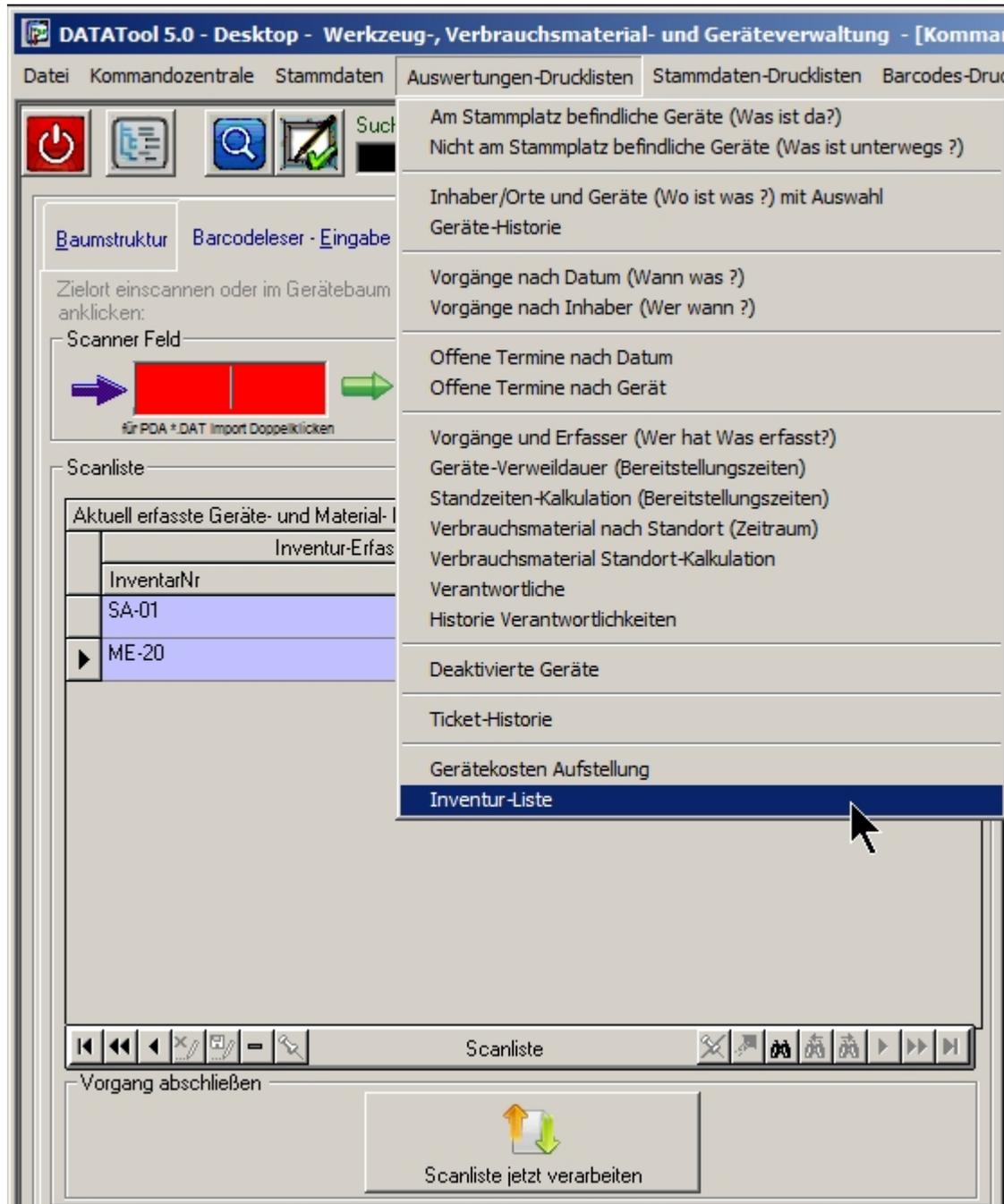
Fertig 

Statusanzeige

Inventurliste drucken

Die für die Inventur erfassten Geräte können nach Gerätegruppen gruppiert angezeigt und ausgedruckt werden.

Die Liste erreichen Sie über das Menü [Auswertungen-Drucklisten][Inventur-Liste]



Über die Druckvorschau können Sie die Inventurdaten auch nach Excel exportieren.

The screenshot shows the DATATool 5.0 application window. The title bar reads 'DATATool 5.0 - Desktop - Werkzeug-, Verbrauchsmaterial- und Geräteverwaltung - [Druck-Vorschau]'. The menu bar includes 'Datei', 'Kommandozentrale', 'Stammdaten', 'Auswertungen-Drucklisten', 'Stammdaten-Drucklisten', 'Barcodes-Drucken', 'Einstellungen', 'Fenster', 'Datenbank', and 'Export'. The administrator is identified as 'Administrator'. The active window is 'c:\DataTool\export\01.11.2020\inventurlisteBretner.xls'. The main content area displays an inventory list for 'Baustromverteiler' under the heading 'Inventurliste' and 'Inventur 2020'. The list includes columns for item ID, description, date, and quantity. Four blue callout boxes point to icons in the top toolbar: 'Drucken' (print), 'Excel Export' (Excel icon), 'Excel öffnen' (Excel icon with checkmark), and 'Schließen' (close icon).

| Baustromverteiler | | Inventur 2020 | | |
|--------------------|---|---------------------------------|---|---|
| BAU-02 Baustrom | Baustromverteiler blau für die Wand | erfasst 30.10.2020 unbekannt | 1 | 0 |
| BAU-03 Baustrom | Baustromverteiler orange 0,7 x 0,7i | erfasst 25.10.2020 Merz | | 1 |
| BAU-05 Baustrom | Baustromverteiler orange 600 x 600 | erfasst 27.10.2020 unbekannt | | 1 |
| BAU-07 Baustrom | Baustromverteiler alle UV | erfasst 30.10.2020 unbekannt | 0 | 0 |
| BAU-09 Baustrom | Baustromverteiler 1 x 1 m orange | erfasst 25.10.2020 Schupa | | 1 |
| BAU-11 Baustrom | Baustromverteiler 0,7 x 0,7 m orange | erfasst 25.10.2020 Merz | | 1 |
| BAU-12 Baustrom | Baustromverteiler 0,7 x 0,7 m orange | erfasst 24.10.2020 unbekannt | | 1 |

